AVAYA

IP Telephony
Contact Centers
Mobility
Services

T3 Classic
connected to IP Office / Integral 5

Bedienungsanleitung
Operating instructions
Manual de manejo
Notice d'utilisation
Istruzioni d'uso
Gebruiksaanwijzing

Inhalt

D

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Wichtige Hinweise 2
Ihr T3 (IP) Classic auf einen Blick 6
T3 IP Telefon in Betrieb nehmen 7
Grundregeln für die Bedienung 9

Telefonieren wie gewohnt

Anrufe annehmen 12
Jemanden anrufen 13
Mehrere Verbindungen herstellen 14
Ohne Hörer telefonieren 16

Telefonieren mit Komfort

Anrufliste nutzen 17
Anrufe umleiten (I5) 19
Anrufe umleiten (IP Office) 21
Telefon abschließen 23
Telefonbuch benutzen 24
Gebühren ansehen (I5)* 26

Telefon individuell einrichten

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen 27

D

Wichtige Hinweise

Inhalt dieser Bedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung sind die am häufigsten genutzten Funktionen Ihres Telefons an den TK-Anlagen Integral 5 (I5) und IP Office beschrieben. Unterscheidet sich die Bedienung der Funktionen an beiden Anlagen, so ist das im Text deutlich gekennzeichnet.

Benutzerhandbücher mit allen Funktionen finden Sie auf den CDs, die der Tk-Anlage beiliegen, oder im Internet unter http://www.avaya.de.

An welcher Anlage ist Ihr Telefon angeschlossen?

An welcher Anlage Ihr Telefon angeschlossen ist, können Sie folgendermaßen erkennen:

Funktionstaste "Menü" drücken.

Die Pfeiltaste "Nach unten" mehrfach drücken.

Nur an der IP Office erscheint der Menüpunkt "Gruppenstatus". Wenn Ihr Telefon an der Integral 5 angeschlossen ist, fehlt er.

An welchen Anlagen dürfen Sie Ihr Telefon anschließen

Dieses Telefon ist nur für den Anschluss an Telekommunikationsanlagen der Firma Avaya bestimmt. Es darf nicht direkt an ein öffentliches Fernsprechnetz angeschlossen werden.

Konformitätserklärung

Wir, Avaya GmbH & Co. KG, erklären, dass das Telefon T3 Classic mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE) übereinstimmt.

Dieses Telefon ist zum Anschluss an digitale Schnittstellen von Avaya-TK-Anlagen bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EG (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE).

Dieses Telefon ist bauartbedingt nicht zum direkten Betrieb an Schnittstellen öffentlicher Telekommunikationsnetze vorgesehen.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten sollten, so wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder an Ihren Systembetreuer.

Die vollständige Konformitätserklärung kann auf folgender Internetadresse angefordert werden: http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm oder suchen Sie unter Index das Stichwort "conformity".

Wichtige Hinweise

Konformitätserklärung IP

Wir, Avaya GmbH & Co. KG, erklären, dass das Telefon T3 IP Classic mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE) übereinstimmt.

Dieses Telefon ist zum Anschluss an Ethernet/LAN-Schnittstellen von IP-fähigen TK-Anlagen von Avaya bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EU (R&TTE).

Für die Funktion des Telefons in LAN/Intranet Umgebungen, in denen kein Avaya-TK-System vorhanden ist, kann von Avaya keine Garantie für einen erfolgreichen Betrieb übernommen werden.

Konformitätserklärung (Links)

Bei Verwendung von Links und DSS-Modulen:

Dieses Link / DSS-Modul ist zum Anschluss an T3 Telefone bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EG (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE).

Dieses Link / DSS-Modul ist bauartbedingt nur zum Betrieb an T3 Telefonen vorgesehen.

D

Wichtige Hinweise

Lizenzbestimmungen

Lizenz

Durch NUTZUNG ODER INSTALLATION DES PRODUKTS akzeptiert der Endnutzer die ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN; DIE AUF DER AVAYA-INTERNETSEITE UNTER http://support.avaya.com/LicenseInfo/ abgerufen werden können. ("ALLGEMEINE LIZENZBESTIMMUNGEN").
Wenn Sie sich nicht an diese Lizenzbestimmungen halten wollen, können sie das Produkt innerhalb von zehn (10) Tagen nach Lieferung gegen Zurückzahlung des Kaufpreises zurück geben. ZUSÄTZLICH ZU DEN ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN FINDEN DIE FOLGENDEN LIZENZBESTIMMUNGEN UND BESCHRÄNKUNGEN AUF DAS PRODUKT ANWENDUNG.
Avaya gewährt dem Endnutzer im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen eine Lizenz. Die zulässige Anzahl an Lizenzen und Leistungseinheiten, für die eine Lizenz gewährt wird, beträgt eins (1), es sei denn in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ist eine davon abweichende Anzahl an Lizenzen oder Leistungseinheiten aufgeführt. "Zugewiesener Rechner" bedeutet ein einziger autonomer Rechner. "Server" ist ein Zugewiesener Rechner, der als zentraler Rechner für eine Softwareanwendung fungiert, auf die von mehreren Rechnern aus zugegriffen werden soll. "Software" sind Computerprogramme in maschinenlesbarer Form (Objekt Code), für die ursprünglich eine Lizenz seitens Avaya besteht und die vom Endnutzer entweder als autonome Produkte oder in Form einer Vorinstallation in der Hardware genutzt werden. "Hardware" sind Standard-Hardware-Produkte, die ursprünglich von Avaya verkauft wurden und durch den Endnutzer genutzt werden.

Lizenztyp(en):

Einem System/Systemen zugewiesene Lizenz (DS). Dem Endnutzer ist es gestattet, die Software nur auf einem Zugewiesenen Rechner zu installieren und zu nutzen, es sei denn eine davon abweichende Anzahl von Zugewiesenen Rechnern ist in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ausgewiesen. Avaya kann eine Identifikation des/r Zugewiesenen Rechner/s mittels Angabe des Typs, der Seriennummer, des Schlüssels für das Leistungsmerkmal, des Standorts oder anderer spezifischer Bezeichnungen verlangen oder verlangen, dass der Endnutzer diese Daten mittels elektronischer Mittel, die von Avaya speziell zu diesem Zweck konzipiert wurden, liefert.

Komponenten Dritter

Bestimmte Softwareprogramme oder Teile hiervon, die in dem Produkt enthalten sind, können Software enthalten, die aufgrund von Vereinbarungen Dritter vertrieben wurden ("Komponenten Dritter"). Diese Vereinbarungen können Bestimmungen enthalten, die die Rechte zur Nutzung bestimmter Teile dieses Produkts ausweiten oder beschränken ("Bestimmungen Dritter"). Informationen zur Identifizierung von Komponenten Dritter oder Bestimmungen, die auf Dritte anwendbar sind, erhalten Sie auf der Avaya-Internetseite unter: http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Wichtige Hinweise

Tipps zum Aufstellort

Verwenden Sie für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage, besonders bei neuen oder mit Pflegemitteln behandelten Möbeln. Lacke oder Pflegemittel können Stoffe enthalten, die die Füße Ihres Telefons aufweichen, und die aufgeweichten Gerätefüße könnten auf der Oberfläche der Möbel unerwünschte Spuren hinterlassen. Avaya kann für derartige Schäden nicht haften.

Reparaturen

Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Öffnen Sie das Telefon nicht. Sonst könnten Schäden entstehen, die das Telefon betriebsunfähig machen.

Zusatzfunktionen

Funktionen die mit * gekennzeichnet sind, gehören nicht zum standardmäßigen Leistungsumfang Ihres Telefons.

Es können weitere Funktionen gesperrt sein oder – je nach System-Software – nicht verfügbar sein. Wollen Sie eine dieser Funktionen nutzen, fragen Sie bitte Ihren Systembetreuer.

Benutzerhandbuch in anderen Sprachen

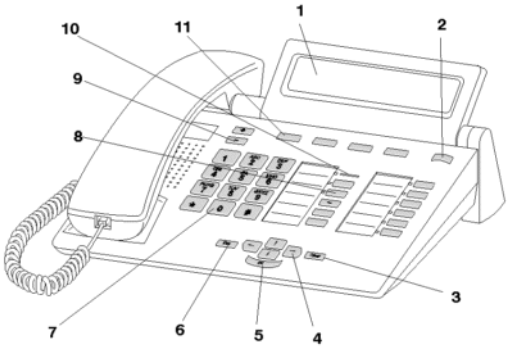
Sie möchten dieses Benutzerhandbuch in einer anderen Sprache lesen? Über unsere Hompage http://www.avaya.de gelangen Sie auf unsere Dokumentendatenbank. Schauen Sie dort nach, ob Ihre gewünschte Sprachversion zum Download bereitsteht.

Altgeräte richtig entsorgen - die Umwelt dankt es Ihnen

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Elektro- und Elektronik-Altgeräte können gefährliche Substanzen für Mensch und Umwelt enthalten. Sie dürfen aus diesem Grund nicht zusammen mit unsortiertem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Zur Schonung unserer Umwelt stehen daher öffentliche Sammelstellen für die Entsorgung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung.
Um eine Verbreitung dieser Substanzen in unserer Umwelt zu verhindern und die Belastung natürlicher Ressourcen zu verringern, besteht aber auch die Möglichkeit, am Avaya-Rücknahmesystem für gebrauchte Geräte teilzunehmen. Im Rahmen dieses Systems werden die Altgeräte einer fachgerechten stofflichen Verwertung bzw. einzelne Komponenten einer Wiederverwendung zugeführt.

D

Ihr T3 (IP) Classic auf einen Blick



1	Display
2	Ebenenumschalter für Displaytasten
3	Taste Clear
4	Pfeil-Tasten zur Navigation im Display
5	Taste OK
6	Taste Escape
7	Zifferntasten mit Buchstabenbeschriftung
8	Funktionstasten, teilweise mit Leuchtanzeige
9	Lautstärke-/Kontrast-Tasten
10	Anrufanzeige
11	Displaytasten für Ziele, Funktionen und Partner

T3 IP Telefon in Betrieb nehmen

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise bei der Inbetriebnahme eines IP-Telefons.

- IP-spezifische Einstellungen werden im Benutzerhandbuch beschrieben.

T3 IP Telefon anschließen und registrieren

Nach dem Anstecken an das LAN (Local Area Network) und an die Stromversorgung (nur, wenn Telefon nicht über LAN gespeist wird) wird im Telefon zunächst die Software aktiviert und anschließend automatisch ein Suchlauf nach einem Gatekeeper (verantwortlich für Zugangsberechtigung) gestartet. Im Regelfall wird ein Gatekeeper gefunden. Ist dies der Fall, erscheint anschließend das Registrierfenster:

ABC 2 ... WXYZ 9 Nebenstellennummer eingeben.

zum Menüpunkt `PIN` blättern.

0 0 0 0 PIN eingeben. Die Liefereinstellung an der I5 ist "0000". An der IP Office ist im Lieferzustand keine PIN vergeben.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erscheint das Ruhedisplay. Sie sind nun auch unter der von Ihnen eingegebenen Rufnummer (Nebenstellennummer) erreichbar.

- Sie können die Sprache *(→ S. 8)* für den Registriervorgang ändern.
- *I5:* Die PIN zum Anmelden ist identisch mit der PIN, mit der Sie ihr abgeschlossenes Telefon aufschließen können. Die PIN können Sie im Menü Schloss ändern.
- Wenn Sie eine Registrierung abgebrochen haben (Verlassen des Registrierfensters mit der Taste Escape), um zunächst Einstellungen im Menü vorzunehmen/ sich anzusehen, können Sie sich anschließend über den Menüpunkt `Benutzerverwaltung` wieder registrieren.

D

T3 IP Telefon in Betrieb nehmen

Sprache für Registriervorgang und IP-Einstellungen auswählen

Wenn Ihr Telefon noch nicht registriert ist, können Sie zwischen 11 verschiedenen Sprachen (Deutsch/Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Niederländisch/Ungarisch/Slowenisch/Polnisch/Tschechisch/Russisch) wählen:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt Sprache ändern blättern.

OK Auswahl bestätigen.

gewünschte Sprache auswählen, z. B. English.

OK Auswahl bestätigen.

- Bei der Erstinbetriebnahme Ihres Telefons können Sie auch auf anderem Wege die gewünschte Sprache auswählen: Wenn das Registrierfenster erscheint, drükken Sie zweimal die Taste Escape. Es erscheint nun "D/GB/F/I/E/NL...". Wählen Sie anschließend die gewünschte Sprache. Wenn die Sprache geändert wurde, erscheint "D/GB/F/I/E/NL..." nicht mehr.

Vom Telefon abmelden

Wenn Sie sich wieder vom Telefon abmelden möchten:

Integral 5:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `abmelden` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie sind nun von diesem Telefon abgemeldet. Ein anderer Benutzer kann sich dort jetzt anmelden.

IP Office:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Logout` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie sind nun von diesem Telefon abgemeldet. Mit diesem Telefon kann weiter angerufen werden. Ein anderer Benutzer kann sich dort mit "Login" anmelden.

Grundregeln für die Bedienung

Mit Hilfe des Menüs können Sie die meisten Funktionen auswählen und bedienen. Um sich die Bedienung zu erleichtern, können Sie häufig gebrauchte Funktionen auf Funktionstasten legen lassen. Im Lieferzustand sind einige Tasten bereits mit Funktionen belegt.

Funktionen im Menü auswählen

Funktionstaste "Menü" drücken.

oder zum gewünschten Menüpunkt blättern.

Auswahl bestätigen. Es wird die markierte Funktion angezeigt. In vielen Fällen erscheint auch ein Untermenü. Im Untermenü können Sie genauso blättern wie im Menü.

Einen Vorgang abbrechen oder beenden

Falls Sie sich bei einer Eingabe oder Einstellung vertan haben:

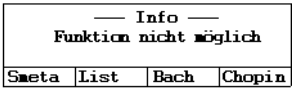
drücken (gegebenenfalls mehrfach), um den Vorgang abzubrechen. Sie gelangen dann wieder in die nächsthöhere Menüebene bzw. zum Ruhedisplay.

Was zeigt das Ruhedisplay?

Das Ruhedisplay zeigt:

- Ihre Rufnummer und Ihren Namen
- Datum und Uhrzeit
- Belegung der Displaytasten
- Gegebenenfalls Statusmeldungen

Infofenster

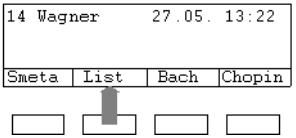


Manchmal wird das sogenannte Infofenster eingeblendet. Es gibt Ihnen wichtige Hinweise, etwa wenn eine bestimmte Funktion nicht ausführbar ist oder Sie eine Einstellung geändert haben. Nach einer kurzen Zeit verschwindet es automatisch wieder.

D

Grundregeln für die Bedienung

Displaytasten



Ihr Telefon hat vier besondere Funktionstasten, die Displaytasten. Die aktuelle Bedeutung jeder Taste können Sie im Display ablesen.
Beispiel: Über der zweiten Taste steht List. Wenn Sie die Taste drücken, wird die die Funktion List ausgeführt.

Displaytasten in mehreren Ebenen

Im Display wird jeweils eine Ebene mit vier Belegungen angezeigt. Sie können jedoch jede Taste mehrfach belegen. Die Displaytasten der ersten Ebene können Sie mit Partnern, Leitungen (I5) oder beliebigen Funktionen belegen lassen. Normal sehen Sie diese erste Ebene angezeigt.

In weiteren Ebenen können Sie die Displaytasten mit Zielen belegen. Zwischen den Ebenen können Sie mit dem Ebenenumschalter wechseln.

drücken. Die nächste Ebene der Displaytasten wird angezeigt. Die aktuellen Ziele stehen im Display.

esc drücken. Zurück in die erste Ebene.

- *I5:*
  - Mit der Taste Escape können Sie die angezeigten Statusmeldungen zeitweilig abschalten.
  - Die Ziele auf den Tasten ab Ebene zwei entsprechen den Einträgen in Ihrem persönlichen Telefonbuch. Es werden automatisch alle Einträge, beginnend mit der Codenummer 900, auf die Displaytasten gelegt.
  - Ihr Systembetreuer kann die Anzahl der Ebenen für die Displaytasten ändern (max. 8).

Grundregeln für die Bedienung

Text eingeben

Sie können mit den Zifferntasten auch Buchstaben und Zeichen eingeben, z. B. für Namen im persönlichen Telefonbuch. Die Buchstaben stehen auf den Zifferntasten. Ihr Telefon schaltet automatisch auf die Eingabe von Buchstaben und Zeichen um, wenn dies nötig ist.

Beispiel: Name "JOHN" eingeben:

JKL 5 Taste JKL einmal drücken. Im Display steht J. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Taste MNO dreimal. Im Display steht JO. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

GHI 4 GHI 4 Taste GHI zweimal. Im Display steht JOH. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

MNO 6 MNO 6 Taste MNO zweimal. Im Display steht JOHN.

Buchstaben löschen

Clear Löscht das Zeichen über der Markierung. Steht die Markierung hinter dem letzten Zeichen, wird das letzte Zeichen gelöscht.

Wechseln zwischen Groß- und Kleinbuchstaben

Taste drücken, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.

Sonderzeichen eingeben

Nicht alle möglichen Zeichen stehen auf den Zifferntasten. Zusätzlich zu den aufgedruckten Zeichen sind auf jeder Taste noch weitere hinterlegt.

D

Anrufe annehmen

Wenn Sie angerufen werden

Ihr Telefon klingelt. Im Display wird ein Anruf angezeigt.

abheben.

Wenn ein anderes Telefon klingelt (Heranholen)

Ein anderes Telefon klingelt.

I5:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Heranholen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Eine Liste mit anstehenden Rufen wird angezeigt.

zum Ruf blättern, den Sie heranholen möchten.

abheben. Sie sprechen mit dem Anrufer.

IP Office:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Heranholen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... WXYZ 9 Rufnummer des klingelnden Telefons eingeben.

abheben. Sie sprechen mit dem Anrufer.

Anruf während eines Gesprächs (Anklopfen)

Sie telefonieren. Ein zweiter Anruf trifft ein. Sie hören einen einmaligen Anrufton. Der Anrufer wird als oberster Menüpunkt angezeigt.

OK Anruf annehmen. Der erste Teilnehmer wartet und hört nichts von Ihrem Gespräch.

i

- Damit Ihnen der zweite Anruf angezeigt wird, muss Anklopfen aktiviert sein.

Jemanden anrufen

Innerhalb und außerhalb Ihrer Telefonanlage anrufen

0 ... 9 Rufnummer eingeben.

abheben.

- Gegebenenfalls müssen Sie bei Externanrufen noch eine Amtskennziffer vorweg wählen. Fragen Sie dazu Ihren Systembetreuer.

Jemanden mit einem Tastendruck anrufen

Display- oder Funktionstaste für gewünschten Teilnehmer drücken.

abheben.

Wahlwiederholung

Sie können eine der 10 (IP Office) oder 5 (I5) zuletzt gewählten Rufnummern erneut wählen.

Funktionstaste "Wahlwiederholung" drücken.

zur gewünschten Rufnummer blättern, z. B. 06975051234.

abheben.

D

Mehrere Verbindungen herstellen

Sie können während eines Gesprächs einen zusätzlichen Anruf (Anklopfen) annehmen. Sie können mit mehreren Gesprächspartnern abwechselnd sprechen und zwischen diesen nach Belieben hin- und herschalten.

Mit mehreren Gesprächspartnern können Sie gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage)

Während Sie telefonieren:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet und kann nicht mithören.

0 ... 9 Nummer eingeben, bei der Sie rückfragen wollen. Rückfragegespräch führen.

ESC Gegebenenfalls die Verbindung zum Rückfrageteilnehmer trennen.

zum Menüpunkt `zurück zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner. Der andere Gesprächspartner wartet.

Mit Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)

Sie möchten mit einem wartenden Gesprächsteilnehmer (z. B. 06975058) sprechen:

zum Menüpunkt `zurück zu 06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Der andere Gesprächspartner wartet nun.

Anrufer weiterverbinden

Ihr Gesprächsteilnehmer möchte weiterverbunden werden:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet und kann nicht mithören.

0 ... 9 Nummer eingeben, zu der Sie weiterverbinden wollen.

auflegen. Der Rückfrageteilnehmer wird mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

i

- Sie brauchen nicht zu warten, bis der Rückfrageteilnehmer das Gespräch annimmt.

Mehrere Verbindungen herstellen

Konferenz - Teilnehmer zu Gespräch dazuschalten

Während Sie telefonieren (z. B. mit 06975058):

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet.

0 ... WXYZ 9 Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers eingeben.
Wenn Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind, können Sie die Konferenz einleiten.

zum Menüpunkt `Konferenz` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Konferenz beenden: Jeder Teilnehmer kann sich aus der Konferenz herausschalten: Hörer auflegen.
- Der angerufene dritte Teilnehmer meldet sich nicht: über den Menüpunkt `zurück zu Tln ...` zurück zum ersten Gesprächspartner.
- *IP Office:*
  Es sind auch Konferenzen mit mehr als 3 Teilnehmern möglich.

D

Ohne Hörer telefonieren

Sie können den Lautsprecher Ihres Telefons einschalten, um Ihren Gesprächspartner laut im Raum zu hören.

Außerdem können Sie jemanden mit Freisprechen anrufen. Sie brauchen dann nicht den Hörer abzunehmen. Auch während eines Gesprächs können Sie Freisprechen einschalten und dann bei aufgelegtem Hörer weitertelefonieren.

Lauthören/Freisprechen beim Gespräch einschalten

Während Sie mit abgehobenem Hörer telefonieren:

Auf Lauthören umschalten:

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode geht an). Sie hören den Gesprächspartner über den Gehäuselautsprecher laut im Raum.

Auf Freisprechen umschalten:

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" nochmal drücken (Leuchtdiode blinkt). Das Gehäusemikrofon ist eingeschaltet. Sie können den Hörer auflegen und frei sprechen.

Lautsprecher-Lautstärke einstellen:

+ – Tasten + und – drücken.

Jemanden mit aufgelegtem Hörer anrufen (Freisprechen)

0 ... 9 Rufnummer eingeben.

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode blinkt).

Wenn der gewünschte Gesprächspartner sich meldet, hören Sie ihn laut im Raum und können bei aufgelegtem Hörer mit ihm sprechen.

Freisprechen - Gespräch beenden

Während Sie mit Freisprechen telefonieren und Ihr Hörer aufliegt:

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode geht aus).

Anrufliste nutzen

Wenn Sie einen Anruf nicht annehmen, wird er mit Uhrzeit und Datum in der Anrufliste gespeichert. Sie können diese Liste jederzeit anzeigen lassen und die dort eingetragenen Teilnehmer zurückrufen.

Die Liste zeigt die 10 jüngsten Einträge.

Einen Eintrag aus der Anrufliste wählen

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456`.

abheben.

Einen Eintrag löschen

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum Eintrag blättern, den Sie löschen wollen, z. B. `0069123456`.

Clear Eintrag löschen.

- *I5*
  Wenn Sie aus der Anrufliste zurückrufen, wird der Eintrag automatisch gelöscht, wenn eine Verbindung erfolgt.
  IP Office
- Wenn Sie einen Eintrag aus der Anrufliste wählen, wird er automatisch gelöscht.

D

Anrufliste nutzen

Symbole in der Anrufliste

Beispielhafte Eintrag in der Anrufliste:

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
	Wagner → 14	12.06. 16:34	
	Liszt	11.06. 08:21	
	0691234567	11.06. 06:31	

				Bedeutung
!				Neueintrag, der noch nicht angesehen wurde
				Eintrag, der schon einmal angezeigt wurde
				Gespräch, das Sie mit einem externen Anrufer geführt haben (I5: Diese Anzeige muss eingestellt sein)
	i-			I5: Kennzeichnung für einen Internanruf (Diese Anzeige muss eingestellt sein)
	06975056666			Rufnummer des Anrufers
	Liszt			Name des Anrufers
		11.06. 06:31		Tag und Uhrzeit des letzten Anrufs
			2*	Der Anrufer hat zweimal angerufen
	Wagner → 14			Bei Rufumleitung zu Ihrem Telefon: Anrufer und Telefonnummer des Telefons, das umgeleitet hat oder (nur I5): MSN-Nummer, die der Anrufer gewählt hat (Diese Anzeige muss eingestellt sein).

- Sehr lange Einträge passen nicht komplett ins Display. Mit den Pfeiltasten rechts und links können Sie sich den kompletten Anruflisteneintrag ansehen.
- Sie können einen Anruflisteneintrag ins Telefonbuch übernehmen.

Anrufe umleiten (I5)

Sie können ankommende Anrufe zu einem anderen Anschluss umleiten. Sie können die Anrufe auch von einem anderen Anschluss zu Ihrem Telefon umleiten. Sie haben dabei die Wahl,

- ob dies stets erfolgen soll,
- nur, wenn das Telefon besetzt ist,
- oder erst, wenn nach einer gewissen Zeit nicht an das Telefon gegangen wurde.

- Die Zeit, nach der die Rufweiterleitung "nach Zeit" erfolgt, wird in der Anlage eingestellt.

Anrufe für Ihr Telefon umleiten

Funktionstaste "Rufumleitung" drücken.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234. Vor einer externen Rufnummer müssen Sie zusätzlich eine Amtskennziffer (meist "0") einfügen.

zum Menüpunkt `sofort (nach Zeit, bei besetzt)` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. zu 1234-`. Zusätzlich wird ein Uhrensymbol für Rufumleitung "nach Zeit" oder ein B für Rufumleitung "bei besetzt" angezeigt.

Anrufe zu Ihrem Telefon umleiten

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufuml. von` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer des Teilnehmers eingeben, für den Sie eine Rufumleitung zu Ihrem Telefon einrichten möchten, z. B. von 1234.

zum Menüpunkt `sofort (nach Zeit, bei besetzt)` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. von 1234-`. Zusätzlich wird ein Uhrensymbol für Rufumleitung "nach Zeit" oder ein B für Rufumleitung "bei besetzt" angezeigt.

D

Anrufe umleiten (l5)

Rufumleitung ausschalten

Im Statusmenü:

↓ zur gewünschten Rufumleitung blättern, z. B. `Rufuml. zu: 1234-`

Clear Rufumleitung löschen.

Anrufe umleiten (IP Office)

Sie können ankommende Anrufe zu einem anderen Anschluss umleiten. Sie können die Anrufe auch von einem anderen Anschluss zu Ihrem Telefon umleiten.

Sie können eine Rufweiterleitung zu einer schon einmal eingegebenen Rufnummer aktivieren. Sie haben dabei die Wahl,

- ob dies stets erfolgen soll,
- nur, wenn das Telefon besetzt ist,
- oder erst, wenn nach einer gewissen Zeit nicht an das Telefon gegangen wurde.

Dies können Sie auch für fremde Telefone einrichten, wenn Sie die Berechtigung dazu haben.

- Mit der Funktion Rufweiterleitung (siehe Benutzerhandbuch) können Sie Anrufe auch zu externen Zielen umleiten.

Anrufe für Ihr Telefon umleiten

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufumleitung zu` blättern.

Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234.

Rufnummer bestätigen. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufumleitung zu 1234`.

D

Anrufe umleiten (IP Office)

Anrufe zu Ihrem Telefon umleiten

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufumleitung von` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer des Teilnehmers eingeben, für den Sie eine Rufumleitung zu Ihrem Telefon einrichten möchten, z. B. von 1234.

OK Rufnummer bestätigen. Im Display des umgeleiteten Telefons erscheint die Statusanzeige `Rufumleitung zu 1234`.

Rufumleitung ausschalten

Im Statusmenü:

zur gewünschten Rufumleitung blättern, z. B. `Rufumleitung zu 1234`

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `deaktivieren` blättern.

OK Rufumleitung löschen.

Telefon abschließen

Sie können Ihr Telefon vor unberechtigten Benutzern schützen, indem Sie es mit einer PIN (Geheimzahl) abschließen. Die PIN können Sie selbst eingeben und auch jederzeit ändern.

Im abgeschlossenen Zustand können Sie noch alle Anrufe annehmen und interne Rufnummern wählen.

Telefon abschließen

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Telefon abschließen` blättern.

Auswahl bestätigen. Das Telefon ist nun abgeschlossen.

Telefon aufschließen

Im Ruhedisplay:

zur Statusmeldung `Telefon abgeschlossen` blättern.

Auswahl bestätigen.

0 ... 9 aktuelle PIN eingeben.

gegebenenfalls PIN bestätigen.

- Falls Sie beim Eingeben der PIN einen Fehler gemacht haben: Taste Escape drükken und von vorn beginnen.
- *I5:*
  Die Liefereinstellung für die PIN ist "0000"
  IP Office:
- Im Lieferzustand ist keine PIN eingestellt.

D

Telefonbuch benutzen

I5:

Ihr Telefon hat ein eigenes persönliches Telefonbuch. Darin können Sie bis zu 100 persönliche Einträge speichern.

Im zentralen Telefonbuch sind bis zu 800 Nummern und Namen für alle Teilnehmer gespeichert. Diese Einträge können Sie ohne Berechtigung nicht ändern.

IP Office:

Das Telefonbuch setzt sich aus einem zentralen und einem persönlichen Anteil zusammen. Es enthält bis zu 1000 Einträge.

Die Einträge aus dem zentralen Anteil werden an jedem Telefon angezeigt. Sie können nur mit dem Administrationstool "Manager" geändert werden.

Sie können persönliche Einträge zu Ihrem Telefonbuch hinzufügen und ändern. Diese persönlichen Einträge stehen nur an Ihrem Telefon zur Verfügung.

Alle Einträge können Sie schnell und einfach wählen.

Einen Eintrag aus dem Telefonbuch wählen

Funktionstaste "Telefonbuch" drücken.

ABC 2 ABC 2 DEF 3 DEF 3 **...** einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, bis gewünschter Teilnehmer angezeigt wird.

abheben. Der Teilnehmer wird gewählt.

- Mit den Pfeiltasten können Sie auch zu dem gewünschten Teilnehmer blättern.

Telefonbuch benutzen

Neue Rufnummer ins Telefonbuch eintragen

Funktionstaste "Telefonbuch" drücken.

zum Menüpunkt `neuer pers. Eintrag` blättern.

1 2... Rufnummer eingeben.

OK Rufnummer bestätigen.

2 2 3 3 **...** Namen eingeben.

OK Namen bestätigen und persönlichen Eintrag ins Telefonbuch übernehmen.

- Gegebenenfalls müssen Sie vor einer externen Rufnummer noch eine Amtskennziffer einfügen. Genaueres sagt Ihnen Ihr Systembetreuer.
- *I5:*
  - Wenn Sie eine interne Rufnummer eingeben wollen, müssen Sie vor der Eingabe den Menüpunkt `interne Rufnummer` auswählen und bestätigen.
  - Die ersten Telefonbucheinträge (ab Zielnummern 900) werden automatisch auch auf Displaytasten gelegt. Alle verfügbaren Ebenen (ab der zweiten Ebene) werden damit "aufgefüllt".

Wahlwiederholnummer ins Telefonbuch speichern

Funktionstaste "Wahlwiederholung" drücken.

zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456`.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Telefonbucheintrag` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

2 2 3 3 **...** Namen zu dieser Rufnummer eingeben.

OK Übernahme ins Telefonbuch.

- Einen Anruflisteneintrag können Sie genau so in Ihr Telefonbuch umspeichern.

D

Gebühren ansehen (I5)*

Sie können sich während eines Gesprächs die aktuell anfallenden Gebühren in Euro oder in Landeswährung anzeigen lassen.

Sie können sich die Gebühren für Ihr letztes Gespräch ansehen.

Die Gesprächsgebühren seit der letzten Löschung werden in Ihrer Telefonanlage für jeden Teilnehmer gespeichert und summiert. Sie können die Gebühren für jeden Teilnehmer und jede Leitung getrennt abfragen.

Gebühren für das letzte Gespräch ansehen*

- Funktionstaste "Menü" drücken.
- zum Menüpunkt `Gebühren` blättern.
- OK Auswahl bestätigen.
- OK Gebühren `Letztes Gespräch` aufrufen.

Summe der Gebühren für einen Teilnehmer oder eine Leitung ansehen*

- Funktionstaste "Menü" drücken.
- OK zum Menüpunkt `Gebühren` blättern und bestätigen.
- zum Menüpunkt `Summe Teilnehmer` oder `Summe Leitung`blättern.
- OK Gebührenanzeige aufrufen.
- 1 9 WXYZ Teilnehmerrufnummer oder Leitungsnummer eingeben, z. B. 19.

Gesamtsumme aller Gebühren ansehen*

- Funktionstaste "Menü" drücken.
- OK zum Menüpunkt `Gebühren` blättern und bestätigen.
- zum Menüpunkt `Gesamtgebühren` blättern.
- OK Gebührenanzeige aufrufen.

Gebührenzähler löschen*

- Funktionstaste "Menü" drücken.
- OK zum Menüpunkt `Gebühren` blättern und bestätigen.
- OK Gebührenanzeige wählen, die Sie löschen wollen: Z. B. zum Menüpunkt `Gesamtgebühren` blättern und Gebührenanzeige aufrufen.
- OK zum Menüpunkt `Gebührenzähler löschen` blättern und bestätigen.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Sie können verschiedene akustische Einstellungen sowie den Kontrast des Displays nach Ihren Wünschen ändern.

Die Sprache für die Displaytexte können Sie über die Spracheinstellung ändern.

Wenn Sie nicht erreichbar sind, können Sie Anrufe auf Ihre Voicemail umleiten.

Akustik und Kontrast einstellen

Sie können Display und Töne Ihres Telefons schnell an wechselnde Umgebungsbedingungen anpassen (z. B. blendende Sonne, laute Reparaturarbeiten).

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Akustik / Kontrast` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum gewünschten Menüpunkt blättern.

Einstellung erhöhen oder vermindern. Neue Klingeleinstellungen ertönen sofort zur Kontrolle.

gegebenenfalls zu weiteren Menüpunkten blättern und die Einstellungen ändern.

Menü verlassen.

Die neuen Einstellungen sind gespeichert.

- Sie erreichen das Akustik- und Kontrastmenü direkt aus dem Grundzustand Ihres Telefons mit den Tasten "+" und "-".
- Sie können jede Einstellung auch ändern, indem Sie die Zifferntaste für die gewünschte Einstellung drücken.
- Wenn Sie alle Akustik- und Kontrasteinstellungen in den Lieferzustand zurücksetzen wollen, blättern Sie zum Menüpunkt `Grundeinstellung` und bestätigen mit der Taste OK.

D

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Sprache einstellen

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Sprache` blättern.

Auswahl bestätigen. Die aktuell eingestellte Sprache ist markiert.

gewünschte Sprache auswählen.

Menü verlassen. Das Telefon führt einen Reset aus.

Alle Displayanzeigen erfolgen nun in der gewählten Sprache.

Voicemail einschalten

Wenn in Ihrer TK-Anlage eine Voicemail (Anrufbeantworter) eingerichtet ist:
Wenn Sie die Voicemail einschalten, werden alle Anrufe nach einer gewissen Zeit automatisch auf die Voicemail geleitet. Anrufer können dort eine Nachricht aufsprechen.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail` blättern.
Die aktuelle Einstellung wird am rechten Rand der Zeile angezeigt.

Einstellung ändern.
Die neue Einstellung wird am rechten Rand der Zeile angezeigt.

Menü verlassen.

- Eingerichtete Rufumleitungen oder Rufweiterleitungen werden zuerst berücksichtigt, bevor ein Anruf auf die Voicemail geleitet wird.
- Wenn Sie Nachrichten auf Ihrer Voicemail haben, erscheint der Eintrag "Voicemail" im Statusmenü. Die Anzahl der Nachrichten steht dahinter. Sie können die Voicemail direkt über den Statusmenüeintrag aufrufen.
- Zur Bedienung der Voicemail lesen Sie bitte die zugehörige Bedienungsanleitung.

Contents

Familiarise yourself with your telephone

Important notes 2
Your T3(IP) Classic at a glance 6
Commissioning the T3 IP telephone 7
Basic rules of operation 9

Telephoning as usual

Answering calls 12
Call someone 13
Making several connections 14
Telephoning without the handset 16

Telephoning with ease

Using the call list 17
Diverting calls (I5) 19
Diverting calls (IP Office) 21
Locking the telephone 23
Using the directory 24
Viewing charges (I5)* 26

Customising your telephone

Setting audio, contrast and language 27

GB

Important notes

These operating instructions describe the most frequently used telephone functions at Integral 5 (I5) and IP Office telecommunications systems.
If operation of any functions differs at the two systems, it is clearly marked in the text.

User manuals which include all the functions are available on the CDs supplied with the telecommunications system or on the Internet at http://www.avaya.tenovis.com .

GB

Which system is your telephone connected to?

You can find out the type of system to which your telephone is connected as follows:

Press the "Menu" function key.

Press the "Down" arrow button several times.

The "Group state" menu item only appears at the IP Office. It is not available if your telephone is connected to Integral 5.

Which systems can you connect your telephone to?

This telephone is only intended for connection to telecommunications systems from Avaya. It must not be connected directly to a PSTN.

Declaration of conformity

We, Avaya GmbH & Co. KG, declare that the T3 Classic telephone complies with the basic requirements and other relevant rules in accordance with directive 1999/5/EU (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

This telephone is intended for connection to digital interfaces of Avaya telecommunications systems and meets the fundamental requirements formulated in EC directive 1999/5/EC (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

The design of this telephone makes it unsuitable for direct operation on interfaces of public telephone networks.

If any problems should occur during operation, please initially contact your specialist dealer or your system administrator.

The complete Declaration of Conformity can be requested at the following Internet address: http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm or look for "Conformity" in the index.

CE

Important notes

Declaration of Conformity IP

We, Avaya GmbH & Co. KG, declare that the T3 IP Classic telephone complies with the basic requirements and other relevant rules in accordance with directive 1999/5/EU (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

This telephone is designed for connection to Ethernet/LAN interfaces of IP-compatible telecommunications systems from Avaya and complies with the fundamental requirements formulated in directive 1999/5/EU (R&TTE).

Avaya cannot guarantee successful operation of the telephone in LAN or Intranet environments in which no Avaya telecommunications system is present.

Declaration of Conformity (Links)

When using links and DSS modules:

This link / DSS module is intended for connection to T3 telephones and meets the fundamental requirements of EC directive 1999/5/EC (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

The design of this Link/DSS module makes it suitable for use with T3 telephones only.

Important notes

GB

License

Software License
USE OR INSTALLATION OF THE PRODUCT INDICATES THE END USERíS ACCEPTANCE OF THE TERMS SET FORTH HEREIN AND THE GENERAL LICENSE TERMS AVAILABLE ON THE AVAYA WEBSITE AT support.avaya.com/LicenseInfo/ http://support.avaya.com/LicenseInfo/ ("GENERAL LICENSE TERMS"). IF YOU DO NOT WISH TO BE BOUND BY THESE TERMS, YOU MUST RETURN THE PRODUCT(S) TO THE POINT OF PURCHASE WITHIN TEN (10) DAYS OF DELIVERY FOR A REFUND OR CREDIT.
Avaya grants End User a license within the scope of the license types described below. The applicable number of licenses and units of capacity for which the license is granted will be one (1), unless a different number of licenses or units of capacity is specified in the Documentation or other materials available to End User. "Designated Processor" means a single stand-alone computing device. "Server" means a Designated Processor that hosts a software application to be accessed by multiple users. "Software" means the computer programs in object code, originally licensed by Avaya and ultimately utilized by End User, whether as stand-alone Products or preinstalled on Hardware. "Hardware" means the standard hardware Products, originally sold by Avaya and ultimately utilized by End User.

License Type(s):
Designated System(s) License (DS). End User may install and use each copy of the Software on only one Designated Processor, unless a different number of Designated Processors is indicated in the Documentation or other materials available to End User. Avaya may require the Designated Processor(s) to be identified by type, serial number, feature key, location or other specific designation, or to be provided by End User to Avaya through electronic means established by Avaya specifically for this purpose.

Third-party Components
Certain software programs or portions thereof included in the Product may contain software distributed under third party agreements ("Third Party Components"), which may contain terms that expand or limit rights to use certain portions of the Product ("Third Party Terms"). Information identifying Third Party Components and the Third Party Terms that apply to them is available on Avayaís web site at: support.avaya.com/ThirdPartyLicense/ http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Important notes

Tips on phone location

Place the telephone on a non-slip surface, especially if the furniture is new or has recently been cleaned or polished. Varnishes or cleaning agents may contain substances which soften the base parts of your telephone, and softened bases can leave undesirable marks on furniture. Avaya cannot assume liability for damages of this kind.

Repairs

The equipment may only be opened or repaired by a qualified technician. Do not open the telephone yourself. Doing so could damage the unit and cause it to malfunction.

Additional functions

Functions marked by an * are not supplied as standard with your telephone.

Other functions may be disabled or – depending on the system software – not available. If you wish to use one of these functions, please contact your system administrator.

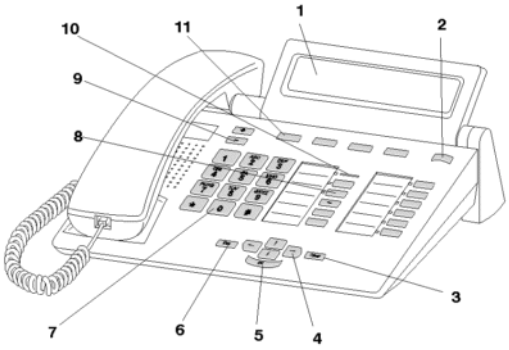
User manual in other languages

Would you prefer to read these operating instructions in a different language? Via our homepage http://www.avaya.tenovis.com you can access our document database. Look there to find out whether the language version you want is available for download.

Always dispose of old equipment correctly - keep our environment tidy

Old electrical and electronic equipment marked with this symbol can contain substances hazardous to human beings and the environment. Never dispose of these items together with unsorted municipal waste (household waste). In order to protect the environment, public collection points have been set up to ensure the correct disposal of old electrical and electronic equipment marked with this symbol.
To reduce the risk of these substances being released into the environment and to reduce the burden on natural resources, it is also possible to participate in Avaya's used equipment return system.
This system ensures the correct recycling of old equipment as well as the re-utilisation of individual components.

Your T3(IP) Classic at a glance



1	Display
2	Level switch for display keys
3	Clear key
4	Arrow keys for navigation around the display
5	OK key
6	Escape key
7	Digit keys with letters
8	Function keys partially with LED
9	Volume/Contrast keys
10	Call indicator
11	Display keys for destinations, functions and partners

Commissioning the T3 IP telephone

Please read and follow the following instructions regarding the commissioning of an IP telephone.

- IP-specific settings are described in theuser manual.

Connecting and registering the T3 IP telephone

After connecting to the LAN (Local Area Network) and to the power supply (only if the telephone is not powered via the LAN), the telephone software is activated and subsequently searches automatically for a gatekeeper (responsible for access authorisation). A gatekeeper is normally found. If this is the case, the registration window appears next:

ABC 2 ... WXYZ 9 Enter extension number.

Scroll to the `PIN` menu item.

0 0 0 0 Enter PIN. The default setting at the I5 is "0000". No PIN is allocated to the IP Office in delivery condition.

OK Confirm your selection. The idle display appears next. You can now also be reached under the number you have entered (extension number).

- You can change the language *(→ p. 8)* for the registration procedure.
- *I5:* The login PIN is the same as the PIN which you can use to unlock your locked telephone. You can change the PIN in the lock menu.
- If you have cancelled registration (i.e. you have exited the registration window via the Escape key) in order to change or view settings in the menu, you can reregister via the `User administration` menu item.

Commissioning the T3 IP telephone

Selecting the language for the registering procedure and IP settings

If your telephone has not yet been registered, you can choose between 11 different languages (German/English/French/Italian/Spanish/Dutch/Hungarian/Slovenian/Polish/Czech/Russian):

Press the "Menu" function key.

Scroll to the "Switch language" menu item.

Confirm selection.

Select the desired language, e.g. English.

Confirm selection.

- When first setting up your telephone you can choose your preferred language in other ways: When the registration window appears, press the Escape key twice. "D/GB/F/I/E/NL..." appears. Subsequently select your preferred language. "D/GB/F/I/E/NL..." disappears once the language has been changed.

Logging out from telephone

When you wish to log out of the telephone:

Integral 5:

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Log out` menu item.

Confirm your selection. You are now logged out of this telephone. Another user can now log on.

IP Office:

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Logout` menu item.

Confirm your selection.
You are now logged out of this telephone. Another user can now log on. It is possible to call other internal subscribers from a telephone at which no user is logged in.

Basic rules of operation

You can select and use most of the functions using the menu. To make operation easier, you can assign frequently used functions to the function keys. Some keys have already been assigned functions in their factory settings.

Selecting functions in the menu

Press the "Menu" function key.

or scroll to the desired menu item.

Confirm your selection. The selected function is displayed. A submenu also appears in many cases. You can scroll in the submenu just as you can in the menu.

Cancelling or exiting an operation

If you have made an input or parameter error:

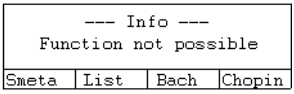
Press (several times if necessary) to cancel the procedure. You then move up one menu level or go to the idle display.

What does the idle display show?

The idle display shows:

- Your name and call number
- Date and time
- Assignment of display keys
- Status messaged if required

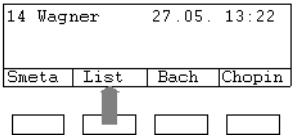
Info window



Sometimes the "info window" appears. This gives you important information, e.g. if a particular function cannot be executed or you have changed a setting. It disappears again automatically after a short time.

Basic rules of operation

Display keys



Your telephone has four special function keys, the display keys. The current allocation of each key is shown in the display.
Example: List is written above the second key. If you press the key, the function list is carried out.

Display keys in several levels

One level with four key assignments is shown on the display at a time. However, you can assign each key several times. The display keys of the first level can be assigned partners, lines (l5) or any desired functions. Normally, you will see the first level displayed.

You can assign destinations to display keys in other levels. You can change between the levels using the "Switch level" key.

Press . The next level of the display keys will be shown. The current destinations are shown in the display.

Press . Return to the first level.

- *l5:*
  - You can temporarily switch off the status message display via the Escape key.
  - The destinations on the keys in level two and higher correspond to the entries in your individual directory. All entries are automatically assigned to the display keys, starting with code 900.
  - Your system administrator can change the number of levels for the display keys (max. 8).

Basic rules of operation

Entering text

The digit keys can also be used to enter letters and characters, e.g. for names in the individual directory. The letters are printed on the digit keys. Your telephone switches automatically to entry of letters and numbers when this is necessary.

Example: Enter the name "JOHN":

JKL 5 Press the JKL button once. J appears in the display. Wait briefly until the cursor moves to the right.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Press the MNO button three times. The display reads JO. Wait briefly until the cursor moves to the right.

GHI 4 GHI 4 Press the GHI button twice. The display reads JOH. Wait briefly until the cursor moves to the right.

MNO 6 MNO 6 Press the MNO button twice. The display reads JOHN.

Deleting letters

Clear Deletes the character above the marker. If the marker comes after the last character, the last character is deleted.

Switching between upper case and lower case letters

Press # key to change between upper case and lower case letters.

Entering special characters

Not all possible symbols appear on the digit keys. All the keys provide additional characters to the ones printed on them.

Answering calls

If you receive a call

Your telephone rings. The call is shown in the display.

Lift the handset.

If another telephone rings (pick-up)

Another telephone rings.

I5:

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Pick up` menu item.

Confirm your selection. A list of incoming calls is shown.

Scroll to the call you want to pick up.

Lift the handset. You can now talk with the caller.

IP Office:

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Pick up` menu item.

Confirm your selection.

0 ... 9 Enter the number of the ringing telephone.

Lift the handset. You can now talk with the caller.

Call during a conversation (second call)

You are on the phone. Someone else calls you. You hear a single ringing tone. The caller is shown as the top item on the menu.

Answering a call. The first caller is waiting and cannot hear your conversation.

- In order for a second caller to be displayed, call waiting has to be activated.

Call someone

Making a call within and outside your telephone system

0 ... 9 Enter the desired number.

Lift the handset.

- If necessary, you have to predial an external line code for external calls. For more information, contact your system administrator.

Making a call with one key stroke

Press the display key or function key for the desired subscriber.

Lift the handset.

Redialling

You can redial one of the last 10 (IP Office) or last 5 (I5) numbers called.

Press the "Redial" function key.

Scroll to the desired number, e.g. 06975051234.

Lift the handset.

Making several connections

You can also accept another call while you are already on the phone (Call Waiting). You can speak to several parties alternately and switch back and forth between them as you wish.

You can speak with several callers simultaneously (conference).

GB

Consultation during a call (Refer-back)

During a call:

Press the "Refer-back" function key. The caller waits and cannot hear what you say.

0 ... 9 Enter the number you wish to refer back to. Carry out refer-back.

If necessary, disconnect the refer-back extension.

Scroll to the `Return to ...` menu item.

Confirm your selection.

You will now be able to talk to the first party again. The other party is on hold.

Switching between two external callers (brokering)

If you want to speak with a call party (e.g. 06975058) who has been put on hold:

Scroll to the `Back to 06975058` menu item.

Confirm your selection. The other caller is now waiting.

Forwarding callers

Your caller wishes to be connected to another extension:

Press the "Hold" function key. The caller waits and cannot hear what you say.

0 ... 9 Enter the number to which you want to forward the call.

Replace the handset. The hold extension will be connected to the first caller.

- You do not need to wait until the hold extension picks up the call.

Making several connections

Conference operation - adding a party to a call

During a call (e.g. with 06975058):

Press the "Hold" function key. The other party is on hold.

0 ... 9 Enter number of second conference participant.
When you are connected to this subscriber, you can initiate the conference.

Scroll to the `Conference` menu item.

OK Confirm your selection.

- Ending the conference: Any participant can switch out of the conference. Replace the handset.
- If the third subscriber whom you are calling does not answer, select the `Return to subs ...` menu item to return to the first participant.

Telephoning without the handset

You can activate the loudspeaker of your telephone in order to hear the caller without having to use the handset.

You can also make a call with handsfree. You do not then need to pick up the handset. You can also activate handsfree mode during a call and then continue the conversation with the handset on-hook.

GB

Switch on monitoring/handsfree during a call

While telephoning with the handset lifted:

Switching to monitoring:

Press the "Handsfree/Monitoring" function key (LED lights up). You can then hear the caller through the built-in loudspeaker.

Switching to handsfree:

Press the "Handsfree/Monitoring" function key again (LED flashes). The built-in microphone is activated. You can replace the handset and speak handsfree.

Adjusting the loudspeaker volume:

Press keys + and –.

Making a call with the handset on-hook (handsfree)

0 ... wxyz 9 Enter the desired number.

Press the "Handsfree/Monitoring" function key (LED flashes).

When the desired party answers, you can hear them out loud and you can also talk to them with the handset on-hook.

Handsfree - ending a call

While you are telephoning handsfree with the handset on the hook:

Press the "Handsfree/Monitoring" function key (LED goes out).

Using the call list

If you do not answer a call it is stored in the call list with the time and date. You can display this list at any time and return calls to the subscribers entered in it.

The list contains the 10 most recent entries.

Selecting an entry from the call list

Press the "Call list" function key.

Scroll to the desired entry, e.g. `0069123456`.

Lift the handset.

Deleting an entry

Press the "Call list" function key.

Scroll to the entry you want to delete, e.g. `0069123456`.

Clear Delete entry.

- *I5*
  Once you return a call stored in the call list, that entry is automatically deleted if the call went through.
  IP Office

- If you call an entry from the call list, the entry is automatically deleted.

Using the call list

Symbols in the call list

Examples of an entry in the call list:

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
	Wagner → 14	12.06. 16:34	
	Clark	11.06. 08:21	
	0691234567	11.06. 06:31	

				Meaning
!				New entry which has not yet been viewed
				Entry which has already been shown
				Call that you have had with an external caller (I5: This displays has to be set)
	i-			I5: Symbol for an internal call (this display has to be set)
	06975056666			Phone number of caller
	Clark			Caller's name
		11.06. 06:31		Day and time of last call
			2*	The caller called twice
	Wagner → 14			In the case of a call diversion to your telephone: Caller and the number of the telephone which has diverted or (only I5): MSN number which the caller dialled (this display has to be set).

- Overlong entries will not fit in their entirety in the display. You can view the complete call list entry with the left and right arrows.
- You can accept a call list entry into the directory.

Diverting calls (I5)

You can divert incoming calls to another extension. You may have calls diverted to your telephone from another connection. You have the choice

- whether this should always take place,
- only if the telephone is busy
- or only if the telephone is not answered within a specified time period.

- The time that elapses before forward unconditional "after time" takes place is set in the system.

Diverting calls for your telephone

Press the "Call diversion" function key.

1 2 3 4 Enter the call number to which you would like calls to be diverted, e.g. to 1234. If it is an external number, you will also have to add an external line code (usually "0") in front of it.

Scroll to the `Immediately (after time, if busy)` menu item.

OK Confirm your selection. The status indication `Call diversion to 1234-` appears in the display. In addition, a clock symbol is shown for call diversion "after time" or a B for call diversion "if busy".

Diverting calls to your telephone

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Call diversion` menu item.

OK Confirm your selection.

Scroll to the `Follow me here` menu item.

OK Confirm your selection.

1 2 3 4 Enter the internal number of the subscriber for whom you want to set up call diversion to your own telephone, e.g. from 1234.

Scroll to the `Immediately (after time, if busy)` menu item.

OK Confirm your selection. The status indication `Follow me here 1234-` appears in the display. In addition, a clock symbol is shown for call diversion "after time" or a B for call diversion "if busy".

Diverting calls (I5)

Call diversion, deactivating

In the status menu:

↓ Scroll to the desired call diversion, e.g. `Call div. to: 1234-`

Clear Delete call diversion.

Diverting calls (IP Office)

You can divert incoming calls to another extension. You may have calls diverted to your telephone from another connection.

You can activate forward unconditional to a previously entered phone number. You have the choice

- whether this should always take place,
- only if the telephone is busy
- or only if the telephone is not answered within a specified time period.

You can also set this up for other telephones if you have the authorisation to do so.

- With the function forward unconditional (see user manual) you can also divert calls to external destinations.

Diverting calls for your telephone

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Forward` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Follow me to` menu item.

Confirm your selection.

1 2 3 4 Enter the call number to which you would like calls to be diverted, e.g. to 1234. If it is an external number, you will probably also have to predial an external line code (usually "0").

Confirm the number. The status indication `Follow me to 1234` appears in the display.

Diverting calls (IP Office)

Diverting calls to your telephone

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Forward` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Follow me here` menu item.

Confirm your selection.

1 2 3 4 Enter the internal number of the subscriber for whom you want to set up call diversion to your own telephone, e.g. from 1234.

Confirm the number. The status indication of the diverted telephone `Follow me to 1234` appears in the display.

Forward, deactivating

In the status menu:

Scroll to the desired call diversion, e.g. `Follow me to 1234`

Confirm your selection.

Scroll to the `Deactivate` menu item.

Delete call diversion.

Locking the telephone

You can protect your telephone against unauthorised use by locking it with a PIN (Personal Identification Number). You can enter this PIN yourself and also change it at any time.

It is still possible to answer all incoming calls and dial internal numbers when the telephone is locked.

Locking the telephone

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Lock` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Lock telephone` menu item.

Confirm your selection. The telephone is now locked.

Unlocking the telephone

In the idle display:

Scroll to the status message `Telephone locked`.

Confirm your selection.

0 ... WXYZ 9 Enter the current PIN.

If necessary, confirm PIN.

- If you make a mistake when entering your PIN: press the Escape key and start again from the beginning.
- *I5:*
  The default setting for the PIN is "0000"
  IP Office:
- No PIN is set upon delivery.

Using the directory

GB

I5:

Your telephone has its own individual directory. You can store up to 100 personal entries in the directory.

Up to 800 numbers and names can be stored in the central directory; these are available to all users. These entries cannot be changed without authorisation.

IP Office:

The directory consists of a central and an individual section. It contains up to 1000 entries.

The entries from the central section are displayed at each telephone. They can only be changed using the "Manager" administration tool.

You can add and change individual entries in your directory. These personal entries are only available at your telephone.

You can then dial all these entries quickly and easily.

Dialling an entry from the directory

Press the "Directory" function key.

ABC 2 ABC 2 DEF 3 DEF 3 **...** Enter one or more first letters of the name until the desired subscriber is shown.

Lift the handset. The number is dialled.

- You can also scroll to the desired number using the arrow keys.

Using the directory

Entering new numbers into the directory

Press the "Directory" function key.

Scroll to the `New personal entry` menu item.

1 2 ... Enter the desired number.

OK Confirm the number.

2 2 3 3 **...** Enter the name.

OK Confirm the name and add the individual entry to the directory.

- You may need to enter an external line code in front of an external call number. You can obtain more information from your system administrator.
- *I5:*
  - If you want to enter an internal number, you have to select and confirm the `Internal call number` menu item before making the entry.
  - The first directory entries (from destination number 900) are also automatically assigned to display keys. All available levels (from the second level) are thus "filled".

Saving redial numbers in the directory

Press the "Redial" function key.

Scroll to the desired entry, e.g. `0069123456`.

OK Confirm your selection.

Scroll to the `Directory entry` menu item.

OK Confirm your selection.

2 2 3 3 **...** Enter a name for this number.

OK Save in the directory.

- You can also save a call list entry in your directory.

Viewing charges (I5)*

During a call, you can view the currently incurred charges in the local currency or in euros.

You can view the charges for the most recent call.

All call charges incurred since the last reset are stored and totalled in your telephone system for each user. You can examine the charges for each user and each line separately.

Viewing the charges for the last call*

- Press the "Menu" function key.
- Scroll to the `Charges` menu item.
- Confirm your selection.
- Calling up the charges for `Last call`.

Viewing the total charges for a subscriber or a line*

- Press the "Menu" function key.
- Scroll to the `Charges` menu item and confirm.
- Scroll to the `Total subscriber` or `Total line` menu item.
- Call up the charge display.
- 1 9 Enter the user extension number or the line number, e.g. 19.

Viewing total of all charges*

- Press the "Menu" function key.
- Scroll to the `Charges` menu item and confirm.
- Scroll to the `Total charges` menu item.
- Call up the charge display.

Resetting charge meter*

- Press the "Menu" function key.
- Scroll to the `Charges` menu item and confirm.
- Select the charge display you want to delete: For example, scroll to the `Total charges` menu item and call up the charge display.
- Scroll to the `Reset charge meter` menu item and confirm.

Setting audio, contrast and language

You can modify various audio settings and the display contrast to suit your requirements.

You can change the language for the text display via the language setting.

If you are not available, you can divert calls to your voicemail.

Setting the acoustics and contrast

You can quickly modify the display and tones of your telephone to suit changing environmental conditions (e.g. sun dazzle, loud repair work).

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Settings` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Display / Audio` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Audio / Contrast` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the desired menu item.

Increase or decrease the setting. New ring settings are sounded immediately so you can check them.

If necessary scroll to further menu options and change their settings.

Exit menu.

The new settings have been saved.

- You can access the acoustics and contrast menu directly from your telephone's basic status using the "+" und "-" keys.
- You can also change any setting by pressing the numeric key for the desired setting.
- If you want to reset the acoustics and contrast settings to their factory settings, scroll to the `Basic setting` menu item and confirm it via the OK key.

Setting audio, contrast and language

Specifying the language

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Settings` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Display / Audio` menu item.

Confirm your selection.

Scroll to the `Language` menu item.

Confirm your selection. The currently set language is highlighted.

Select the desired language.

Exit menu. Your telephone will reset itself.

All display texts will now be in the selected language.

Activate voicemail

If voicemail (answering machine) has been set up in your telecommunications system:
After activating voicemail, all incoming calls are automatically diverted to voicemail after a certain period of time. Callers can leave a message there.

Press the "Menu" function key.

Scroll to the `Settings` menu item and confirm.

Scroll to the `Display / Audio` menu item and confirm.

Scroll to the `Voicemail` menu item.
The current setting is displayed at the right-hand edge of the line.

Change setting.
The new setting is displayed at the right-hand edge of the line.

Exit menu.

- Call diversion or forward unconditional settings are considered first, before a call is diverted to voicemail.
- If you have messages on your voicemail, a "Voicemail" entry appears in the status menu. The number of messages is also stated after this entry. You can call up the voicemail directly via the status menu entry.
- Please read the respective operating instructions to learn about voicemail operation.

Índice

Familiarícese con su teléfono

Indicaciones importantes 2
Su T3 (IP) Classic de un vistazo 6
Puesta en servicio del teléfono T3 IP 7
Reglas básicas para el manejo 9

Telefonear como de costumbre

Contestar llamadas 12
Llamar a alguien 13
Establecer varias comunicaciones 14
Telefonear con el microteléfono colgado 16

Telefonear con confort

Utilizar la lista de llamadas 17
Desvío de llamadas (I5) 19
Desviar llamadas (IP Office) 21
Cerrar teléfono bloqueándolo 23
Utilizar el directorio 24
Ver los pasos o tasas telefónicas (I5)* 26

Configurar el teléfono según sus necesidades individuales

Ajustar los parám. acúst., el contraste y el idioma 27

E

Indicaciones importantes

Contenido de este manual de manejo

En este manual de manejo se describen las funciones empleadas con mayor frecuencia de su teléfono en las centrales telefónicas Integral 5 (I5) y IP Office.
Si hay alguna diferencia en el modo de funcionamiento entre ambas centrales se indica explícitamente en el texto.

Encontrará también los manuales del usuario con todas las funciones en los CDs que vienen con la central telefónica o en Internet, en la dirección http://www.avaya.tenovis.com.

¿A qué central telefónica está conectado su teléfono?

Así es cómo puede ver a qué central telefónica está conectado su teléfono:

Pulsar la tecla de función "Menú".

Pulsar varias veces la tecla de flecha "Hacia abajo".

En el IP Office aparece entonces el punto de menú "Estado del grupo". Si su teléfono está conectado al Integral 5, no estará.

A qué centrales puede Ud. conectar su teléfono

Este teléfono sólo está destinado a ser conectado a sistemas de telecomunicación de la empresa Avaya. No debe conectarse directamente a una red telefónica pública.

Declaración de conformidad

Nosotros, Avaya GmbH & Co. KG, declaramos que el teléfono T3 Classic cumple con los requisitos básicos y otras estipulaciones relevantes de la directiva 1999/5/CE (Equipos Radioeléctricos y Equipos Terminales de Telecomunicación, R&TTE).

Este teléfono está diseñado única y exclusivamente para conectarlo a interfaces digitales de centrales telefónicas de la marca Avaya y cumple con los requisitos de la directiva 1999/5/CE (Equipos Radioeléctricos y Equipos Terminales de Telecomunicación, R&TTE).
Por la forma en que está construido, este teléfono no está previsto para su conexión directa a los interfaces de una red telefónica pública.
En caso de que surgieran problemas durante el funcionamiento, por favor, diríjase en primer lugar a su distribuidor autorizado o a su administrador de sistemas.
La declaración de conformidad completa se puede consultar en la siguiente dirección de Internet:
http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm o busque la palabra "conformity" en el índice alfabético.

CE

Indicaciones importantes

Declaración de conformidad IP

Nosotros, Avaya GmbH & Co. KG, declaramos que el teléfono T3 IP Classic cumple con los requisitos básicos y otras estipulaciones relevantes de la directiva 1999/5/CE (Equipos Radioeléctricos y Equipos Terminales de Telecomunicación, R&TTE).

Este teléfono está diseñado única y exclusivamente para conectarlo a interfaces Ethernet/LAN de centrales telefónicas con capacidad para IP de la marca Avaya y cumple con los requisitos básicos de la directiva 1999/5/CE (R&TTE).

Avaya no garantiza el funcionamiento con éxito del teléfono en entornos LAN/Intranet en los que no hay ninguna central telefónica de Avaya.

Declaración de conformidad (enlaces)

Si se emplean links o módulos DSS:

Este link o módulo DSS está diseñado para conectarlo a los teléfonos T3 y cumple con los requisitos estipulados en la Directiva 1999/5/CE (Equipos Radioeléctricos y Equipos Terminales de Telecomunicación, R&TTE).

Por la forma en que están construidos, este link o módulo DSS sólo están previstos para operación con los teléfonos T3.

Consejos útiles para la colocación del teléfono

Utilice para su teléfono una base antideslizante, especialmente en caso de muebles nuevos o tratados con productos para su conservación. Los barnices o los productos de conservación pueden contener sustancias que ablanden las patas del teléfono y las patas reblandecidas pueden dejar huellas no deseadas en los muebles. Avaya no se hace responsable de tales daños.

Reparaciones

Las reparaciones e intervenciones en el equipo sólo deben ser realizadas por personal especializado y que cuenten con la debida formación. No abra el teléfono. De lo contrario, podrían producirse daños que inutilizaran el teléfono.

Funciones adicionales

Las funciones señalizadas con * no forman parte de volumen de prestaciones estándar de su teléfono.

Otras funciones pueden estar bloqueadas o, — en función del software de sistema – , pueden que no estén disponibles. Si desea utilizar dichas funciones, consulte por favor con su administrador de sistemas.

Indicaciones importantes

Advertencia sobre licencias

Licencia
A través del USO O LA INSTALACIÓN DEL PRODUCTO el usuario final acepta LAS CONDICIONES GENERALES DE LICENCIA, QUE PUEDEN SER CONSULTADOS EN LA WEB DE AVAYA EN LA SIGUIENTE DIRECCIÓN: http://support.avaya.com/LicenseInfo/ . ("CONDICIONES GENERALES DE LICENCIA"). Si no quiere atenerse a estas condiciones de licencia Ud. tendrá derecho a devolver el producto en el plazo de diez (10) días después del suministro contra reembolso del precio de venta. ADEMÁS DE LAS CONDICIONES GENERALES DE LICENCIA, LAS SIGUIENTES CONDICIONES DE LICENCIA Y RESTRICCIONES SE APLICAN AL PRODUCTO.
Avaya otorga una licencia al usuario final en el marco de los tipos de licencia descritos abajo. La cantidad permitida de licencias y unidades de rendimiento para las que se otorga una licencia es uno (1), salvo que en la documentación o en otros materiales que obran en el poder del usuario final aparezca una cantidad de licencias o unidades de rendimiento diferente. "Ordenador asignado" significa un solo ordenador autónomo. "Servidor" es un ordenador asignado, que sirve de ordenador central para una aplicación de software a la que deben acceder varios ordenadores. "Software" son programas de ordenador en forma legible por máquina (Objekt Code), para los que originalmente existe una licencia por parte de Avaya y que son usados por el usuario final o como productos autónomos o en forma de una preinstalación en el hardware. "Hardware" son productos de hardware estándar que fueron vendidos originalmente por Avaya y que son usados por el usuario final.

Tipo(s) de licencia:
Licencia asignada a un sistema/sistemas (DS). El usuario tiene derecho a instalar y usar el software sólo en un ordenador asignado, salvo que figure una cantidad diferente de ordenadores asignados en la documentación o en otros materiales a disposición del usuario final. Avaya puede pedir la identificación del/de los ordenador/es asignado/s mediante la especificación del tipo, del número de serie, de la clave para la prestación, del lugar de instalación u otras designaciones específicas, o pedir que el usuario final facilite estos datos mediante medios electrónicos concebidos por Avaya especialmente para este fin.

Componentes de terceros
Determinados programas de software o partes de ellos, que forman parte del producto, pueden contener software que se ha comercializado en base a acuerdos de terceros ("Componentes de terceros"). Estos acuerdos pueden contener estipulaciones que amplían o limitan los derechos de usar determinadas partes de este producto ("Estipulaciones de terceros"). Para información sobre la identificación de los componentes de terceros o sobre estipulaciones aplicables a terceros, rogamos consulte la página Web de Avaya en la siguiente dirección de Internet: http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Indicaciones importantes

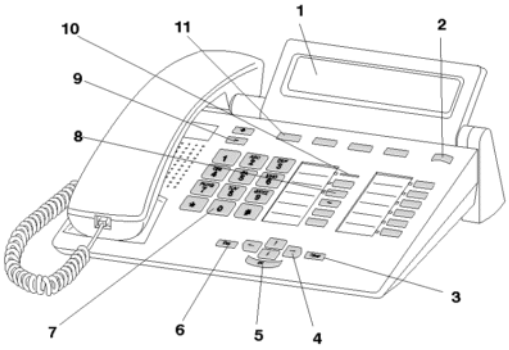
Manual del usuario en otros idiomas

¿Desea leer este manual de usuario en otro idioma? En nuestro portal http://www.avaya.tenovis.com puede acceder a nuestro banco de documentos. Consulte allí si la versión en el idioma que desea está disponible para descargarla.

Eliminación correcta de los aparatos en desuso -
El medio ambiente se lo agradecerá

Los aparatos eléctricos y electrónicos que hayan alcanzado el fin de su vida útil y que lleven este símbolo pueden contener sustancias peligrosas para las personas y el medio ambiente. Por eso, no está permitido desecharlos junto con los residuos domésticos sin clasificar (la basura doméstica). Con el fin de proteger el entorno, hay puntos de recogida públicos que se encargan de la eliminación de los aparatos eléctricos y electrónicos que ya no sirvan y que estén marcados con este símbolo.
Para evitar que estas sustancias se difundan por el medio ambiente y para reducir la contaminación de los recursos naturales, también existe la posibilidad de participar en el sistema de recogida de aparatos usados de Avaya. En el marco de este sistema, los aparatos en desuso se reciclan adecuadamente según el material o, en el caso de ciertos componentes, se preparan para su reutilización.

Su T3 (IP) Classic de un vistazo



1	Display
2	Cambio de páginas para teclas de display
3	Tecla Clear
4	Teclas de flecha para desplazarse en el display
5	Tecla de OK
6	Tecla de Escape
7	Teclas de número con letras
8	Teclas de función, algunas con indicador LED
9	Teclas de volumen/ contraste
10	Indicación de llamadas
11	Teclas de display para destinos, funciones e interlocutores preferentes

Puesta en servicio del teléfono T3 IP

Por favor, tenga en cuenta las advertencias siguientes durante la puesta en servicio de un teléfono IP.

- Los ajustes específicos de IP del directorio diferentes.

Conectar el teléfono T3 IP y registrarlo

Después de conectarlo a la red LAN (Local Area Network) y a la fuente de alimentación (sólo si el teléfono no recibe suministro a través de la red LAN), en el teléfono se activa primero el software y, a continuación, se inicia automáticamente la búsqueda de un Gatekeeper (responsable del derecho de acceso). Normalmente se encuentra un Gatekeeper. Si es así, aparece seguidamente la pantalla de registro:

ABC 2 ... WXYZ 9 Introducir el número de extensión.

Ir hasta el punto de menú `PIN`.

0 0 0 0 Introducir el PIN. El ajuste inicial en el I5 es "0000". En el IP Office no se ha asignado ningún PIN en el estado inicial.

OK Confirmar la selección. A continuación, aparecerá el display de reposo. Desde ese momento Ud. también estará en disposición de recibir llamadas al número de llamada (número de extensión) introducido por Ud.

- Ud. puede modificar el Idioma *(→ pág. 8)* para el proceso de registro.
- *I5:* El PIN para dar de alta el teléfono es idéntico al PIN que le permite desbloquear su teléfono cerrado. El PIN lo puede modificar en el menú Candado.
- Si Ud. ha cancelado un proceso registro (abandonando la pantalla de registro mediante la tecla Escape) para realizar o ver ajustes en el menú, después se puede volver a registrar a través del punto de menú `Administración de usuarios`.

Puesta en servicio del teléfono T3 IP

Cambiar el idioma para el proceso de registro y para los ajustes de IP

Si su teléfono todavía no está registrado, puede Ud. elegir entre once idiomas (alemán/inglés/francés/italiano/español/holandés/húngaro/esloveno/polaco/checo/ruso) :

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú Cambiar idioma.

Confirmar la selección.

Seleccionar el idioma deseado, p. ej. English.

Confirmar la selección.

- En la primera puesta en servicio de su teléfono también puede seleccionar el idioma deseado de otra manera: Cuando aparezca la ventana para registrarse pulse dos veces la tecla de Escape. Se visualizan las siglas de idioma siguientes "D/GB/F/I/E/NL". A continuación, seleccione el idioma deseado. Cuando haya cambiado de idioma, ya no volverá a aparecer "D/GB/F/I/E/NL...".

Darse de baja en el teléfono

Si Ud. desea darse de baja del teléfono:

Integral 5:

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Dar de baja`.

Confirmar la selección. A partir de ese momento está Ud. dado de baja de este teléfono. Otro usuario se puede dar de alta.

IP Office:

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Logout`.

Confirmar la selección.
A partir de ese momento está Ud. dado de baja de este teléfono. Otro usuario se puede dar de alta. Desde un teléfono en el que no hay usuarios dados de alta, pueden recibir llamadas más abonados internos.

Reglas básicas para el manejo

El menú le permite seleccionar y manejar la mayoría de las funciones. Para facilitar el manejo puede asignar las funciones usadas con frecuencia a teclas de función. En el ajuste de fábrica, algunas teclas ya tienen una función programada.

Seleccionar funciones en el menú

Pulsar la tecla de función "Menú".

ó Desplazarse al punto de menú deseado.

Confirmar la selección. Se visualiza la función seleccionada. En muchos casos también aparece un submenú. En el submenú Ud. puede desplazarse de la misma manera que en el menú.

Cancelar o terminar un proceso

En caso de que se haya equivocado al introducir un dato o al realizar un ajuste:

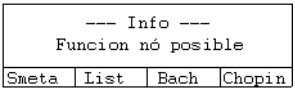
Pulse esta tecla (varias veces, en caso necesario) para cancelar el proceso. A continuación vuelve al nivel de menú inmediatamente superior o al display sin actividad.

¿Qué es lo que muestra el display sin actividad?

El display sin actividad muestra lo siguiente:

- Su número de teléfono y su nombre
- Fecha y hora
- Ocupación de las teclas de display
- Si los hay, mensajes de estado

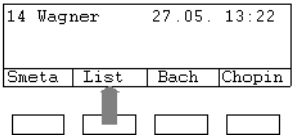
Ventana de información



En ocasiones, se visualiza la llamada ventana de información. Esta ventana le proporciona información importante, por ejemplo cuando una función determinada no se puede ejecutar o cuando Ud. ha modificado un ajuste. Después de breves momentos la ventana vuelve a desaparecer automáticamente.

Reglas básicas para el manejo

Teclas de display



Su teléfono tiene cuatro teclas de función especiales, las llamadas teclas de display. El significado actual de cada tecla lo puede ver en el display.
Ejemplo: Sobre la segunda tecla figura Lista. Al pulsar la tecla se ejecuta la función "Lista".

Teclas de display en varias páginas

En el display se visualiza en cada caso una página con 4 ocupaciones. Pero también puede Ud. ocupar cada tecla varias veces. Las teclas de display de la primera página puede ocuparlas con interlocutores preferentes, líneas (l5) o con cualquier otra función. Normalmente figura esta primera página en el display.

En las demás páginas Ud. tiene la posibilidad de asignar destinos a las teclas de display. El conmutador de páginas le permite desplazarse de una página a otra.

Pulsar esta tecla. Aparece la siguiente página de teclas de display. Los destinos actuales se visualizan en el display.

esc Pulsar esta tecla. Volver a la primera página.

- *l5:*
  - Mediante la tecla de Escape es posible desconectar los mensajes de estado visualizados temporalmente.
  - Los destinos que aparecen en las teclas a partir de la página 2 corresponden a los registros en su directorio personal. Todos los registros, empezando por el número de código 900, se asignan a las teclas de display de forma automática.
  - Su administrador de sistemas puede cambiar el número de niveles (8 como máx.) para las teclas de display.

Reglas básicas para el manejo

Introducir texto

Mediante las teclas de número también puede introducir letras y caracteres, p. ej. para los nombres del directorio personal. Las letras figuran en las teclas de número. Su teléfono conmuta automáticamente a la introducción de letras y caracteres cuando es preciso.

Ejemplo: Introducir el nombre de "JOHN":

JKL 5 Pulsar la tecla JKL una vez. En el display aparece `J`. Esperar brevemente hasta que la marca se desplace hacia la derecha.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Tecla MNO tres veces. En el display aparece `JO`. Esperar brevemente hasta que la marca se desplace hacia la derecha.

GHI 4 GHI 4 Tecla GHI dos veces. En el display aparece `JOH`. Esperar brevemente hasta que la marca se desplace hacia la derecha.

MNO 6 MNO 6 Tecla MNO dos veces. En el display aparece `JOHN`.

Borrar letras

Clear Borra el carácter por encima de la marca. Si la marca está detrás del último carácter, se borra el último carácter.

Cambiar entre mayúsculas y minúsculas

Pulsar esta tecla para conmutar entre mayúsculas y minúsculas.

Introducir caracteres especiales

No todos los caracteres posibles aparecen en las teclas de números. Además de los caracteres que vienen impresos en las teclas, cada tecla tiene otros caracteres programados.

Contestar llamadas

Si Ud. recibe una llamada

Su teléfono suena. En el display se visualiza una llamada.

Descolgar.

Si suena otro teléfono (Recoger una llamada)

Suena otro teléfono.

I5:

Pulsar la tecla de función "Menú".

Ir hasta el punto de menú `Recoger` .

Confirmar la selección. Se visualiza una lista de llamadas pendientes de contestar.

Desplácese hasta la llamada que quiera recoger.

Descolgar. Ud. está en comunicación con la persona que le ha llamado.

IP Office:

Pulsar la tecla de función "Menú".

Ir hasta el punto de menú `Recoger` .

Confirmar la selección.

0 ... 9 Introducir el número del teléfono que está sonando.

Descolgar. Ud. está en comunicación con la persona que le ha llamado.

Entrada de una llamada durante una conversación (Llamada en espera)

Ud. está telefoneando. Entra una segunda llamada. Ud. oye un sólo tono de llamada. El abonado que está llamando se visualiza como primer punto del menú.

Contestar la llamada. El primer interlocutor queda en espera y no oye nada de su conversación actual.

- Para que se le indique la segunda llamada, tiene que estar activada la función de tono de atención por llamada en espera.

Llamar a alguien

Llamada dentro y fuera de su central telefónica

0 ... wxyz 9 Introducir el número de llamada.

Descolgar.

- En algunos casos, en las llamadas externas tiene que marcar delante el número de línea externa. Pregunte a su administrador de sistemas.

Llamar a alguien pulsando una tecla

Pulsar la tecla de display o de función para el abonado deseado.

Descolgar.

Rellamada

Ud. puede volver a marcar uno de los 10 (IP Office) o de los 5 (I5) números de teléfono marcados

Pulsar la tecla de función "Rellamada".

Hojear hasta el número de llamada deseado, p. ej., 91275051234.

Descolgar.

Establecer varias comunicaciones

Ud. puede contestar una llamada adicional (Llamada en espera) durante una conversación. Ud. puede hablar alternativamente con varios interlocutores conmutando a voluntad entre ellos.

También puede conversar simultáneamente con varios interlocutores (Conferencia).

Preguntar a alguien durante una llamada (Hold)

Mientras Ud. está hablando por teléfono:

Pulsar la tecla de función "Hold". El interlocutor queda en espera y no puede oír nada de su conversación actual.

0 ... 9 Introducir el número al que consultar. Realizar la conversación de consulta.

ESC En caso necesario puede cortar la comunicación con el interlocutor de la consulta.

Desplazarse al punto de menú `Volver a ...`.

OK Confirmar la selección.

Estará de nuevo al habla con el primer interlocutor. El otro interlocutor está esperando.

Alternar entre varios interlocutores (Consulta alternativa)

Ud. quiere hablar con un interlocutor que está esperando (p. ej. 91275058):

Desplazarse al punto de menú `Volver a 914810529`.

OK Confirmar la selección. El otro interlocutor está esperando.

Transferir llamadas

Su interlocutor quiere que transfiera su llamada:

Pulsar la tecla de función "Hold". El interlocutor queda en espera y no puede oír nada de su conversación actual.

0 ... 9 Marcar el número del abonado al que desea transferir la llamada.

Colgar. El abonado consultado está en comunicación con el primer interlocutor.

- No hace falta que espere hasta que el abonado al que quiere consultar conteste la llamada.

Establecer varias comunicaciones

Incluir a un participante de conferencia en la conversación

Mientras Ud. está telefoneando (p. ej. con 91275058):

Pulsar la tecla de función "Hold". El interlocutor está esperando.

0 ... WXYZ 9 Introduzca el número de llamada del segundo participante en la conferencia.
Cuando Ud. esté conectado con el abonado, puede iniciar la conferencia.

Desplazarse hasta el punto de menú `Conferencia`.

OK Confirmar la selección.

i

- Finalizar la conferencia: Cada abonado puede salir de la conferencia: Colgando el microteléfono.
- El tercer abonado llamado no contesta. Volver al primer interlocutor a través del punto de menú `Volver a Ext. ....`

E

Telefonear con el microteléfono colgado

Ud. también puede oír la voz amplificada de su interlocutor conectando el altavoz de su teléfono.

Además, puede llamar a alguien empleando la función Manos libres. En este caso no es necesario descolgar el microteléfono. También puede activar la función Manos libres durante una conversación y seguir hablando por teléfono con el microteléfono colgado.

Activar Control /Manos libres durante la conversación

Mientras telefonea con el microteléfono descolgado:

Conmutar a altavoz:

Pulsar la tecla de función "Manos libres/Control" (se enciende el LED). Al conectar el altavoz, oirá la voz amplificada de su interlocutor.

Conmutar a Manos libres:

Pulsar la tecla de función "Manos libres/Control" (se enciende el LED). El micrófono integrado en la carcasa del teléfono está conectado. Ahora puede Ud. colgar el microteléfono y hablar con el modo manos libres.

Ajustar el volumen del altavoz:

+ – Pulsar las teclas + y –.

Llamar a alguien con el microteléfono colgado (Manos libres)

0 ... 9 Introducir el número de llamada.

Pulsar la tecla de función "Manos libres/Control" (parpadea el LED).

Cuando el interlocutor deseado conteste, le oirá en voz alta por el altavoz y podrá hablar con él con el microteléfono colgado.

Manos libres: Concluir la conversación

Mientras Ud. telefonea con Manos libres y con el microteléfono colgado:

Pulsar la tecla de función "Manos libres/Control" (se apaga el LED).

Utilizar la lista de llamadas

Si Ud. no contesta una llamada, ésta se guarda con fecha y hora en la lista de llamadas. Puede consultar esta lista en cualquier momento y puede devolver la llamada a los abonados registrados en ella.

La lista muestra los 10 registros más recientes.

Marcar un registro de la lista de llamadas

Pulsar la tecla de función "Lista llamadas".

Hojear hasta el registro deseado, p. ej. `912123456`.

Descolgar.

Borrar un registro

Pulsar la tecla de función "Lista llamadas".

Hojear hasta encontral el registro que desea borrar, p. ej. `0912123456`.

Borrar el registro.

- *I5*
  Si devuelve la llamada a un abonado de la lista de llamadas, el registro se borrará automáticamente de la lista si se llega a establecer la comunicación.
  IP Office

- Se borrará automáticamente el registro de la lista de llamadas cuando lo marque.

Utilizar la lista de llamadas

Símbolos usados en la lista de llamadas

Ejemplo de registro en la lista de llamadas:

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
	Wagner → 14	12.06. 16:34	
	Liszt	11.06. 08:21	
	0691234567	11.06. 06:31	

				Significado
!				Nuevo registro que aún no ha sido visto
				Registro que ya ha sido visualizado anteriormente
				Conversación que Ud. ha mantenido con un llamante externo (I5: Esta indicación está sujeta a configuracion)
	i-			I5: Identificación de una llamada interna (esta indicación está sujeta a configuracion)
	06975056666			Número de la persona que llama
	Liszt			Nombre de la persona que llama
		11.06. 06:31		Día y hora de la última llamada
			2*	El llamante ha llamado dos veces
	Wagner → 14			En caso de desvío a su teléfono: Persona que llama y número del teléfono que ha activado el desvío o bien (sólo I5): El número MSN que ha marcado la persona que llama. (Esta indicación está sujeta a configuracion).

- Los registros muy largos no caben enteros en el display. Mediante las teclas de flecha derecha e izquierda puede Ud. visualizar el registro completo de la lista de llamadas.
- Ud. puede guardar un registro de la lista de llamadas en el directorio.

Desvío de llamadas (I5)

Ud. puede desviar las llamadas entrantes a otro teléfono. También, las llamadas que lleguen a otro teléfono puede desviarlas al suyo propio. Al hacerlo, puede elegir entre las siguientes opciones:

- si esto debe ocurrir siempre,
- o sólo si el teléfono está ocupado,
- o sólo cuando la llamada no sea contestada al cabo de cierto tiempo.

- El tiempo al cabo del que se produce el desvío incondicional "por tiempo" se ajusta en la central telefónica.

Desviar llamadas destinadas a su teléfono

Pulsar la tecla de función "Desvío".

1 2 3 4 Introducir el número al que quiera desviar las llamadas, por ej., al 1234. Antes de un número externo tendrá que incluir el número de línea externo (normalmente, el "0").

Desplazarse al punto de menú `inmediato (por tiempo, si está ocupado)`.

OK Confirmar la selección. En el display aparece el mensaje de estado `Desvío a 1234-`. Además, se visualiza el símbolo de un reloj para el desvío "por tiempo" o una B para el desvío "si está ocupado".

Desviar llamadas a su teléfono

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Desviar .`

OK Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Desvío de`.

OK Confirmar la selección.

1 2 3 4 Introducir el número de la extensión para la que desea activar el desvío de llamadas a su teléfono, p. ej. del 1234.

Desplazarse al punto de menú `inmediato (por tiempo, si está ocupado)`.

OK Confirmar la selección. En el display aparece el mensaje de estado `Desvío de 1234-`. Además, se visualiza el símbolo de un reloj para el desvío "por tiempo" o una B para el desvío "si está ocupado".

Desvío de llamadas (I5)

Desactivar desvío

En el menú de estado:

Hojear hasta el desvío deseado, p. ej. `Desvío a: 1234-`.

Clear Borrar el desvío de llamadas.

Desviar llamadas (IP Office)

Ud. puede desviar las llamadas entrantes a otro teléfono. También, las llamadas que lleguen a otro teléfono puede desviarlas al suyo propio.

Puede activar un desvío incondicional a un número de teléfono que ya hubiera introducido previamente. Al hacerlo, puede elegir entre las siguientes opciones:

- si esto debe ocurrir siempre,
- o sólo si el teléfono está ocupado,
- o sólo cuando la llamada no sea contestada al cabo de cierto tiempo.

Esta función puede también configurarla en teléfonos ajenos si tiene la autorización para hacerlo.

- Con la función de desvío incondicional (véase Directorio) también puede desviar llamadas a destinos externos.

Desviar llamadas destinadas a su teléfono

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Desvíar .`

Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Sigueme a`.

Confirmar la selección.

1 2 3 4 Introducir el número al que quiera desviar las llamadas, por ej., al 1234. Antes de un número externo puede que tenga que incluir el número de línea externo (generalmente, el "0").

Confirmar el número de llamada. En el display aparece el mensaje de estado `Sigueme a 1234`.

Desviar llamadas (IP Office)

Desviar llamadas a su teléfono

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Desvíar`.

Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Sígueme aquí .`

Confirmar la selección.

1 2 3 4 Introducir el número interno de la extensión para la que desea activar el desvío de llamadas a su teléfono, p. ej. del 1234.

Confirmar el número de llamada. En el display del teléfono cuyas llamadas se han desviado aparece el mensaje de estado `Sigueme a 1234`.

Desactivar desvío

En el menú de estado:

Hojear hasta el desvío deseado, p. ej. `Sigueme a 1234`.

Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Desactivar`.

Borrar el desvío de llamadas.

Cerrar teléfono bloqueándolo

Ud. puede proteger su teléfono contra la utilización no autorizada bloqueando su uso mediante un PIN (código secreto). El PIN lo puede introducir Ud. mismo y lo puede modificar en cualquier momento.

Aunque el teléfono esté bloqueado puede seguir contestando todas las llamadas y marcar números de extensiones (números internos).

Cerrar el teléfono bloqueándolo

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse hasta el punto de menú `Bloquear`.

Confirmar la selección.

Desplazarse hasta el punto de menú `Bloquear teléfono`.

Confirmar la selección. El teléfono está bloqueado.

Desbloquear el teléfono

Con el display sin actividad:

Desplazarse al mensaje de estado `Teléfono bloqueado`.

Confirmar la selección.

0 ... 9 Introducir el PIN actual.

En su caso, confirmar el PIN.

- Si se ha confundido al introducir el PIN: Pulsetecla de Escape y empiece de nuevo.
- *I5:*
  El ajuste inicial del PIN es "0000".
  IP Office:
- En el estado inicial no hay ajustado ningún PIN.

Utilizar el directorio

I5:

Su teléfono tiene su propio directorio personal. En ese directorio puede Ud. guardar hasta 100 registros propios.

En el directorio central se pueden guardar hasta 800 números y nombres para todas las extensiones. Estos registros no se pueden modificar sin la autorización correspondiente.

IP Office:

El directorio está compuesto de una parte central y de otra personal. Puede contener hasta 1000 registros como máximo.

Los registros pertenecientes a la parte central se muestran en todos los teléfonos Sólo los puede modificar con la herramienta de administración "Manager".

Ud. puede añadir y modificar los registros personales de su propio directorio. Estos registros personales sólo están disponibles en su teléfono.

Todos los registros los puede marcar de manera rápida y sencilla.

Marcar un registro del directorio

Pulsar la tecla de función "Directorio".

ABC 2 ABC 2 DEF 3 DEF 3 **...** Introducir una o varias letras iniciales del nombre hasta que aparezca el abonado buscado.

Descolgar. El número del abonado se está marcando.

- También puede desplazarse al abonado deseado mediante las teclas de flecha.

Utilizar el directorio

Introducir números nuevos en el directorio

Pulsar la tecla de función "Directorio".

Desplazarse hasta el punto de menú `Nuevo registro pers.`.

1 2 ... Introducir el número de llamada.

OK Confirmar el número de llamada.

2 2 3 3 **...** Introducir el nombre.

OK Confirmar el nombre y guardar el registro personal en el directorio.

- En caso necesario, tendrá que introducir un número de línea externo antes del número de llamada externo. Su administrador de sistemas le informará con mayor detalle.
- *I5:*
  - Si quiere introducir un número de llamada interno, antes de introducirlo tendrá que seleccionar y confirmar el punto de menú `n° de llamada interno`.
  - Los primeros registros del directorio (a partir del número de destino 900) se asignan automáticamente a las teclas de display. Todas las páginas disponibles (a partir de la segunda página) se "rellenan" con estos registros.

Guardar un número de rellamada en el directorio

Pulsar la tecla de función "Rellamada".

Hojear hasta el registro deseado, p. ej. `912123456`.

OK Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Registro directorio`.

OK Confirmar la selección.

2 2 3 3 **...** Introducir un nombre para este número de llamada.

OK Guardar en el directorio.

- También puede cambiar un registro de la lista de llamadas puede para guardarlo en su directorio.

Ver los pasos o tasas telefónicas (I5)*

Durante una conversación es posible visualizar las tasas generadas, en Euros o en la moneda nacional.

Ud. puede visualizar las tasas correspondientes a la última llamada que haya realizado.

Las tasas se guardan y se van sumando en su central telefónica para cada extensión, desde la última vez que se borraron. Ud. puede consultar las tasas telefónicas por separado para cada extensión y para cada línea.

Ver las tasas telefónicas de la última llamada*

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse hasta el punto de menú `Tasas`.

Confirmar la selección.

Abrir tasas `Ultima llamada`.

Ver la suma de las tasas telefónicas para una extensión o para una línea*

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Tasas` y confirmar.

Desplazarse al punto de menú `Suma total extensiones` o bien, `Suma total línea` y confirmar.

Abrir la indicación de tasas.

1 9 Introducir número de extensión o de línea, p. ej. 19.

Ver la suma total de todas las tasas*

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Tasas` y confirmar.

Desplazarse al punto de menú `Tasas totales`.

Abrir la indicación de tasas.

Borrar contador de tasas*

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Tasas` y confirmar.

Seleccionar la indicación de tasas que desee borrar. P. ej., desplácese al punto de menú `Tasas totales` y solicite la visualización de las tasas.

Desplazarse al punto de menú `Borrar contador tasas` y confirmar.

Ajustar los parám. acúst., el contraste y el idioma

Ud. puede ajustar según sus preferencias diversos parámetros acústicos, así como el contraste del display.

El idioma para los textos de display lo puede cambiar a través del ajuste de idioma.

Si no está localizable, puede desviar las llamadas a su correo vocal.

Ajustar los parámetros acústicos y el contraste

Ud. puede adaptar el display y los tonos de su teléfono rápidamente si varían las condiciones del entorno (p. ej. según la incidencia del sol o si hay trabajos de reparación que ocasionan mucho ruido).

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Ajustes`.

Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú `Display / Audio`.

Confirmar la selección.

Desplazarse a punto de menú `Audio / Contraste`.

Confirmar la selección.

Desplazarse al punto de menú deseado.

Aumentar o reducir el ajuste. Los nuevos ajustes del timbre suenan inmediatamente, a modo de control.

En su caso, ir a otros puntos del menú y modificar los ajustes.

Salir del menú.

Los nuevos ajustes quedan almacenados.

- Puede acceder al menú de parámetros acústicos y contraste directamente desde el estado inicial de su teléfono mediante las teclas "+" y "-".
- También puede modificar cada ajuste pulsando la tecla de número para el ajuste deseado.
- Si quiere restablecer los parámetros acústicos y de contraste al estado inicial, vaya al punto de menú `Ajuste inicial` y confirme con la tecla OK.

Ajustar los parám. acúst., el contraste y el idioma

Seleccionar el idioma

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse hasta el punto de menú `Ajustes`.

Confirmar la selección.

Desplazarse hasta el punto de menú `Display / Audio`.

Confirmar la selección.

Desplazarse hasta el punto de menú `Idioma`.

Confirmar la selección. El idioma seleccionado actualmente aparece marcado.

Seleccionar el idioma deseado.

Salir del menú. Su teléfono realiza un reset.

A partir de este momento, todas las indicaciones de display aparecerán en el idioma seleccionado.

Conectar el correo vocal

Si en su central telefónica hay instalado un correo vocal (o contestador automático): Si conecta el correo vocal, todas las llamadas serán desviadas automáticamente al correo vocal al cabo de un cierto tiempo. Aquí, la persona que le llame puede dejar su mensaje.

Pulsar la tecla de función "Menú".

Desplazarse al punto de menú `Ajustes` y confirmar.

Desplazarse al punto de menú `Display / Audio` y confirmar.

Desplazarse al punto de menú `Correo vocal`.
El ajuste actual figura en el extremo derecho de la línea.

Modificar el ajuste.
El nuevo ajuste figura en el extremo derecho de la línea.

Salir del menú.

- El sistema atiende los desvíos, incondicionales o no, que se hayan ajustado antes de dirigir la llamada al correo vocal.
- Si tiene mensajes en su correo vocal, en el menú de estado aparece la entrada "Correo vocal". Detrás figura el número de mensajes. Puede acceder al correo vocal directamente a través del registro del menú de estado.
- El manejo del correo vocal se explica en el manual de instrucciones correspondiente.

Sommaire

Se familiariser avec son téléphone

Remarques importantes 2
Vue d'ensemble de votre T3 (IP) Classic 6
Mettre le téléphone T3 IP en fonctionnement 7
Règles élémentaires d'utilisation 9

Téléphoner comme vous en avez l'habitude

Répondre aux appels 12
Appeler quelqu'un 13
Établir plusieurs communications 14
Appeler sans décrocher 16

Pour un plus grand confort d'utilisation

Utiliser la liste d'appels 17
Renvoyer des appels (I5) 19
Renvoyer les appels (IP Office) 21
Verrouiller le téléphone 23
Utiliser l'annuaire téléphonique 24
Visualiser les taxes (I5)* 26

Configuration individuelle du téléphone

Régler acoustique, contraste et langue 27

F

Remarques importantes

Contenu de cette notice d'utilisation

Cette notice d'utilisation décrit les fonctions les plus fréquemment utilisées de votre téléphone sur les installations Integral 5 (I5) et IP Office.
Si l'utilisation des fonctions est différente sur les installations, le texte le signale clairement.
Vous trouverez les manuels d'utilisateur avec toutes les fonctions sur les CD joints à l'installation, ou sur Internet à l'adresse http://www.avaya.tenovis.com.

A quelle installation est raccordé votre téléphone?

Vous pouvez déterminer de la manière suivante à quelle installation téléphonique Tenovis votre téléphone est raccordé :

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Appuyez plusieurs fois sur la touche fléchée « Descendre ».

La rubrique « État du groupe » ne s'affiche que sur l'IP Office. Si votre téléphone est raccordé à l'Integral 5, elle est manquante.

A quelles installations êtes-vous autorisés à raccorder votre téléphone

Ce téléphone est prévu uniquement pour le raccordement aux installations de télécommunications de la société Avaya. Il ne doit pas être raccordé à un réseau téléphonique publique.

F

Déclaration de conformité

Nous, Avaya GmbH & Co. KG déclarons que le téléphone T3 Classic satisfait aux exigences fondamentales ainsi qu'aux autres dipositions pertinentes de la directive européenne 1999/5/CE sur les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunications & la reconnaissance mutuelle de leur conformité.
Ce téléphone est destiné à être raccordé aux interfaces numériques d'installations téléphoniques Avaya et il satisfait aux exigences fondamentales conformément à la directive européenne 1999/5/CE sur les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunications & la reconnaissance mutuelle de leur conformité.

Ce téléphone n'est pas conçu pour être utilisé directement sur les interfaces des réseaux publics de télécommunication.
En cas de problème, veuillez vous adresser tout d'abord à votre revendeur ou au service de prise en charge de votre système.
La déclaration de conformité en allemand et dans son intégralité peut être demandée à l'adresse Internet suivante :
http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm ou encore consultez à l'index le mot-clé "conformity".

CE

Remarques importantes

Déclaration de conformité IP

Nous, Avaya GmbH & Co. KG déclarons que le téléphone T3 Classic satisfait aux exigences fondamentales ainsi qu'aux autres dipositions pertinentes de la directive européenne 1999/5/CE sur les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunications & la reconnaissance mutuelle de leur conformité.

Ce téléphone est destiné à être raccordé sur des interfaces Ethernet/LAN d'installations téléphoniques compatibles IP d'Avaya et satisfait aux exigences essentielles conformément à la directive CE 1999/5/EU (R&TTE).

Avaya ne saurait garantir un fonctionnement correct de ce téléphone dans des environnements de réseau local ou Intranet dépourvus de système téléphonique Avaya.

Déclaration de conformité (modules)

En cas d'utilisation avec les modules de lien et DSS :

Ce module de lien / DSS est conçu pour être raccordé à des téléphones T3 et respecte les exigences fondamentales de la directive européenne 1999/5/CE sur les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunications et la reconnaissance mutuelle de leur conformité.

Ce module de lien / DSS est destiné à être utilisé avec des téléphones T3 exclusivement.

Astuces relatives au lieu de montage

Utilisez une base anti-dérapante pour votre téléphone, notamment en cas de meubles neufs ou traités avec des produits d'entretien. La peinture ou les produits d'entretien peuvent contenir des substances suceptibles de ramollir les pieds de votre téléphone, et ceux-ci risquent alors de laisser des traces indésirables sur la surface du meuble. Avaya ne peut être tenu responsable de tels dommages.

Réparations

Seules les personnes qualifiées sont autorisées à réparer le téléphone et à effectuer des interventions sur l'appareil. N'ouvrez jamais le téléphone. Cela pourrait provoquer des dommages irréparables.

Fonctions supplémentaires

Les fonctions marquées d'une * ne font pas partie des fonctions programmées par défaut de votre téléphone.

D'autres fonctions peuvent être bloquées ou non disponibles – en fonction du logiciel du système –. Si vous souhaitez utiliser une de ces fonctions, veuillez prendre contact avec votre service après-vente.

Remarques importantes

Conditions d'utilisation

Licence

En UTILISANT OU EN INSTALLANT LE PRODUIT, l'utilisateur final accepte toutes les dispositions des CONDITIONS GENERALES D'UTILISATION, DISPONIBLES SUR LE SITE INTERNET DE AVAYA A L'URL SUIVANTE http://support.avaya.com/LicenseInfo/ . (« CONDITIONS GÉNÉRALES D'UTILISATION »).
Dans le cas où vous n'accepteriez pas les termes des dites conditions d'utilisation, vous disposez d'un délai de 10 jours à compter de la date de livraison pour retourner le produit et bénéficier d'un remboursement du prix d'achat. EN COMPLEMENT DES CONDITIONS GENERALES D'UTILISATION, LES CONDITIONS D'UTILISATION ET LES LIMITATIONS DU PRODUIT ENONCEES CI-DESSOUS DOIVENT EGALEMENT ETRE RESPECTEES. Avaya délivre à l'utilisateur final une licence d'utilisation en accord avec les différents types de licences d'utilisation décrits ci-dessous. Le nombre de licences et de services délivré par licence est de un (1), à moins que ne figure dans la documentation ou tout autre matériel fourni à l'utilisateur final un nombre de licences et de services différent. « Ordinateur dédié » désigne un ordinateur autonome. « Serveur » désigne un ordinateur dédié qui joue le rôle d'ordinateur central pour une application logicielle à laquelle plusieurs ordinateurs doivent pouvoir accéder. « Logiciels » désigne des programmes informatiques en langage machine (code objet), pour lesquels il existe une licence initialement délivrée par Avaya et qui peuvent être exécutés par l'utilisateur final soit en tant que produit autonome, soit sous forme préinstallée sur du matériel informatique. « Matériel » désigne l'ensemble des éléments matériels standards initialement vendus par Avaya et qui peuvent être utilisés par l'utilisateur final.

F

Types de licence :

Licence dédiée à un ou plusieurs systèmes (DS). L'utilisateur final est autorisé à installer et utiliser le logiciel sur un seul ordinateur dédié, à moins que ne figure dans la documentation ou tout autre matériel fourni à l'utilisateur final un nombre d'ordinateurs dédiés différent. Avaya peut exiger une identification de l'ordinateur dédié, notamment en exigeant le type, le numéro de série, la clé définissant le type de service, la situation géographique ou d'autres paramètres spécifiques. Avaya peut également exiger de l'utilisateur final qu'il livre ces données au moyen de procédés électroniques conçus spécialement par Avaya dans ce but.

Composants tiers

Certains programmes de logiciels ou certains segments de programme compris dans le produit peuvent contenir des éléments logiciels distribués sous les termes d'une convention passée avec des tiers (« composants tiers »). Ces conventions peuvent contenir des clauses qui étendent ou limitent les droits d'utilisation de certains composants dudit produit (« clauses tiers »). Pour en savoir plus sur les moyens d'identifier un composant tiers ou sur les clauses applicables à des tiers, rendez-vous sur le site internet d'Avaya à l'URL suivante :
http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Remarques importantes

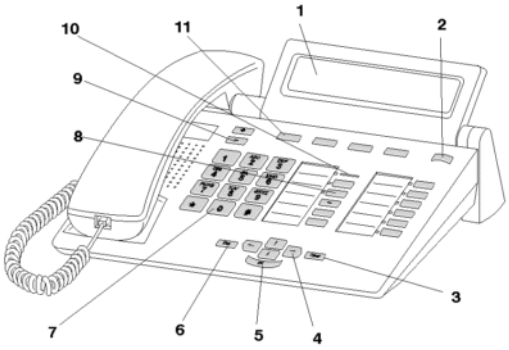
Manuel d'utilisation dans d'autres langues

Vous aimeriez pouvoir consulter ce manuel d'utilisation dans une autre langue? À l'aide de notre page d'accueil http://www.avaya.tenovis.com vous pourrez accéder à notre base de données documentaire. Vérifiez si vous pouvez télécharger la version linguistique souhaitée.

Mise au rebus conforme des appareils usagés - par respect pour l'environnement

Les appareils électriques et électroniques usagés dotés de ce symbole peuvent comporter des substances dangereuses pour l'homme et pour l'environnement. Pour cette raison, il est interdit de les jeter avec des déchets domestiques non triés. C'est pourquoi, afin de préserver notre environnement, des centres collecteurs publics se trouvent à disposition pour l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés dotés de ce symbole.
Afin d'éviter une diffusion de ces substances dans notre environnement et de réduire les contraintes imposées aux ressources naturelles, il existe toutefois aussi la possibilité de participer au système de reprise Avaya destiné aux appareils usagés. Dans le cadre de ce système, les appareils usagés sont mis au recyclage conforme des matières ou certains composants sont réutilisés.

Vue d’ensemble de votre T3 (IP) Classic



1	Affichage
2	Commutateur de niveaux pour touches de l’affichage
3	Touche Clear
4	Touches fléchées pour navigation à l’affichage
5	Touche OK
6	Touche Escape
7	Touches numériques avec inscription des lettres
8	Touches de fonction, en partie avec affichage lumineux
9	Touches de volume / contraste
10	Affichage d’appel en attente
11	Touches de l’affichage pour les destinations, les fonctions et les partenaires

Mettre le téléphone T3 IP en fonctionnement

Veuillez respecter les indications suivantes lors de la mise en fonctionnement d'un téléphone IP.

- Les configurations spécifiques IP sont décrites dans le manuel de l'utilisateur.

Raccorder et enregistrer le téléphone T3 IP

Après l'enfichage sur le réseau local LAN et sur l'alimentation en courant (uniquement si le téléphone n'est pas alimenté par LAN), le logiciel est tout d'abord activé dans le téléphone et une recherche accélérée d'un portier (responsable pour l'autorisation d'accès) démarre ensuite automatiquement. En règle générale, un portier est trouvé. Si ce n'est pas le cas, la fenêtre d'enregistrement apparaît alors ensuite :

ABC 2 ... WXYZ 9 Entrer un numéro de désignation logique supplémentaire.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Code secret`.

0 0 0 0 Entrez un code secret Le réglage d'origine sur l'I5 est "0000". Sur l'IP Office, aucun code secret n'est attribué en état de livraison.

OK Valider la sélection. L'écran au repos du téléphone s'affiche alors. Vous pouvez maintenant être aussi joint à l'un des numéros d'appels (numéro de désignation logique supplémentaire) entrés par vous.

- Vous pouvez modifier la Langue *(→ p. 8)* pour la procédure d'enregistrement.
- *I5 :* Le code secret pour ouvrir la session est identique à celui vous permettant d'ouvrir votre téléphone verrouillé. Vous pouvez modifier le code secret au menu Verrouillage.
- Si vous avez interrompu un enregistrement (en quittant la fenêtre d'enregistrement à l'aide de la touche Escape), afin tout d'abord d'effectuer/de consulter des configurations dans le menu, vous pouvez vous réenregistrer à la rubrique `Configurer utilisateur`.

Mettre le téléphone T3 IP en fonctionnement

Sélectionner la langue pour la procédure d'enregistrement et pour les configurations IP

Si votre téléphone n'est pas encore enregistré, vous pouvez choisir entre 11 langues différentes (allemand/anglais/français/italien/espagnol/néerlandais/hongrois/slovène/polonais/tchèque/russe) :

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique Changer langue.

Valider la sélection.

sélectionner la langue souhaitée, p. ex. l'anglais.

Valider la sélection.

- Lors de la première mise en service de votre téléphone, vous pouvez aussi sélectionner la langue souhaitée par d'autres méthodes : Si la fenêtre d'inscription s'affiche, appuyez deux fois sur la touche Escape. La mention "D/GB/F/I/E/NL..." apparaît. Sélectionnez alors la langue souhaitée. Si la langue a été modifiée, la mention "D/GB/F/I/E/NL..." ne s'affiche plus.

Terminer la session à partir du téléphone

Si vous désirez requitter la session à partir du téléphone :

Integral 5:

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `désassigner`.

Validez la sélection. Vous êtes maintenant désassigné de ce téléphone. A présent, un autre utilisateur peut s'assigner sur le téléphone.

IP Office:

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Fermeture de session`.

Valider la sélection.
Vous êtes maintenant désassigné de ce téléphone. A présent, un autre utilisateur peut s'assigner sur le téléphone. Les abonnés internes peuvent encore être appelés d'un téléphone auquel aucun utilisateur n'est assigné.

Règles élémentaires d'utilisation

Vous pouvez, à l'aide du menu, sélectionner et exécuter les principales fonctions. Pour faciliter l'utilisation du téléphone, vous pouvez programmer les fonctions dont vous vous servez le plus souvent sur les touches de fonction. Certaines fonctions sont déjà affectées à certaines touches au départ de l'usine.

Sélectionner les fonctions dans le menu

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

ou feuilletez jusqu'à la rubrique souhaitée.

Validez la sélection. La fonction sélectionnée s'affiche. Dans de nombreux cas un sous-menu s'affiche. Vous pouvez également feuilleter le sous-menu comme le menu.

Annuler ou terminer une procédure

Si vous avez saisi une entrée ou un réglage incorrects :

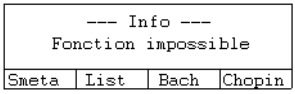
Appuyez (plusieurs fois si nécessaire) sur la touche Esc. pour annuler l'opération. Vous revenez alors à l'afficheur au repos.

Affichage de la fenêtre au repos

L'afficheur indique au repos :

- votre numéro d'appel et votre nom
- la date et l'heure
- L'affectation des touches d'afficheur
- Messages d'état, le cas échéant

Fenêtre d'information

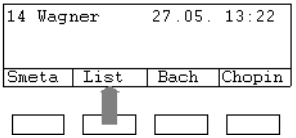


Il arrive que la fenêtre d'information apparaisse. Elle vous livre des informations importantes et vous prévient, par exemple, lorsqu'une certaine fonction ne peut pas être exécutée ou lorsque vous avez modifié un réglage. Au bout d'un certain temps, elle disparaît automatiquement.

F

Règles élémentaires d’utilisation

Touches d’afficheur



Votre téléphone dispose de quatre touches de fonction particulières, les touches d’afficheur. L’afficheur indique pour chaque touche sa signification actuelle. Exemple : La deuxième touche permet d’afficher la liste. Si vous appuyez sur cette touche, la fonction Liste se lance.

Touches de l’affichage à plusieurs niveaux

Un niveau regroupant quatres affectations est affiché à l’écran. Vous pouvez toutefois attribuer plusieurs affectations à une touche. Vous pouvez affecter les touches d’écran du premier niveau de partenaires, de lignes (l5) ou de n’importe quelle fonction. Normalement, vous voyez ce premier niveau affiché.

Dans d’autres niveaux, vous pouvez affecter les touches de l’écran à des destinations. Vous pouvez passer d’un niveau à l’autre grâce au commutateur de niveau.

Appuyez sur . Le niveau suivant des touches de l’écran s’affiche. Les destinations actuelles se trouvent à l’écran.

Appuyez sur esc. Retour au premier niveau.

F

i

- *l5 :*
  - La touche Escape vous permet de désactiver temporairement les messages d’état affichés.
  - Les destinations sur les touches à partir du niveau deux correspondent aux entrées dans votre annuaire téléphonique personnel. Toutes les entrées commençant par le numéro de code 900 sont insérées automatiquement sur les touches d’affichage.
  - Le service de prise en charge de votre système peut modifier le nombre des niveaux pour les touches d’affichage (8 maxi).

Règles élémentaires d'utilisation

Entrer un texte

Les touches numériques vous permettent d'entrer des lettres et des chiffres, par exemple, pour les noms insérés dans l'annuaire local. Les lettres figurent sur les touches numériques. Lorsque c'est nécessaire, votre téléphone bascule automatiquement sur la saisie de lettres et de caractères.

Exemple : saisie du nom « JOHN » :

JKL 5 Appuyez une fois sur la touche JKL. La mention suivante s'affiche J. Attendez quelques instants jusqu'à ce que le curseur passe à droite des lettres.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Appuyez trois fois sur la touche MNO. JO est affiché. Attendez quelques instants jusqu'à ce que le curseur passe à droite des lettres.

GHI 4 GHI 4 Appuyez deux fois sur la touche GHI. JOH est affiché. Attendez quelques instants jusqu'à ce que le curseur passe à droite des lettres.

MNO 6 MNO 6 Appuyez deux fois sur la touche MNO. L'afficheur indique JOHN.

Effacer des lettres

Clear Efface le caractère saisi sélectionné à l'afficheur. Si le curseur se trouve après le dernier caractère saisi, il sera effacé.

Passer des lettres majuscules aux lettres minuscules

Appuyez sur cette touche pour le passage des majuscules aux minuscules et inversement.

Saisir des caractères spéciaux

Tous les caractères possibles ne sont pas inscrits sur les touches numériques. En plus des caractères imprimés, d'autres caractères sont également présents en arrière-plan sur chaque touche.

F

Répondre aux appels

Recevoir un appel

Votre téléphone sonne. L'afficheur indique un appel.

Décrochez.

Si un autre téléphone sonne (intercepter)

Un autre téléphone sonne.

I5 :

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Intercepter`.

Validez la sélection. Une liste des appels en attente est affichée.

Feuilletez jusqu'à l'appel que vous souhaitez intercepter.

Décrochez. Vous parlez avec l'appelant.

IP Office :

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Interc. de`.

Validez la sélection.

0 ... 9 Composez le numéro du téléphone qui sonne.

Décrochez. Vous parlez avec l'appelant.

Appel pendant une communication (intrusion)

Vous téléphonez. Un deuxième appel arrive. Vous entendez une sonnerie unique. L'appelant est affiché en tant que rubrique de tête.

Prenez l'appel. Le premier usager est en attente et n'entend pas votre conversation.

- Pour que le deuxième appel s'affiche, la fonction Intrusion doit être activée.

Appeler quelqu'un

Vous pouvez appeler à l'intérieure ou à l'extérieur de votre installation téléphonique

0 ... 9 Composez le numéro d'appel.

Décrochez.

- Le cas échéant, vous devrez composer en premier un préfixe d'accès réseau lors de vos appels externes. Consultez votre administrateur de système.

Appeler quelqu'un par simple appui sur une touche

Appuyez sur la touche d'afficheur ou de fonction correspondant à l'usager souhaité.

Décrochez.

Répétition du dernier numéro composé

Vous pouvez recomposer l'un des 10 (IP Office) ou 5 (I5) derniers numéros d'appel.

Appuyez sur la touche "Bis".

Feuilletez jusqu'au numéro souhaité, par ex. 01 97 50 50 50.

Décrochez.

F

Établir plusieurs communications

Au cours d'une conversation, vous pouvez prendre un autre appel (Signal d'appel). Vous pouvez parler alternativement à plusieurs interlocuteurs et passer librement de l'un à l'autre.

Vous pouvez parler simultanément à plusieurs interlocuteurs (conférence).

Communication avec un tiers pendant un appel (Double-appel)

Pendant la communication :

Appuyez sur la touche de fonction « Double appel ». Le correspondant est en attente et n'entend plus la conversation.

0 ... 9 Composez le numéro du destinataire du double-appel. Effectuez la communication en double-appel.

ESC Le cas échéant, couper la connexion avec le participant à la communication en double-appel.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Retour à ...`.

OK Validez la sélection.

Vous êtes de nouveau en communication avec le premier correspondant. L'autre correspondant est en attente.

Commuter entre les correspondants externes (va-et-vient)

Vous désirez parler à un interlocuteur en attente (par exemple, le 01.97.50.50.50) :

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Retour à 06975058`.

OK Validez la sélection. L'autre correspondant est en attente.

Transférer un appelant

Votre correspondant souhaite être transféré :

Appuyez sur la touche de fonction « Double appel ». Le correspondant est en attente et n'entend plus la conversation.

0 ... 9 Composez le numéro sur lequel vous voulez transférer l'appel.

Raccrochez. Le correspondant en attente sera mis en communication.

i

- Vous n'avez pas besoin d'attendre que le correspondant en attente prenne l'appel.

Établir plusieurs communications

Conférence - Faire participer un tiers à la conversation

Pendant que vous téléphonez (par exemple, au 01.97.50.50.50) :

Appuyez sur la touche de fonction « Double appel ». Le correspondant est en attente.

0 ... WXYZ 9 Composez le numéro du deuxième participant à la conférence.
Une fois en communication avec ce correspondant, vous pouvez commencer la conférence.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Confér..`

OK Validez la sélection.

- Terminer la conférence : Chaque participant peut quitter la conférence : en raccrochant le combiné.
- Si le troisième correspondant ne répond pas : retourner au premier correspondant par le biais de la rubrique `Retour à ...`.

F

Appeler sans décrocher

Pour entendre ce que vous dit le correspondant sans décrocher, activez le haut-parleur de votre téléphone.

Vous pouvez également appeler quelqu'un en mains-libres. Vous n'avez alors pas besoin de décrocher le combiné. Vous pouvez également activer la fonction mains-libres en cours de communication pour poursuivre la conversation en laissant le combiné raccroché.

Activer l'écoute amplifiée / le mains-libres pendant la conversation

Pendant que vous téléphonez combiné décroché :

Commuter sur Écoute amplifiée :

Appuyez sur la touche de fonction « Mains libres / Ecoute ampli. » (la LED s'allume). Vous entendez votre correspondant par le haut-parleur de l'appareil.

Commuter sur mains-libres :

Appuyez de nouveau sur la touche de fonction « Mains libres / Ecoute ampli. » (la LED clignote). Le micro est activé. Vous pouvez reposer le combiné et parler les mains libres.

Régler le volume de l'écoute amplifiée :

+ – Appuyez sur les touches + et –.

Appeler quelqu'un avec le combiné raccroché (mains-libres)

0 ... 9 Composez le numéro d'appel.

Appuyez sur la touche de fonction « Mains libres / Ecoute ampli. » (la LED clignote).

Lorsque votre correspondant répond, vous l'entendez dans toute la pièce et vous pouvez lui parler alors que le combiné est raccroché.

Terminer une communication mains-libres

Lorsque vous téléphonez en mains-libres avec le combiné raccroché :

Appuyez sur la touche de fonction « Mains libres / Ecoute ampli. » (la LED s'éteint).

Utiliser la liste d'appels

Si vous ne prenez pas un appel, il sera enregistré avec sa date et son heure dans la liste d'appels. Vous pouvez consulter cette liste à tout instant et rappeler les numéros qui sont enregistrés.

La liste contient les 10 derniers appels.

Sélectionner une entrée dans la liste d'appels

Appuyez sur la touche de fonction « Liste d'appels ».

Feuilletez jusqu'à l'entrée souhaitée, par exemple `01 97 50 50 50`.

Décrochez.

Effacer une entrée

Appuyez sur la touche de fonction « Liste d'appels ».

Faites défiler jusqu'à l'entrée que vous souhaitez effacer, par ex. `01 97 50 50 50`.

Effacer une entrée.

- *I5*
  Lorsque vous rappelez un numéro à partir de la liste d'appels, l'entrée est automatiquement effacée de la liste d'appels lorsque la communication est établie.
  IP Office

- Lorsque vous rappelez un numéro de la liste d'appels, il est automatiquement effacé de la liste.

F

Utiliser la liste d'appels

Symboles dans la liste d'appels

Exemple d'entrée dans la liste d'appels :

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
🔔	Vanier → 14	12.06. 16:34	
🔔	Liszt	11.06. 08:21	
↘	0691234567	11.06. 06:31	

				Signification
!				Nouvelle entrée qui n'est pas encore affichée
🔔				Entrée qui a déjà été affichée une fois
↘				Communication que vous avez effectuée avec un appelant externe (I5 : cet affichage doit être configuré)
	i-			I5 : désignation d'un appel interne (cet affichage doit être configuré)
	06975056666			Numéro de l'appelant
	Liszt			Nom de l'appelant
		11.06. 06:31		Jour et heure du dernier appel
			2*	L'appelant a appelé deux fois
	Vanier → 14			En cas de renvoi d'appel sur votre téléphone : appelant et numéro du téléphone ayant renvoyé l'appel ou (seulement I5) : numéro MSN qu'a composé l'appelant (cet affichage doit être configuré).

- Il n'y a pas suffisamment de place sur l'afficheur pour les très longues entrées. Les touches fléchées vers la droite et vers la gauche vous permettent de visualiser l'intégralité de l'entrée.
- Vous pouvez enregistrer une entrée de la liste d'appels dans l'annuaire.

Renvoyer des appels (I5)

Vous pouvez renvoyer les appels entrants sur un autre poste. Vous pouvez faire suivre les appels d'un autre poste de l'installation vers votre combiné. Ici, vous avez le choix, à savoir

- si le renvoi d'appel doit être immédiat
- ou s'il doit avoir lieu uniquement lorsque le poste est occupé,
- ou après un certain temps si le poste n'a pas répondu.

i

- La durée après laquelle le transfert d'appel « temporisé » a lieu est configurée dans l'installation.

Renvoyer les appels destinés à votre téléphone

Appuyez sur la touche de fonction " Renvoi ".

1 2 3 4 Composez le numéro d'appel sur lequel vous désirez envoyer les appels, par ex. 1234. Avant un numéro d'appel externe , vous devez insérer en plus le préfixe d'accès réseau (la plupart du temps "0").

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Immédiat (temporisé, sur occupation).`

OK Validez la sélection. Le message d'état `Renvoi vers 1234` apparaît sur l'afficheur. Un symbole d'horloge apparaît pour le renvoi d'appel "temporisé" ou un B pour le renvoi d'appel "sur occupation".

Renvoyer les appels destinés à un autre poste sur votre téléphone

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi d'appel`.

OK Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi de`.

OK Validez la sélection.

1 2 3 4 Composez le numéro interne de l'usager pour lequel vous voulez programmer un renvoi d'appel, par exemple 1234.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Immédiat (temporisé, sur occupation).`

OK Validez la sélection. Le message d'état `Renvoi de 1234-` apparaît sur l'afficheur. Un symbole d'horloge apparaît pour le renvoi d'appel "temporisé" ou un B pour le renvoi d'appel "sur occupation".

F

Renvoyer des appels (I5)

Désactiver le renvoi d’appel

Dans le menu d’état :

↓ Feuilletez jusqu’au renvoi d’appel souhaité, par exemple `Renvoi vers :` `1234-`

Clear Le renvoi d’appel est désactivé.

Renvoyer les appels (IP Office)

Vous pouvez renvoyer les appels arrivant vers une autre ligne. Vous pouvez aussi renvoyer les appels arrivant d'une autre ligne vers votre téléphone.

Vous pouvez activer un transfert d'appel vers un numéro déja composé une fois. Vous pouvez alors choisir si

- cela doit toujours avoir lieu,
- seulement si le téléphone est occupé,
- ou si, au bout d'un certain temps, personne n'a réceptionné l'appel sur le téléphone.

Vous pouvez aussi programmer cette fonction pour des téléphones externes, si vous en avez l'autorisation.

- La fonction Transfert d'appel (voir le manuel de l'utilisateur) vous permet aussi de transférer des appels vers des destinations externes.

Renvoyer les appels destinés à votre téléphone

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi d'appel`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi temporaire`.

Validez la sélection.

1 2 3 4 Composez le numéro d'appel sur lequel vous désirez renvoyer les appels, par ex. 1234. Avant un numéro d'appel externe, vous devez insérer en plus, le cas échéant, le préfixe d'accès réseau (la plupart du temps « 0 »).

Validez le numéro. Le message d'état `Renvoi temporaire 1234` apparaît sur l'afficheur.

F

Renvoyer les appels (IP Office)

Renvoyer les appels destinés à un autre poste sur votre téléphone

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi d'appel`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Renvoi temporaire ici`.

Validez la sélection.

1 2 3 4 Composez le numéro interne de l'usager pour lequel vous voulez programmer un renvoi d'appel, par exemple 1234.

Validez le numéro. Le message d'état du téléphone recevant le renvoi `Renvoi temporaire 1234` apparaît sur l'afficheur.

Désactiver le renvoi d'appel

Dans le menu d'état :

Feuilletez jusqu'au renvoi d'appel souhaité, par exemple `Renvoi vers 1234`

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Désactiver`.

Le renvoi d'appel est désactivé.

Verrouiller le téléphone

Vous pouvez protéger votre téléphone contre toute utilisation non autorisée en le verrouillant à l'aide d'un code PIN (code secret). Vous pouvez entrer vous-même le code PIN et le modifier à tout instant.

En position verrouillée, vous pouvez encore prendre tous les appels et composer des numéros d'appel internes.

Verrouiller le téléphone

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Verrouilage`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Verrouiller tél.`.

Validez la sélection. Le téléphone est maintenant verrouillé.

Déverrouiller le téléphone

À l'afficheur au repos :

Faites défiler jusqu'au message d'état `Poste déverrouillé`.

Validez la sélection.

0 ... 9 Entrez le code PIN actuel.

Confirmer le cas échéant le code PIN.

- Si vous avez entré un code erroné : Appuyez sur la touche Escape et recommencez depuis le début.
- *I5 :*
  À la livraison, le PIN est réglé sur « 0000 ».
  IP Office :
- À la livraison, aucun PIN n'est configuré.

F

Utiliser l'annuaire téléphonique

I5 :

Votre téléphone a son propre annuaire personnel. Vous pouvez y mémoriser jusqu'à 100 entrées personnelles.

Jusqu'à 800 numéros et noms peuvent être mémorisés dans l'annuaire général destiné à tous les usagers. Vous ne pouvez pas modifier ces données sans autorisation.

IP Office :

L'annuaire se compose d'un annuaire central et d'un annuaire personnel. Il contient jusqu'à 1000 entrées.

Les entrées s'affichent dans l'annuaire central de chaque téléphone. Elles ne peuvent être modifiées qu'avec l'outil d'administration « Manager ».

Vous pouvez ajouter et modifier des entrées personnelles à votre annuaire. Ces coordonnées personnelles sont disponibles sur votre téléphone.

Vous pouvez sélectionner toutes les entrées rapidement et facilement.

Sélectionner une entrée dans l'annuaire local

Appuyez sur la touche de fonction « Annuaire ».

ABC 2 ABC 2 DEF 3 DEF 3 **...** Entrez les premières lettres du nom jusqu'à ce que l'usager souhaité soit affiché.

Décrochez. Le numéro de l'usager est composé.

- Vous pouvez également sélectionner l'usager souhaité avec les touches fléchées.

Utiliser l'annuaire téléphonique

Ajouter une nouvelle entrée dans l'annuaire personnel

Appuyez sur la touche de fonction « Annuaire ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Nouv. entrée individ.`

1 2 ... Composez le numéro d'appel.

OK Validez le numéro.

2 2 3 3 **...** Entrez le nom.

OK Validez le nom et ajoutez l'entrée personnelle dans l'annuaire.

- Vous devez éventuellement introduire un code réseau avant le numéro d'appel externe. Votre administrateur réseau vous expliquera cela plus précisément.
- *I5 :*
  - Si vous voulez entrer un numéro interne, vous devez sélectionner et valider la rubrique `N° d'appel interne` avant d'entrer le numéro.
  - Les premières entrées de l'annuaire (à partir du numéro direct 900) sont automatiquement affectées aux touches d'afficheur. Tous les niveaux disponibles (à partir du deuxième niveau) sont « remplies » avec ces entrées.

Mémoriser dans l'annuaire personnel le dernier numéro composé

Appuyez sur la touche "Bis".

Feuilletez jusqu'à l'entrée souhaitée, par exemple `01 97 50 50 50`.

OK Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Entrée dans annuaire`.

OK Validez la sélection.

2 2 3 3 **...** Saisissez le nom associé à ce numéro de téléphone.

OK Validez l'entrée dans l'annuaire.

- Vous pouvez mémoriser une entrée de la liste d'appels dans votre annuaire.

F

Visualiser les taxes (I5)*

Au cours d'une conversation, vous pouvez visualiser les taxes encourues dans votre monnaie locale ou en euros.

Vous pouvez visualiser les taxes correspondant à votre dernière communication.

L'installation mémorise et totalise les taxes des communications effectuées depuis la dernière mise à zéro, et ce pour chaque usager. Vous pouvez séparer les taxes pour chaque usager et pour chaque ligne.

Visualiser les taxes de la dernière communication*

- Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Taxes`.
- Validez la sélection.
- Appelez les taxes du `Dernier appel`.

Visualiser le total des taxes pour un poste ou une ligne*

- Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Taxes` et validez.
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Total poste` ou `Total ligne`.
- Validez la sélection.
- 1 9 WXYZ Composez le numéro du poste ou de la ligne, par exemple 19.

Visualiser le total de toutes les taxes*

- Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Taxes` et validez.
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Total taxes`.
- Validez la sélection.

Remettre le compteur des taxes à zéro*

- Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Taxes` et validez.
- Sélectionnez l'affichage des taxes que vous voulez effacer : Feuilletez par ex. jusqu'à la rubrique `Total taxes` et appelez les affichages des taxes.
- Feuilletez jusqu'à la rubrique `Effacement des taxes` et validez.

F

Régler acoustique, contraste et langue

Vous pouvez régler les configurations acoustiques ainsi que le contraste de l'afficheur en fonction de vos besoins.

La langue des textes sur l'afficheur peut être modifiée.

Si vous n'êtes pas joignable, vous pouvez transférer les appels sur votre messagerie vocale.

Configurer l'acoustique et le contraste

Vous pouvez rapidement adapter l'afficheur et les tonalités de votre téléphone à votre environnement (par exemple : soleil éblouissant, travaux de réparation bruyants).

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Configuration`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Affichage / Tonalités`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Acoustique / Contraste`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique souhaitée.

Augmentez ou diminuez le réglage. Vous entendez le nouveau réglage pour contrôle.

Si nécessaire, passez à d'autres rubriques et modifiez les réglages.

Quittez le menu.

Les nouveaux paramètres sont mémorisés.

- Vous pouvez accéder directement au menu d'acoustique et de contraste à partir de l'état initial de votre téléphone avec les touches "+" et "-".
- Vous pouvez également modifier chaque réglage en appuyant sur la touche du pavé numérique correspondant au réglage souhaité.
- Si vous voulez retrouver les réglages d'origine de l'acoustique et du contraste, feuilletez le menu jusqu'à la rubrique `Param. par défaut` et validez avec la touche OK.

Régler acoustique, contraste et langue

Régler la langue

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Configurations`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Affichage / Tonalités`.

Validez la sélection.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Langue`.

Validez la sélection. La langue actuellement configurée est indiquée.

Sélectionnez la langue souhaitée.

Quittez le menu. Le téléphone est réinitialisé.

Tous les affichages apparaissent désormais dans la langue sélectionnée.

Activer la messagerie vocale

Si une messagerie vocale (répondeur) est installée sur votre installation :
Si vous activez la messagerie vocale, tous les appels sont renvoyés automatiquement après un certain temps sur votre messagerie vocale. Les personnes qui vous appelent peuvent y déposer un message.

Appuyez sur la touche de fonction « Menu ».

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Configuration` et validez.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Affichage / Tonalités` et validez.

Feuilletez jusqu'à la rubrique `Boîte vocale`.
Le réglage actuel s'affiche dans la marge droite de la ligne.

Modifiez le réglage.
Le nouveau réglage s'affiche dans la marge droite de la ligne.

Quittez le menu.

- Les renvois ou transferts d'appels reçus sont pris en compte avant qu'un appel soit renvoyé vers la messagerie vocale.
- Lorsque vous avez des messages sur votre messagerie vocale, « Boîte vocale » s'affiche dans le menu d'état. Le nombre de messages se trouve en arrière-plan. Vous pouvez appeler directement la messagerie vocale par l'entrée dans le menu d'état.
- Pour utiliser la messagerie vocale, merci de lire la notice d'utilisation correspondante.

Indice

Informazioni fondamentali sul telefono

Note importanti 2
Panoramica del T3 (IP) Classic 6
Messa in funzione del telefono T3 IP 7
Regole basilari per l'impiego 9

Effettuare una telefonata

Rispondere alle chiamate 12
Effettuazione di una chiamata 13
Realizzazione di più collegamenti 14
Telefonare senza ricevitore 16

Funzioni comfort

Uso della lista chiamate 17
Deviazione delle chiamate (I5) 19
Deviazione delle chiamate (IP Office) 21
Disabilita il telefono 23
Utilizzo della rubrica telefonica 24
Visualizzazione degli addebiti (I5)* 26

Allestimento personalizzato del telefono

Impostazione dell'acust., del contrasto e d. lingua 27

I

Note importanti

Contenuto del presente manuale d'uso

Nelle presenti istruzioni per l'uso sono descritte le funzioni utilizzate più di frequente del telefono e dell'impianto telefonico Integral 5 e IP Office.
Se il funzionamento si differenzia su entrambi gli impianti, viene indicato nel testo.

Il manuale dell'utente con tutte le funzioni è su un CD allegato all'impianto telefonico, oppure presente al sito internet http://www.avaya.tenovis.com.

A quale impianto è allacciato il telefono?

È possibile stabilire nel modo seguente a quale impianto telefonico è allacciato il telefono:

Premere il tasto funzione "Menu".

Premere più volte il tasto freccia "In basso".

Solo sull'IP Office compare il punto del menu "stato gruppi". Se il telefono è collegato a Integral 5, manca.

Impianti a cui può essere collegato il proprio telefono

Questo telefono è destinato esclusivamente al collegamento a impianti di telecomunicazione dell'azienda Avaya. Non deve essere collegato direttamente a una rete telefonica pubblica.

Dichiarazione di conformità

Avaya GmbH & Co. KG dichiara che il telefono T3 Classic è conforme ai requisiti e alle corrispondenti disposizioni della direttiva comunitaria 1999/5/CE (Apparecchiature Terminali per Radio e Telecomunicazioni, Direttiva R&TTE).

Questo telefono è destinato al collegamento a interfacce digitali degli impianti telefonici Avaya e soddisfa i requisiti fondamentali della direttiva CE 1999/5/CE (Apparecchiature Terminali per Radio e Telecomunicazioni, Direttiva R&TTE).

Il tipo di costruzione di questo telefono ne impedisce il collegamento diretto ad interfacce della rete telefonica pubblica.

Nel caso in cui dovessero presentarsi problemi durante il funzionamento dell'apparecchio, contattare innanzitutto il proprio rivenditore o amministratore di sistema.

È possibile richiedere la dichiarazione di conformità completa all'indirizzo Internet: http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm o cercare nell'indice alla voce "conformità".

CE

Note importanti

Dichiarazione di conformità IP

Avaya GmbH & Co. KG, dichiara che il telefono T3 IP Classic è conforme ai requisiti e alle corrispondenti disposizioni della direttiva comunitaria 1999/5/CE (Apparecchiature Terminali per Radio e Telecomunicazioni, Direttiva R&TTE).

Il telefono è predisposto per l'allacciamento a interfacce Ethernet/LAN di impianti telefonici IP di Avaya ed è conforme ai requisiti previsti dalla direttiva comunitaria 1999/5/CE (Apparecchiature Terminali per Radio e Telecomunicazioni, Direttiva R&TTE).

Avaya non garantisce per il funzionamento del telefono in ambienti LAN/Intranet che non dispongono di sistemi di telecomunicazione Avaya.

Dichiarazione di conformità (link):

Quando vengono utilizzati moduli Link e DSS:

Il modulo Link / DSS è predisposto per l'allacciamento a telefoni T3 ed è conforme ai requisiti previsti dalla direttiva comunitaria 1999/5/CE riguardante le apparecchiature radio e le apparecchiature terminali di telecomunicazione, R&TTE.

Il modulo Link / DSS deve essere utilizzato esclusivamente con telefoni T3.

Note importanti

Termini di licenza

Licenza
UTILIZZANDO O INSTALLANDO IL PRODOTTO, l'utente finale accetta le CONDIZIONI GENERALI DI LICENZA, che possono essere consultate alla pagina internet http://support.avaya.com/LicenseInfo/ ("CONDIZIONI GENERALI DI LICENZA"). Se non si desidera accettare le condizioni di licenza succitate, è possibile restituire il prodotto entro dieci (10) giorni dalla consegna, dietro restituzione del prezzo di acquisto. OLTRE ALLE CONDIZIONI GENERALI DI LICENZA, SONO VALIDE LE SEGUENTI NORME DI LICENZA E LIMITAZIONI RELATIVE AL PRODOTTO. Avaya garantisce all'utente finale una licenza nell'ambito delle tipologie descritte di seguito. Il numero ammesso relativo alle licenze e alle singole prestazioni per le quali è concessa licenza, è pari a uno (1), posto che nella documentazione o in qualsivoglia materiale in possesso del cliente finale non sia indicato un numero differente di licenze o di singole prestazioni. Per "computer assegnato" s'intende un computer singolo e autonomo. Per "server" s'intende un computer assegnato, che funge da calcolatore centrale per un software applicativo al quale si accede da diversi computer. Per "software" s'intende una serie di programmi per computer scritti in forma leggibile per un calcolatore (Objekt Code), per i quali esiste una licenza originale da parte di Avaya e che vengono utilizzati dall'utente finale come prodotti autonomi o come programmi preinstallati all'interno dell'hardware. Per "hardware" s'intende una serie di prodotti hardware standard che sono stati venduti a suo tempo da Avaya e che vengono utilizzati dall'utente finale.

Tipo(i) di licenza:
Licenza concessa a un sistema/più sistemi (DS). All'utente finale è concesso installare ed utilizzare il software soltanto su un computer assegnato, posto che nella documentazione o su qualsivoglia materiale in possesso del cliente finale non sia espressamente indicato un numero differente di computer assegnati. Avaya ha il diritto di richiedere l'identificazione del/dei computer assegnato/i con l'indicazione del tipo, del numero d'identificazione, della chiave per la prestazione, dell'ubicazione e di altre specifiche ovvero di richiedere che l'utente finale fornisca tali dati mediante sistemi elettronici che sono stati appositamente concepiti da Avaya.

Componenti di parti terze
Determinati programmi software o parti degli stessi, contenuti nel prodotto, possono a loro volta contenere dei software che sono stati commercializzati sulla base di accordi stipulati tra parti terze ("Componenti di parti terze"). Tali accordi possono contenere delle disposizioni che estendono o limitano i diritti di utilizzo di alcune parti di questo prodotto ("Disposizioni di parti terze"). Le informazioni circa l'identificazione dei componenti di parti terze o circa le disposizioni applicabili alle parti terze, sono disponibili alla pagina internet di Avaya:
http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Note importanti

Consigli per la collocazione

Si consiglia di impiegare per il telefono una base di appoggio antisdrucciolevole, soprattutto su mobili nuovi o trattati con prodotti per la cura. Vernici o prodotti per la cura dei mobili a volte contengono sostanze che potrebbero ammollire i piedini dell'apparecchio i quali, a loro volta, potrebbero lasciare tracce indesiderate sulla superficie dei mobili. Avaya non si assume alcuna responsabilità per danni di questo genere.

Riparazioni

Eventuali riparazioni o interventi sull'apparecchio devono essere eseguiti unicamente da personale qualificato. Non aprire il telefono. Aprendo il telefono si possono causare danni tali da pregiudicarne il funzionamento.

Funzioni supplementari

Le funzioni contrassegnate da * non rientrano nella fornitura standard del telefono.

È possibile che siano bloccate o che non siano disponibili altre funzioni, – in base al software di sistema utilizzato –. Per utilizzare le funzioni disabilitate, contattare il Vostro gestore di impianto telefonico.

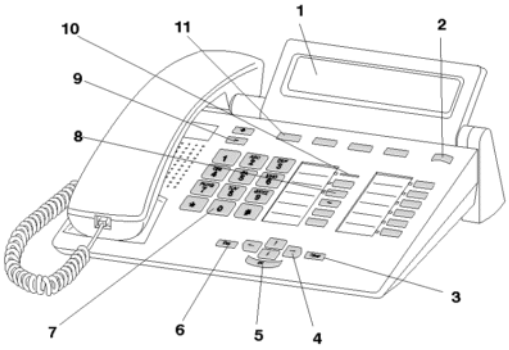
Manuale utente in altre lingue

Si desidera leggere le istruzioni del presente manuale utente in un'altra lingua? Tramite la nostra homepage http://www.avaya.tenovis.com si giunge alla nostra banca dati contenente le varie documentazioni. Controllare se la versione desiderata è disponibile per essere scaricata.

Provvedere al corretto smaltimento degli apparecchi vecchi - l'ambiente Vi ringrazierà

Gli apparecchi elettrici ed elettronici vecchi contrassegnati con questo simbolo possono contenere sostanze nocive per l'uomo e l'ambiente. Non devono pertanto essere smaltiti insieme a rifiuti solidi urbani (rifiuti domestici) non differenziati. Per proteggere l'ambiente, sono state pertanto messi a disposizione dei punti di raccolta per lo smaltimento degli apparecchi elettrici ed elettronici vecchi contrassegnati con questo simbolo.
Per evitare la diffusione di tali sostanze nell'ambiente e ridurre l'inquinamento delle risorse naturali, è tuttavia possibile usufruire del sistema Avaya per il ritiro degli apparecchi usati. Questo sistema permette di effettuare il riciclaggio corretto dei materiali o il riutilizzo di singoli componenti degli apparecchi vecchi.

Panoramica del T3 (IP) Classic



1	Display
2	Commutatore di livello per tasti display
3	Tasto Clear
4	Tasti freccia per la navigazione nel display
5	Tasto OK
6	Tasto Escape
7	Tasti numerici con lettere
8	Tasti funzione, alcuni muniti di diodo luminoso
9	Tasti volume/contrasto
10	Indicazione di chiamata
11	Tasti display per selezione preordinata, funzioni e partner

Messa in funzione del telefono T3 IP

Vi preghiamo di osservare le seguenti indicazioni durante la messa in funzione di un telefono IP.

- Le impostazioni specifiche IP del manuale utente.

Collegamento e registrazione del telefono T3 IP

Dopo il collegamento alla LAN (Local Area Network) e alla rete elettrica (solo se il telefono non viene alimentato tramite LAN), sul telefono si attiva prima il software e poi si avvia automaticamente la ricerca del gatekeeper (responsabile dell'autorizzazione all'accesso). Di norma, viene trovato un gatekeeper. In questo caso, viene infine visualizzata la finestra di registrazione:

ABC 2 ... WXYZ 9 Immissione del numero interno.

Ricerca della voce di menù `PIN`.

0 0 0 0 Inserimento PIN. L'impostazione di fabbrica per I5 è "0000". Al momento della consegna al telefono IP Office non è assegnato nessun PIN.

OK Conferma della selezione. Al termine compare il display in stand-by. Ora siete raggiungibili al numero telefonico inserito (numero interno).

- È possibile modificare Lingua *(→ pag. 8)* per la procedura di registrazione.
- *I5:* Il PIN per il login è identico al PIN, con il quale è possibile abilitare il telefono disabilitato. Il PIN può essere modificato nel menu Blocco SW del telefono.
- Se avete interrotto una procedura di registrazione (abbandono della finestra di login con il tasto Escape), per poter prima eseguire/visualizzare impostazioni sul menu, è poi possibile effettuare nuovamente il login alla voce di menu `Impostazione utente`.

Messa in funzione del telefono T3 IP

Selezione della lingua per la procedura di registrazione e per le impostazioni IP

Se il telefono non è stato ancora registrato, è possibile scegliere tra 11 lingue diverse (tedesco/inglese/francese/italiano/spagnolo/olandese/ungherese/sloveno/polacco/ceco/russo):

Premere il tasto funzione "Menu".

Ricerca della voce di menu Modifica lingua.

Conferma della selezione.

Selezione della lingua desiderata, ad es. Inglese.

Conferma della selezione.

- Quando il telefono viene utilizzato per la prima volta è possibile selezionare la lingua desiderata anche in altri modi. Quando compare la finestra di registrazione, premere due volte il tasto Escape. Viene ora visualizzata la sequenza "D/GB/F/I/E/NL. Selezionare quindi la lingua desiderata. Dopo la modifica della lingua, la sequenza "D/GB/F/I/E/NL..." scompare.

Logout dal telefono

Se desiderate effettuare il log-out dal telefono:

Integral 5:

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `sganciare`.

Confermare la selezione. Si è ora scollegati da questo telefono. Adesso può registrarsi un altro utente.

IP Office:

Premere il tasto funzione "Menu".

Ricerca della voce di menu `Logout`.

Conferma della selezione.
Si è ora scollegati da questo telefono. Adesso può registrarsi un altro utente. Da un telefono per il quale nessun utente ha effettuato il login è possibile effettuare chiamate a partecipanti interni.

I

Regole basilari per l’impiego

Con l’aiuto del menu è possibile selezionare e attivare la maggior parte delle funzioni. Per semplificare l’impiego si possono assegnare le funzioni usate di frequente ai tasti funzione. Al momento della consegna ad alcuni tasti sono già attribuite determinate funzioni.

Selezione delle funzioni nel menu

Premere il tasto funzione "Menu".

oppure Navigare fino alla voce di menu desiderata.

Confermare la selezione. Viene visualizzata la funzione selezionata. In molti casi appare anche un menu secondario. È possibile sfogliare il menu secondario esattamente come il menu principale.

Annullamento o chiusura di una procedura

In caso di errore nell’immissione o nell’impostazione:

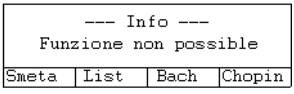
premere (anche più volte) per annullare la procedura. Si accede nuovamente al livello di menu superiore o al display in stand-by.

Indicazioni del display in stand-by

Il display in stand-by indica:

- il proprio nome e numero di telefono
- Data e ora
- Assegnazione dei tasti del display
- Eventualmente messaggi di stato

Finestra informazioni

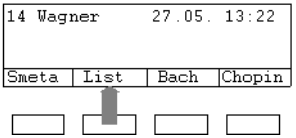


Talvolta viene visualizzata la cosiddetta finestra Info. Essa fornisce importanti indicazioni ad esempio quando una determinata funzione non è eseguibile oppure quando è stata modificata una impostazione. Dopo breve tempo essa scompare automaticamente.

I

Regole basilari per l’impiego

Tasti del display



Il telefono dispone di quattro tasti funzione particolari, i tasti display. La funzione attuale di ogni tasto viene indicata sul display.
Esempio: Sul secondo tasto c’è scritto List. Premendo il tasto viene eseguita la funzione Lista.

Tasti display su più livelli

Sul display viene visualizzato un livello alla volta con quattro assegnazioni. Tuttavia è possibile effettuare più assegnazioni a ogni tasto. É possibile assegnare i tasti display del primo livello a partner, linee (I5) o altre funzioni a piacere. Normalmente viene visualizzato questo primo livello.

In altri livelli è possibile assegnare ai tasti display numeri brevi per la selezione preordinata. È possibile passare da un livello all’altro con il commutatore di livello.

Premere. Viene visualizzato il livello successivo dei tasti display. Il display visualizza i numeri brevi per la selezione preordinata.

esc Premere. Ritorno al primo livello.

- *I5:*
  - Con il tasto Escape è possibile disattivare temporaneamente i messaggi di stato visualizzati.
  - I numeri brevi di selezione preordinata sui tasti a partire dal livello due corrispondono alle voci inserite nella propria rubrica telefonica personale. Tutte le voci inserite, a partire dal numero di codice 900, vengono assegnate automaticamente ai tasti display.
  - L’amministratore del sistema è in grado di modificare il numero di livelli (max 8) per i tasti display.

I

Regole basilari per l’impiego

Immissione di un testo

È possibile inserire con i tasti numerici anche lettere e caratteri, ad es. per i nomi della rubrica telefonica personale. Le lettere si trovano sui tasti numerici. Il telefono si porta automaticamente in modalità di immissione di lettere e caratteri quando è necessario.

Esempio: immissione del nome "JOHN:

JKL 5 Premere una volta il tasto JKL. Sul display appare J. Attendere brevemente finché il cursore non si sposta a destra.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Premere tre volte il tasto MNO. Sul display appare JO. Attendere brevemente finché il cursore non si sposta a destra.

GHI 4 GHI 4 Premere due volte il tasto GHI. Sul display appare JOH. Attendere brevemente finché il cursore non si sposta a destra.

MNO 6 MNO 6 Premere due volte il tasto MNO. Sul display appare JOHN.

Cancellazione delle lettere

Clear Cancella il carattere selezionato dal contrassegno sottostante. Se il cursore si trova dopo l’ultimo simbolo, viene cancellato l’ultimo simbolo.

Per commutare tra lettere maiuscole e minuscole

Premere il tasto per passare da lettere maiuscole a minuscole e viceversa.

Inserimento caratteri speciali

Non tutti i simboli possibili si trovano sui tasti numerici. Oltre ai caratteri stampati sul tasto, ogni tasto è correlato anche ad altri caratteri.

Rispondere alle chiamate

Se state ricevendo una chiamata

Il telefono squilla. Il display segnala una chiamata.

Sollevare il ricevitore.

Se suona un altro telefono (intercettazione)

Un altro telefono squilla.

I5:

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Intercettazione`.

Confermare la selezione. Viene visualizzata una lista di chiamate in attesa.

cercare la chiamata che si desidera ricevere.

Sollevare il ricevitore. Conversate con il chiamante.

IP Office:

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Intercettazione`.

Confermare la selezione.

0 ... 9 Immettere il numero del telefono che suona.

Sollevare il ricevitore. Conversate con il chiamante.

Chiamata durante una conversazione (sollecito)

Si sta telefonando. Giunge una seconda chiamata. Viene emesso un singolo tono chiamata. Il chiamante viene visualizzato alla voce di menu superiore.

Accettare chiamata. Il primo utente attende e non sente la conversazione con il secondo utente.

- Per poter visualizzare la seconda chiamata, deve essere attivato il sollecito.

Effettuazione di una chiamata

Chiamata interna ed esterna al proprio impianto telefonico

0 ... wxyz 9 Digitare il numero telefonico.

Sollevare il ricevitore.

- Prima di un numero telefonico esterno è possibile che occorra inserire un prefisso. Chiedere delucidazioni al gestore dell'impianto telefonico.

Chiamata premendo un tasto

Premere il tasto display o il tasto funzione corrispondente all'utente desiderato.

Sollevare il ricevitore.

Ripetizione selezione

Potete riselezionare uno dei 10 (IP Office) oppure 5 (I5) numeri di telefono chiamati per ultimi.

Premere il tasto funzione "Ripetizione selezione".

Cercare il numero di telefono desiderato, ad es. 06975051234.

Sollevare il ricevitore.

Realizzazione di più collegamenti

Durante una conversazione è possibile accettare un'ulteriore chiamata (Sollecito). È possibile alternare la conversazione con diversi interlocutori e commutare a piacere fra questi.

È possibile parlare contemporaneamente con più interlocutori (conferenza).

Consultazione intermedia (richiamata)

Mentre si sta telefonando:

Premere il tasto funzione "Richiamata". Il partner di conversazione è in attesa e non può ascoltare.

0 ... 9 Digitare il numero di chi si vuole consultare. Eseguire la conversazione di richiamata.

ESC Eventualmente troncare la connessione con il partecipante.

Navigare sino alla voce di menu `Torna a ...`.

OK Confermare la selezione.

Si torna a parlare con il primo interlocutore. L'altro interlocutore attende.

Conversazione alternata con due interlocutori (Scambio)

Si desidera parlare con un interlocutore in attesa (ad esempio 06975058):

Navigare fino alla voce di menu `Ritorno a 06975058`.

OK Confermare la selezione. Ora in attesa è l'altro interlocutore.

Inoltro di un chiamante

Il partecipante alla conversazione desidera che la sua chiamata venga inoltrata:

Premere il tasto funzione "Richiamata". Il partner di conversazione è in attesa e non può ascoltare.

0 ... 9 Digitare il numero a cui si vuole passare la telefonata.

Abbassare il ricevitore. L'utente di richiamata viene collegato al primo interlocutore.

i

- Non è necessario attendere fino a quando l'utente di richiamata accetta la conversazione.

Realizzazione di più collegamenti

Coinvolgimento nella conversazione di un utente della conferenza

Durante la conversazione (ad esempio con il numero 06975058):

Premere il tasto funzione "Richiamata". L'interlocutore attende.

0 ... 9 Digitare il numero di telefono del secondo partecipante alla conferenza. Quando è attivo il collegamento con questo partecipante, è possibile iniziare la conferenza.

Navigare fino alla voce di menu `Conferenza`.

OK Confermare la selezione.

- Termine della conferenza: Ogni utente può uscire dalla conferenza: Abbassare il ricevitore.
- Il terzo utente chiamato non risponde: tramite la voce di menu `Torna a utente ...` ritornare al primo interlocutore.

Telefonare senza ricevitore

L'utente può attivare l'altoparlante di questo telefono per sentire la voce dell'interlocutore in tutta la stanza.

Inoltre si possono effettuare chiamate in vivavoce. In questo caso non è necessario sganciare il ricevitore. È inoltre possibile inserire il modo vivavoce anche nel corso di una telefonata, continuando così a parlare con il ricevitore deposto.

Accendere durante la conversazione Ascolto amplificato / Viva voce

Mentre si telefona con il ricevitore sollevato:

Commutare sul vivavoce:

Premere il tasto funzione "Vivavoce/Ascolto Amplif." (il diodo luminoso si accende). In tutta la stanza è udibile la voce dell'interlocutore tramite l'altoparlante integrato nell'alloggiamento.

Commutare sul vivavoce:

Premere nuovamente il tasto funzione "Ascol. amplif/Vivavoce" (il diodo luminoso lampeggia). Il microfono dellíalloggiamento è inserito. Potete abbassare il ricevitore e parlare liberamente.

Regolazione del volume altoparlante:

+ - Premere i tasti + e –.

Telefonata con il ricevitore deposto (vivavoce)

0 ... 9 WXYZ Digitare il numero telefonico.

Premere il tasto funzione "Ascol. amplif/Vivavoce" (il diodo luminoso lampeggia).

Quando l'interlocutore risponde è possibile sentirlo in modo amplificato nella stanza e si può parlare tenendo il ricevitore abbassato.

Viva Voce - conclusione della conversazione

Durante la telefonata in vivavoce con ricevitore deposto:

Premere il tasto funzione "Ascol.amplif/Vivavoce" (il diodo luminoso si spegne).

I

Uso della lista chiamate

Le chiamate non accettate vengono memorizzate con data e ora nell'elenco chiamate. A questa lista si può accedere in qualsiasi momento per ritelefonare agli utenti in essa registrati.

La lista comprende le 10 immissioni più recenti.

Selezione di un'immissione della lista chiamate

Premere il tasto funzione "Lista chiamate".

Navigare fino all'immissione desiderata, ad es. `0069123456`.

Sollevare il ricevitore.

Cancellazione di un'immissione

Premere il tasto funzione "Lista chiamate".

Navigare fino all'immissione che desiderate cancellare, ad es. `0069123456`.

Cancellare l'immissione.

- *I5*
  Quando si richiama un utente della lista delle chiamate, l'immissione corrispondente viene automaticamente cancellata quando si verifica un collegamento.
  IP Office

- Quando si chiama un utente della lista delle chiamate, viene automaticamente cancellato.

Uso della lista chiamate

Simboli nella lista delle chiamate

Esempio di immissione nella lista chiamate:

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
	Wagner → 14	12.06. 16:34	
	Liszt	11.06. 08:21	
	0691234567	11.06. 06:31	

				Significato
!				Nuova immissione non ancora visionata
				Immissione già visualizzata una volta
				Conversazione tenuta con un chiamante esterno (I5: Occorre impostare quest'indicazione)
	i-			I5: Identificativo per chiamata interna (occorre impostare quest'indicazione)
	06975056666			Numero telefonico del chiamante
	Liszt			Nome del chiamante
		11.06. 06:31		Giorno e ora dell'ultima chiamata
			2*	L'utente ha chiamato due volte
	Wagner → 14			Con deviazione chiamate sul proprio telefono: Utente e numero di telefono che ha effettuato la deviazione chiamate o (solo I5): il numero MSN che ha composto il chiamante (occorre impostare quest'indicazione).

- Immissioni molto lunghe non rientrano completamente nel display. Con i tasti freccia destro e sinistro è possibile vedere l'immissione completa della lista chiamate.
- È possibile registrare una immissione della lista chiamate nella rubrica.

Deviazione delle chiamate (I5)

È possibile deviare le chiamate in arrivo verso un altro collegamento. È possibile deviare le chiamate verso il proprio telefono anche da un'altra linea. É quindi possibile scegliere,

- se questo deve avvenire sempre,
- solo quando il telefono è occupato
- oppure soltanto se nessuno risponde al telefono dopo un certo periodo di tempo.

- Il tempo con cui deve avere luogo l'inoltro chiamate "a tempo" viene impostato in modo generale per l'impianto (0 - 300 secondi).

Deviazione di chiamate per il proprio apparecchio

Premere il tasto funzione "Deviazione chiamate".

1 2 3 4 Inserire il numero di telefono a cui desiderate trasferire le chiamate, ad es. a 1234. Davanti ad un numero di telefono esterno dovete comporre inoltre un prefisso (solitamente lo "0").

Navigare sino alla voce di menu `immediata (a tempo, su occupato)`.

OK Confermare la selezione. Sul display compare l'indicazione di stato `Deviaz. a 1234` . Oltre a ciò viene visualizzato un simbolo a forma di orologio per la deviazione chiamate "a tempo" oppure una B per la deviazione chiamate "su occupato".

Deviazione di chiamate al proprio apparecchio

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Deviazione chiamate`.

OK Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Deviaz. da`.

OK Confermare la selezione.

1 2 3 4 Digitare il numero di telefono interno dell'utente per il quale si desidera impostare una deviazione delle chiamate sul proprio apparecchio telefonico, ad es. da 1234.

Navigare sino alla voce di menu `immediata (a tempo, su occupato)`.

OK Confermare la selezione. Sul display compare l'indicazione di stato `Deviaz. da 1234-`. Oltre a ciò viene visualizzato un simbolo a forma di orologio per la deviazione chiamate "a tempo" oppure una B per la deviazione chiamate "su occupato".

Deviazione delle chiamate (I5)

Disattivazione della deviazione

Sul menu di stato:

- Cercare la deviazione chiamate desiderata, ad es. `Deviaz. a: 1234-`
- Clear Cancella deviazione chiamate

Deviazione delle chiamate (IP Office)

È possibile deviare le chiamate in arrivo verso un altro collegamento. È possibile deviare le chiamate verso il proprio telefono anche da un'altra linea.

É possibile inoltrare la chiamata ad un numero già inserito. É quindi possibile scegliere,

- se questo deve avvenire sempre,
- solo quando il telefono è occupato
- oppure soltanto se nessuno risponde al telefono dopo un certo periodo di tempo.

É possibile organizzare in questo modo anche telefoni esterni, a condizione che si sia abilitati a questa funzione.

- Con la funzione di inoltro chiamata (vedi manuale utente) è possibile deviare le chiamate anche a numeri di selezione diretta esterni.

Deviazione di chiamate per il proprio apparecchio

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Inoltra`.

Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Seguimi a`.

Confermare la selezione.

1 2 3 4 Inserire il numero di telefono a cui desiderate trasferire le chiamate, ad es. a 1234. Davanti ad un numero di telefono esterno dovete comporre inoltre un prefisso (solitamente lo "0").

Confermare il numero. Sul display compare l'indicazione di stato `Seguimi a 1234`.

Deviazione delle chiamate (IP Office)

Deviazione di chiamate al proprio apparecchio

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Inoltra`.

Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Seguimi qui`.

Confermare la selezione.

1 2 3 4 Digitare il numero di telefono interno dell'utente per il quale si desidera impostare una deviazione delle chiamate sul proprio apparecchio telefonico, ad es. da 1234.

Confermare il numero. Sul display del telefono deviato compare l'indicazione di stato `Seguimi a 1234`.

Disattivazione della deviazione

Sul menu di stato:

Cercare la deviazione chiamate desiderata, es. `Seguimi a 1234`

Confermare la selezione.

navigare fino al menu `disattivare`.

Cancella deviazione chiamate

I

Disabilita il telefono

È possibile proteggere il proprio telefono dall'utilizzo di persone non autorizzate disabilitandolo per mezzo di un PIN (codice segreto). L'utente può digitare personalmente il PIN e cambiarlo in qualsiasi momento.

A telefono bloccato potete accettare qualsiasi chiamata e selezionare numeri di telefono interni.

Blocco telefono

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Blocco telefono`.

Confermare la selezione.

Navigare fino alla voce di menu `Blocco telefono`

Confermare la selezione. Il telefono ora è disabilitato.

Abilitazione del telefono

Sul display in stand-by:

Navigare fino al messaggio di stato `Telefono bloccato`.

Confermare la selezione.

0 ... 9 Digitare PIN attuale.

eventualmente confermare il PIN.

- Se si è commesso un errore durante l'immissione del PIN: premere il tasto Escape e ricominciare dall'inizio.
- *I5:*
  L'impostazione di fabbrica del PIN è "0000".
  IP Office:
- Allo stato di fornitura non è impostato alcun PIN.

Utilizzo della rubrica telefonica

I5:

Il telefono possiede una propria rubrica personale. In essa possono essere memorizzati fino a 100 numeri telefonici con nome.

Nella rubrica telefonica centrale sono memorizzati fino a 800 numeri con il relativo nome per tutti gli utenti. Queste immissioni non possono essere modificate senza il necessario diritto di accesso.

IP Office:

La rubrica telefonica è composta da una parte centrale e da una parte personale. Contiene fino a 1000 numeri.

I numeri centrali vengono visualizzati su qualsiasi telefono. Possono essere modificati solo con lo strumento amministrativo "Manager".

É possibile inserire e modificare i numeri personali nell'elenco telefonico. Questi numeri saranno disponibili solo sul proprio telefono.

È possibile selezionare tutte le immissioni velocemente e con facilità.

Selezione di un'immissione dalla rubrica telefonica

Premere il tasto funzione "Rubrica telefonica".

2 2 3 3 **...** Inserire una o più lettere iniziali del nome, fino a visualizzare l'utente desiderato.

Sollevare il ricevitore. Viene selezionato l'utente.

- Cercare l'utente desiderato con i tasti freccia.

Utilizzo della rubrica telefonica

Registrazione dei nuovi numeri di telefono nella rubrica

Premere il tasto funzione "Rubrica telefonica".

navigare fino al menu `Nuova voce personale`.

1 2 ... Digitare il numero telefonico.

OK Confermare il numero.

2 2 3 3 **...** Inserire un nome.

OK Conferma del nome e del dato personale inserito nella rubrica personale.

- Prima di un numero telefonico esterno è possibile che occorra inserire un prefisso. Per informazioni più precise, rivolgersi al proprio gestore di impianto telefonico.
- *I5:*
  - Se si desidera inserire un numero interno, prima dell'immissione è necessario selezionare e confermare la voce di menu `Numero interno`.
  - Le prime immissioni della rubrica telefonica (dai numeri di selezione preordinata 900) vengono associati automaticamente anche ai tasti display. In questo modo vengono "riempiti" tutti i livelli disponibili (a partire dal secondo).

Registrazione del numero di ripetizione selezione nella rubrica

Premere il tasto funzione "Ripetizione selezione".

Navigare fino all'immissione desiderata, ad esempio `0069123456`.

OK Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Imm. rubrica telefonica`.

OK Confermare la selezione.

2 2 3 3 **...** Inserire un nome associato a questo numero.

OK Acquisizione nella rubrica telefonica.

- É quindi possibile memorizzare l'elenco chiamate nella rubrica telefonica.

Visualizzazione degli addebiti (I5)*

Durante una conversazione è possibile visualizzare in tempo reale gli addebiti in Euro o in valuta nazionale.

È possibile visualizzare gli addebiti per gli scatti dell'ultima telefonata.

Gli addebiti per le conversazioni a partire dall'ultima cancellazione vengono memorizzati nell'impianto telefonico per ciascun utente e addizionati. È possibile richiedere separatamente gli addebiti per ciascun utente e per ciascuna linea.

Visualizzazione degli addebiti per l'ultima chiamata*

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare fino alla voce di menu `Conteggio`.

Confermare la selezione.

Richiamare gli addebiti `Ultima telef.`.

Visualizzazione degli addebiti per un utente o per una linea*

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Conteggio addebiti` e confermare.

sfogliare sino alla voce di menu `Totale utente` oppure `Totale linea`.

Selezionare il display addebiti.

1 9 Inserire il numero di telefono dell'utente o la linea, ad es. 19.

Visualizzazione del totale addebiti*

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Conteggio addebiti` e confermare.

Navigare sino alla voce di menu `Totale scatti`.

Selezionare il display addebiti.

Cancellazione contatore addebiti*

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Conteggio addebiti` e confermare.

Selezionare il display addebiti che si desidera cancellare: P. es. navigare sino alla voce di menu `Conteggio globale` e richiamare l'indicazione.

Navigare sino alla voce di menu `Cancellare contatore addebiti` e confermare.

Impostazione dell’acust., del contrasto e d. lingua

L’utente può modificare diverse impostazioni acustiche e il contrasto del display in funzione delle proprie esigenze.

È possibile cambiare la lingua dei testi display tramite l’impostazione lingua.

Quando non si è raggiungibili, è possibile deviare le chiamate sulla propria voic-email.

Impostazione dell’acustica e del contrasto

È possibile adattare rapidamente display e toni del proprio telefono alle mutevoli condizioni ambientali (es. riflesso del sole, rumori di opere di riparazione).

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Impostazioni`.

Confermare la selezione.

Navigare fino alla voce di menu `Display / Audio`.

Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Audio / Contrasto`.

Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu desiderato.

Aumentare o ridurre l’impostazione. Vengono emessi immediatamente i nuovi segnali impostati a fini di controllo.

Passare eventualmente ad altre voci di menu e modificare le impostazioni.

Uscire dal menu.

Le nuove impostazioni sono ora memorizzate.

- Il menu Acustica / Contrasto si raggiunge direttamente dalla condizione di base del proprio telefono con i tasti "+" e "-".
- È possibile modificare ogni impostazione anche premendo il corrispondente tasto numerico.
- Per ripristinare le impostazioni originarie di Acustica e Contrasto, cercare la voce di menu `Impostazione base` e confermare con il tasto OK.

Impostazione dell’acust., del contrasto e d. lingua

Impostazione della lingua

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Impostazioni`.

Confermare la selezione.

Navigare fino alla voce di menu `Display / Audio` .

Confermare la selezione.

Navigare sino alla voce di menu `Lingua`.

Confermare la selezione. È evidenziata la lingua attualmente impostata.

Selezionare la lingua desiderata.

Uscire dal menu. Il telefono esegue un reset.

Tutte le visualizzazioni sul display avvengono ora nella lingua selezionata.

Attivare la voicemail

Se l’impianto telefonico dispone di un servizio Voicemail (segreteria telefonica): quando si attiva il servizio voicemail, dopo un periodo di tempo predefinito, tutte le chiamate verranno deviate alla casella vocale. I chiamanti potranno quindi lasciare un messaggio vocale.

Premere il tasto funzione "Menu".

Navigare sino alla voce di menu `Impostazioni` e confermare.

Navigare sino alla voce di menu `Display / Audio` e confermare.

Cercare la voce di menu `Voicemail`.
L’impostazione attuale compare sul bordo destro della riga.

Modifica dell’impostazione.
L’impostazione nuova compare sul bordo destro della riga.

Uscire dal menu.

I

- Le deviazioni o gli inoltri di chiamata impostate vengono considerate prima di inoltrare alla casella vocale una chiamata.
- Se ci sono messaggi nella casella vocale, nel menu di stato viene visualizzato "Voicemail". Segue il numero dei messaggi. È possibile attivare il servizio voicemail direttamente attraverso il menu di stato.
- Per l’utilizzo del servizio voicemail consultare le istruzioni d’uso.

Inhoud

Kennismaking met uw telefoon

Belangrijke aanwijzingen 2
Overzicht van uw T3 (IP) Classic 6
T3 IP telefoon in gebruik nemen 7
Basisregels voor de bediening 9

Telefoneren zoals u gewend bent

Gesprekken aannemen 12
Iemand bellen 13
Meerdere verbindingen tot stand brengen 14
Zonder hoorn telefoneren 16

Telefoneren met comfort

Gesprekslijst gebruiken 17
Gesprekken omleiden (I5) 19
Gesprekken omleiden (Follow me) (IP Office) 21
Telefoon afsluiten 23
Telefoonboek gebruiken 24
Gesprekskosten opvragen (I5)* 26

Telefoon naar wens instellen

Geluid, contrast en taal instellen 27

NL

Belangrijke aanwijzingen

Inhoud van deze gebruiksaanwijzing

In deze gebruiksaanwijzing worden de meest gebruikte functies van uw telefoon in de telecommunicatie-installaties Integral 5 (I5) en IP Office beschreven.
Als de bediening van de functies bij beide installaties verschilt, dan wordt dit in de tekst duidelijk aangeduid.

De gebruiksaanwijzingen met alle functies vindt u op de CD's die bij de telecommunicatie-installatie worden meegeleverd of via het internet op http://www.avaya.tenovis.com .

Op welke installatie is uw telefoon aangesloten?

Op welke installatie uw telefoon aangesloten is, kunt u als volgt te weten komen:

Functietoets "Menu" indrukken.

De pijltoets "naar beneden" meerdere keren indrukken.

Alleen bij de IP Office verschijnt de menurubriek "Status groep". Als uw telefoon is aangesloten op de Integral 5, dan ontbreekt deze.

Op welke installaties mag u uw telefoon aansluiten

Deze telefoon is enkel geschikt voor aansluiting op telecommunicatie-installaties van de firma Avaya. De telefoon mag niet direct op een openbaar telefoonnet worden aangesloten.

Conformiteitsverklaring

Wij, Avaya GmbH & Co. KG, verklaren dat de telefoon T3 Classic voldoet aan de fundamentele eisen en andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EU (Radio-apparatuur en telecommunicatie-eindapparatuur, R&TTE).

Deze telefoon is ontworpen om aangesloten te worden op digitale interfaces van Avaya-TK-telecommunicatiesystemen en voldoet aan de fundamentele vereisten van de EG-richtlijn 1999/5/EG (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

Deze telefoon is door zijn constructie niet voor geschikt voor het gebruik met interfaces van publieke telecommunicatienetwerken.

Indien er problemen optreden, neem dan eerst contact op met uw dealer of met uw systeembeheerder.

De volledige conformiteitsverklaring kan op het volgende internetadres worden opgevraagd: http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm of u kunt in de index onder het trefwoord "conformity" zoeken.

CE

Belangrijke aanwijzingen

Conformiteitsverklaring IP

Wij, Avaya GmbH & Co. KG, verklaren dat de telefoon T3 IP Classic voldoet aan de fundamentele eisen en andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EU (Radio-apparatuur en telecommunicatie-eindapparatuur, R&TTE).

Deze telefoon is ontworpen om aangesloten te worden op Ethernet/LAN-interfaces van Avaya-telecommunicatie-installaties met IP-mogelijkheid en voldoet aan de fundamentele vereisten van de EG-richtlijn 1999/5/EG (R&TTE).

Bij gebruik van de telefoon in LAN/Intranet-omgevingen waarin geen Avaya-TK-telecommunicatiesysteem aanwezig is, kan Avaya niet instaan voor een goede werking.

Conformiteitsverklaring (links)

Bij het gebruik van links en DSS-modules:

Deze link/DSS-module is ontworpen om aangesloten te worden op T3-toestellen en voldoet aan de fundamentele vereisten van de EG richtlijn 1999/5/EG (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

Deze link/DSS-module is door de constructie enkel geschikt voor het gebruik met T3-toestellen.

Belangrijke aanwijzingen

Licentieopmerkingen

Licentie
Door GEBRUIK OF INSTALLATIE VAN HET PRODUCT accepteert de eindgebruiker de ALGEMENE LICENTIEBEPALINGEN, DIE OP DE AVAYA-INTERNETPAGINA ONDER
http://support.avaya.com/LicenseInfo/ kunnen opgeroepen worden. ("ALGEMENE LICENTIEBEPALINGEN").
Indien U zich niet wenst te houden aan deze licentiebepalingen, kunt U dit product binnen tien (10) dagen na levering en tegen terugbetaling van de koopprijs teruggeven. BIJKOMEND BIJ DE ALGEMENE LICENTIEBEPALINGEN TREDEN DE VOLGENDE LICENTIEBEPALINGEN EN BEPERKINGEN OP HET PRODUCT IN WERKING: Avaya verleent de eindgebruiker in het kader van de beneden beschreven licentietypes een licentie. Het toegelaten aantal licenties en prestatie-eenheden, waarvoor een licentie verleend wordt, bedraagt één (1), hetzij in de documentatie of in andere, aan de eindgebruiker ter beschikking gestelde, materialen is een afwijkend aantal aan licenties of prestatie-eenheden vermeld. "Toegewezen computer" betekent één enkele autonome computer. "Server" is een toegewezen computer, die als centrale computer voor een softwaretoepassing fungeert, waarop door meerdere computers toegegrepen wordt. "Software" zijn computerprogramma's in machineleesbare vorm (Object Code), waarvoor oorspronkelijk een licentie van de kant van Avaya bestaat, en die door de eindgebruiker, ofwel als autonome producten of in vorm van een voorinstallatie in de hardware, gebruikt worden. "Hardware" zijn standaard hardware producten, die oorspronkelijk door Avaya verkocht werden en door de eindgebruiker gebruikt worden.

Licentietype(s):
Een systeem/systemen toegewezen licentie (DS). Het is de eindgebruiker toegestaan, de software enkel op een toegewezen computer te installeren en te gebruiken, hetzij een daarvan afwijkend aantal toegewezen computers is in de documentatie of in andere, voor de eindgebruiker, beschikbare materialen bewezen. Avaya kan een identificatie van de toegewezen computer/s door middel van opgave van het type, het serienummer, de sleutel voor het prestatiekenmerk, de standplaats of andere specifieke beschrijvingen vragen. Avaya kan verlangen dat de eindgebruiker deze gegevens, door middel van een elektronisch middel, dat door Avaya speciaal voor die doel ontwikkeld werd, levert.

Componenten van derden
Bepaalde softwareprogramma's of delen van het product, kunnen software bevatten die op grond van overeenkomsten met derden verkocht werden "(Componenten van derden)". Deze overeenkomsten kunnen bepalingen bevatten, die de gebruiksrechten van bepaalde delen van dit product uitbreiden of beperken ("Bepalingen van derden"). Informatie ter identificatie van componenten van derden of bepalingen, die op derden toepasbaar zijn, vindt U op de Avaya-internetpagina onder:
http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Belangrijke aanwijzingen

Tips voor de plaats van opstelling

Gebruik voor uw telefoon, vooral bij nieuwe of met onderhoudsmiddelen behandelde meubelen een slipvrije onderlegger. Lak en onderhoudsmiddelen kunnen stoffen bevatten die de kunstvoetjes van uw telefoon kunnen aantasten, waardoor deze misschien ongewenste sporen achterlaten op het meubilair. Avaya kan niet aansprakelijk worden gesteld voor dergelijke schade.

Reparaties

Reparaties en ingrepen aan het toestel mogen uitsluitend door vakkundig personeel worden uitgevoerd. Maak de telefoon niet open. Er kunnen beschadigingen ontstaan, waardoor de telefoon niet meer functioneert.

Extra functies

Functies die met * aangegeven zijn, horen niet tot de standaarduitrusting van uw telefoon.

Daarnaast kunnen er andere functies geblokkeerd of – afhankelijk van de systeemsoftware – niet beschikbaar zijn. Als u een van deze functies wilt gebruiken, neem dan contact op met uw systeembeheerder.

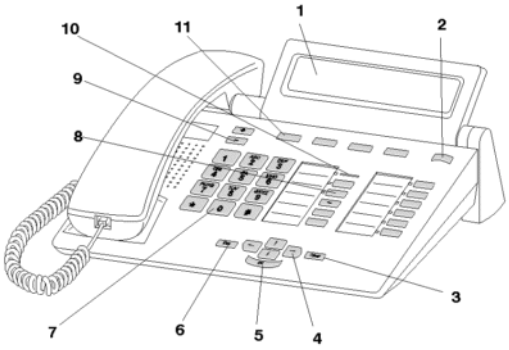
Gebruiksaanwijzing in andere talen

U wilt deze gebruiksaanwijzing in een andere taal lezen? Via onze Hompage http://www.avaya.tenovis.com kunt u naar onze documentendatabank gaan. Daar kunt u zien of de door u gewenste taalversie gedownload kan worden.

Gooi oude apparaten op correcte wijze weg - het milieu is u dankbaar

Oude elektrische en elektronische apparaten die van dit symbool voorzien zijn, kunnen gevaarlijke stoffen voor mens en milieu bevatten. Dergelijke apparaten mogen daarom niet samen met ongescheiden restafval (huisafval) worden weggegooid. Voor het behoud van het milieu staan er derhalve openbare inzamelplaatsen ter beschikking voor het inzamelen van elektrische en elektronische apparaten die voorzien zijn van dit symbool.
Om verspreiding van deze stoffen in het milieu te voorkomen en belasting van de natuurlijke hulpbronnen te verminderen, is het echter ook mogelijk om deel te nemen aan het Avaya terugnamesysteem voor gebruikte apparaten. Bij dit systeem worden de afzonderlijke componenten van de oude apparaten geschikt gemaakt voor hergebruik en worden stoffen vakkundig verwerkt.

Overzicht van uw T3 (IP) Classic



1	Display
2	Niveauschakelaar voor displaytoetsen
3	Toets "Clear"
4	Pijltoetsen voor navigatie in de display
5	OK-toets
6	Escape-toets
7	Cijfertoetsen met letters
8	Functietoetsen, gedeeltelijk verlicht
9	Volume-/contrasttoetsen
10	Weergave gesprek
11	Displaytoetsen voor nummers, functies en partners

T3 IP telefoon in gebruik nemen

Neem bij ingebruikneming van een IP-telefoon de onderstaande aanwijzingen in acht.

- IP-specifieke instellingen worden in de gebruiksaanwijzing beschreven.

T3 IP telefoon aansluiten en aanmelden

Na aansluiting op het LAN (Local Area Network) en de stroomvoorziening (alleen als de telefoon niet via het LAN wordt gevoed) wordt in de telefoon eerst de software geactiveerd en wordt er vervolgens automatisch naar een gatekeeper (verantwoordelijk voor de toegangsautorisatie) gezocht. Gewoonlijk wordt er een gatekeeper gevonden. Indien dit het geval is, wordt vervolgens een aanmeldingsvenster weergegeven:

ABC 2 ... WXYZ 9 Toestelnummer invoeren.

Naar de menurubriek `PIN` bladeren.

0 0 0 0 PIN invoeren. De PIN-code is bij levering van de I5 ingesteld op "0000". Voor IP Office is bij levering geen PIN ingesteld.

OK Keuze bevestigen. Vervolgens verschijnt het stand-by-display. U bent nu ook bereikbaar onder het door u ingevoerde telefoonnummer (extensienummer).

- U kunt de Taal *(→ P. 8)* voor de aanmeldingsprocedure wijzigen.
- *I5:* De PIN-code voor het aanmelden is gelijk aan de PIN-code waarmee u uw vergrendelde telefoon kunt ontgrendelen. U kunt de PIN-code in het menu Telefoonslot wijzigen.
- Als u de aanmeldprocedure hebt afgebroken (verlaten van het aanmeldingsvenster met de escape-toets) om eerst instellingen in het menu vast te leggen/te bekijken, kunt u zich vervolgens via de menurubriek `Gebruikersbeheer` weer aanmelden.

NL

T3 IP telefoon in gebruik nemen

Taal voor de aanmeldprocedure en IP-instellingen kiezen

Als uw telefoon nog niet is aangemeld, kunt u kiezen uit elf verschillende talen (Nederlands/Duits/Engels/Frans/Italiaans/Spaans/Hongaars/Sloveens/Pools/Tsjechisch/Russisch):

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek "Taal wijzigen" bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Gewenste taal kiezen, bijv. Engels.

OK Keuze bevestigen.

- Bij de eerste inbedrijfstelling van uw telefoon kunt u ook op andere wijze de gewenste taal selecteren: als het aanmeldingsvenster verschijnt, drukt u de escape-toets twee keer in. U krijgt dan de tekst "D/GB/F/I/E/NL..." te zien. Selecteer vervolgens de gewenste taal. Als de taal gewijzigd is, verschijnt "D/GB/F/I/E/NL..." niet meer op de display.

Van de telefoon Afmelden

Als u zich weer van deze telefoon af wilt melden:

Integral 5:

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `afmelden` bladeren.

OK Keuze bevestigen. U bent nu uitgelogd. Een andere gebruiker kan zich nu op het toestel aanmelden.

IP Office:

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Logout` bladeren.

OK Keuze bevestigen.
U bent nu uitgelogd. Een andere gebruiker kan zich nu op het toestel aanmelden. Vanaf een telefoon waarvoor geen gebruiker is aangemeld, kunnen andere interne deelnemers worden gebeld.

NL

Basisregels voor de bediening

Met behulp van het menu kunt u de meeste functies selecteren en gebruiken. Om de bediening eenvoudiger te maken, kunt u vaak gebruikte functies op functietoetsen laten programmeren. Bij levering zijn sommige toetsen al geprogrammeerd.

Functies in het menu selecteren

Functietoets "Menu" indrukken.

of naar de gewenste menurubriek bladeren.

Keuze bevestigen. De gemarkeerde functie wordt weergegeven. In vele gevallen wordt eveneens een submenu weergegeven. In het submenu kunt u op dezelfde manier bladeren als in het hoofdmenu.

Een bewerking afbreken of beëindigen

Als u zich vergist hebt:

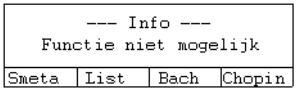
indrukken (eventueel meerdere keren) om de bewerking af te breken. U keert dan terug naar het vorige (hogere) menuniveau, resp. naar het display in stand-by.

Wat toont het display in stand-by?

Het display in stand-by geeft de volgende informatie:

- Uw telefoonnummer en uw naam
- datum en tijd
- functies van de displaytoetsen
- eventueel statusmeldingen

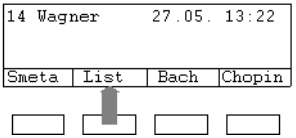
Informatievenster



Soms verschijnt er een zogenaamd informatievenster op het display. Dit geeft u belangrijke aanwijzingen, bijv. als een bepaalde functie niet uitgevoerd kan worden of u een instelling hebt gewijzigd. Na enige tijd verdwijnt het venster automatisch weer.

Basisregels voor de bediening

Displaytoetsen



Uw telefoon heeft vier speciale functietoetsen, de displaytoetsen. De actuele betekenis van iedere toets kunt u van het display aflezen.
Voorbeeld: Boven de tweede toets staat Lijst. Als u de toets indrukt, wordt de functie Gesprekslijst uitgevoerd.

Displaytoetsen op verschillende niveaus

Op de display worden altijd de vier toetsfuncties van één niveau weergegeven. U kunt iedere toets echter meervoudig programmeren. De displaytoetsen van het eerste niveau kunt u met partners, lijnen (I5) of willekeurige functies programmeren. Normaal wordt dit eerste niveau op de display weergegeven.

Op de andere niveaus kunt u bestemmingen aan de displaytoetsen toewijzen. Met de niveauschakelaar kunt u tussen de niveaus wisselen.

indrukken. Het volgende niveau van de displaytoetsen wordt weergegeven. De actuele functies worden op de display weergegeven.

esc indrukken. Terug naar het eerste niveau.

i

- *I5:*
  - Met de escape-toets kunt u de weergegeven statusmeldingen tijdelijk uitschakelen.
  - De bestemmingen van de toetsen vanaf het tweede niveau komen overeen met de gegevens in uw persoonlijke telefoonboek. Te beginnen bij codenummer 900 worden alle nummers (resp. namen) automatisch op de displaytoetsen geprogrammeerd.
  - Uw systeembeheerder kan het aantal niveaus van de displaytoetsen wijzigen (maximaal 8).

NL

Basisregels voor de bediening

Tekst invoeren

U kunt met de cijfertoetsen ook letters en tekens invoeren, bijv. voor namen in het persoonlijke telefoonboek. De letters staan op de cijfertoetsen. Uw telefoon schakelt automatisch over op het intoetsen van letters en andere tekens wanneer dit nodig is.

Voorbeeld: Naam "JOHN" invoeren:

JKL 5 Toets JKL eenmaal indrukken. Op het display staat J. Kort wachten tot de invoerpositie naar rechts verschuift.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Toets MNO driemaal. Op het display staat JO. Kort wachten tot de invoerpositie naar rechts verschuift.

GHI 4 GHI 4 Toets GHI tweemaal. Op het display staat JOH. Kort wachten tot de invoerpositie naar rechts verschuift.

MNO 6 MNO 6 Toets MNO tweemaal. Op het display staat JOHN.

Letters wissen

Clear Wist het teken op de invoerpositie. Bevindt de invoerpositie zich achter het laatste teken, dan wordt het laatste teken gewist.

Wisselen tussen hoofdletters en kleine letters

Toets indrukken om te wisselen tussen hoofdletters en kleine letters.

Speciale tekens invoeren

Niet alle mogelijke tekens staan op de cijfertoetsen. Naast de gedrukte tekens zijn er onder elke toets nog meer tekens geprogrammeerd.

NL

Gesprekken aannemen

Wanneer u gebeld wordt

Uw telefoon rinkelt. Op het display wordt een gesprek weergegeven.

opnemen.

Als er een andere telefoon overgaat (ophalen)

Een andere telefoon gaat over.

I5:

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Opnemen` bladeren.

Keuze bevestigen. Er wordt een lijst met gesprekken weergegeven.

Naar het gesprek bladeren dat u wilt opnemen.

opnemen. U kunt nu met de beller spreken.

IP Office:

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Ophalen` bladeren.

Keuze bevestigen.

0 ... 9 Telefoonnummer invoeren van de telefoon die overgaat.

opnemen. U kunt nu met de beller spreken.

Tweede gesprek tijdens een gesprek (aankloppen)

U telefoneert. U krijgt een tweede gesprek. U hoort een eenmalige beltoon. De beller wordt als bovenste menurubriek weergegeven.

Gesprek aannemen. De eerste deelnemer wacht en hoort niets van uw gesprek.

- Aankloppen moet zijn geactiveerd zodat het tweede gesprek wordt weergegeven.

NL

Iemand bellen

Intern bellen

0 ... wxyz 9 Telefoonnummer invoeren.

opnemen.

- Indien nodig moet u voor externe gesprekken eerst nog een netnummer kiezen. Vraag uw systeembeheerder voor nadere informatie hierover.

Iemand met een druk op een toets bellen

Display- of functietoets voor het gewenste toestel indrukken.

opnemen.

Nummerherhaling

U kunt een van de 10 (IP Office) of 5 (I5) laatstgekozen telefoonnummers nogmaals kiezen.

Functietoets "Nummerherhaling" indrukken.

Naar het gewenste telefoonnummer bladeren, bijv. 06975051234.

opnemen.

Meerdere verbindingen tot stand brengen

U kunt tijdens een gesprek een extra gesprek (Aankloppen) aannemen. U kunt met meerdere gesprekspartners afwisselend spreken en naar wens tussen deze partners heen en weer schakelen.

U kunt met verschillende gesprekspartners tegelijk spreken (conferentie).

Tussendoor iets aan iemand vragen (wachtstand)

Terwijl u telefoneert:

Functietoets "Wachtstand" indrukken. De gesprekspartner wacht en kan niet meeluisteren.

0 ... 9 Nummer invoeren van de persoon met wie u ruggespraak wilt houden. Ruggespraak houden.

ESC Indien nodig de verbinding met de ruggespraakdeelnemer verbreken.

naar de menurubriek `Terug naar ...` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

U spreekt opnieuw met de eerste gesprekspartner. De andere gesprekspartner wacht.

Afwisselend met gesprekspartners spreken (wisselen)

U wilt met een wachtende gesprekspartner (bijv. 06975058) spreken:

Naar de menurubriek `Terug naar 06975058` bladeren.

OK Keuze bevestigen. De andere gesprekspartner wacht nu.

Beller doorverbinden

Uw gesprekspartner wil doorverbonden worden:

Functietoets "Wachtstand" indrukken. De gesprekspartner wacht en kan niet meeluisteren.

0 ... 9 Nummer invoeren van de persoon naar wie u wilt doorverbinden.

Neerleggen. De ruggespraakdeelnemer wordt met de eerste gesprekspartner verbonden.

i

- U hoeft niet te wachten tot de ruggespraakdeelnemer het gesprek aanneemt.

NL

Meerdere verbindingen tot stand brengen

Conferentiedeelnemer in gesprek schakelen

Terwijl u telefoneert (b.v. met 06975058):

Functietoets "Wachtstand" indrukken. De gesprekspartner wacht.

0 ... 9 Telefoonnummer van de tweede conferentiedeelnemer invoeren.
Als u met deze deelnemer verbonden bent, kunt u de conferentie activeren.

naar de menurubriek `Conferentie` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

- Conferentie beëindigen: Iedere deelnemer kan zich uit de conferentie schakelen: hoorn neerleggen.
- De gebelde derde deelnemer meldt zich niet: via de menurubriek `Terug naar tst ...` terugschakelen naar de eerste gesprekspartner.

Zonder hoorn telefoneren

U kunt uw gesprekspartner via de luidspreker horen of u kunt zonder hoorn met hem praten.

Bovendien kunt u iemand handenvrij bellen. U hoeft de hoorn dan niet op te nemen. Tijdens een gesprek kunt u overschakelen op handenvrij spreken en dan verder telefoneren terwijl u de hoorn legt.

Handenvrij/luidspreker tijdens het gesprek inschakelen

Terwijl u met de hoorn telefoneert:

Omschakelen op luidspreker:

Functietoets "Handenvrij/luidspreker" indrukken (LED licht op). U kunt via de luidspreker naar uw gesprekspartner luisteren.

Omschakelen op handenvrij:

Functietoets "Handenvrij/luidspreker" nogmaals indrukken (LED knippert). De microfoon en luidspreker zijn ingeschakeld. U kunt de hoorn neerleggen en vrij spreken.

Luidsprekervolume instellen:

Toetsen + en – indrukken.

Iemand met neergelegde hoorn bellen (handenvrij)

0 ... 9 WXYZ Telefoonnummer invoeren.

Functietoets "Handenvrij/luidspreker" indrukken (LED knippert).

Als de gewenste gesprekspartner zich meldt, hoort u deze via de luidspreker en kunt u met de gesprekspartner spreken terwijl de hoorn op de haak ligt.

Handenvrij spreken - gesprek beëindigen

Terwijl u handenvrij telefoneert en de hoorn op de haak ligt:

Functietoets "Handenvrij/luidspreker" indrukken (LED gaat uit).

Gesprekslijst gebruiken

Als u een gesprek niet aanneemt, dan wordt hij samen met de tijd en de datum in de gesprekslijst geregistreerd. U kunt deze lijst altijd inkijken en de geregistreerde abonnee vanuit de gesprekslijst terugbellen.

De lijst geeft de laatste 10 gesprekken weer.

Een vermelding uit de gesprekslijst kiezen

Functietoets "Gesprekslijst" indrukken.

Naar de gewenste vermelding bladeren, bijv. `0069123456`.

opnemen.

Een vermelding wissen

Functietoets "Gesprekslijst" indrukken.

Naar de vermelding bladeren dat u wilt wissen, bijv. `0069123456`.

Clear Vermelding wissen.

- *I5*
  Als u een vermelding uit de gesprekslijst terugbelt, wordt de vermelding automatisch gewist als een verbinding volgt.
  IP Office

- Als u een vermelding uit de gesprekslijst kiest, dan wordt deze automatisch gewist.

Gesprekslijst gebruiken

Symbolen in de gesprekslijst

Voorbeeld van vermeldingen in de gesprekslijst:

!	06975056666	12.06. 17:13	2*
	Wagner → 14	12.06. 16:34	
	Dupont	11.06. 08:21	
	0691234567	11.06. 06:31	

				Betekenis
!				Nieuwe vermeldingen die nog niet zijn bekeken
				Vermelding die al eens is weergegeven
				Gesprek dat u met een externe beller hebt gevoerd (I5: deze weergave moet zijn ingesteld)
	i-			I5: verwijst naar een intern gesprek (deze weergave moet zijn ingesteld)
	06975056666			Telefoonnummer van de beller
	Dupont			Naam van de beller
		11.06. 06:31		Dag en tijdstip van het laatste gesprek
			2*	De beller heeft twee keer gebeld
	Wagner → 14			Bij Follow me naar uw telefoon: Beller en telefoonnummer van de telefoon, die omgeleid hebt of (alleen I5): MSN-nummer, dat de beller gekozen heeft (deze weergave moet zijn ingesteld).

- Zeer lange gegevens passen niet compleet op het display. Met de pijltjestoetsen rechts en links kunt u de volledige gesprekslijstvermelding bekijken.
- U kunt een vermelding uit de gesprekslijst overnemen in het telefoonboek.

Gesprekken omleiden (I5)

U kunt inkomende gesprekken naar een andere aansluiting omleiden (Follow me). U kunt de gesprekken ook van een andere aansluiting naar uw toestel omleiden (Follow me). U kunt er hierbij voor kiezen,

- of dit altijd dient te gebeuren,
- of dit enkel dient te gebeuren als de telefoon bezet is
- of dit pas dient te gebeuren als na een bepaalde tijd het gesprek nog niet is aangenomen.

- De tijd, nadat de doorschakeling "na tijd" van het gesprek plaatsvindt, wordt in de installatie ingesteld.

Gesprekken voor uw telefoon omleiden (Follow me)

Functietoets "Follow me" indrukken.

1 2 3 4 Telefoonnummer invoeren waarnaar u de gesprekken wilt omleiden (Follow me), bijv. 1234. Voor een extern telefoonnummer moet u bovendien een netkencijfer (meestal "0") invoegen.

Naar de menurubriek `onmiddellijk (na tijd, bij bezet)` bladeren.

OK Keuze bevestigen. Op de display wordt de statusmelding `Omgeleid naar 1234-` weergegeven. Daarnaast staat er op de display een urensymbool voor "na tijd" of een B voor Follow me "bij bezet".

Gesprekken naar uw telefoon omleiden (Follow me)

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Follow me` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Omgeleid v.` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

1 2 3 4 Intern telefoonnummer invoeren van het toestel waarvoor u een Follow me naar uw toestel wilt instellen, bijv. 1234.

Naar de menurubriek `onmiddellijk (na tijd, bij bezet)` bladeren.

OK Keuze bevestigen. Op de display verschijnt de statusmelding `Omgeleid v. 1234-`. Daarnaast staat er op de display een urensymbool voor "na tijd" of een B voor Follow me "bij bezet".

NL

Gesprekken omleiden (I5)

Follow me uitschakelen

In het statusmenu:

Naar de gewenste statusmelding bladeren, bijv. `Omgeleid naar: 1234-`

Clear Follow me wissen.

Gesprekken omleiden (Follow me) (IP Office)

U kunt inkomende gesprekken naar een andere aansluiting omleiden (Follow me). U kunt de gesprekken ook van een andere aansluiting naar uw toestel omleiden (Follow me).

U kunt doorschakelen naar een reeds eerder ingevoerd telefoonnummer activeren. U kunt er hierbij voor kiezen,

- of dit altijd dient te gebeuren,
- of dit enkel dient te gebeuren als de telefoon bezet is
- of dit pas dient te gebeuren als na een bepaalde tijd het gesprek nog niet is aangenomen.

Dit kunt u ook voor andere telefoons instellen, als u over de nodige bevoegdheid beschikt.

- Met de functie doorschakelen (zie gebruiksaanwijzing) kunt u gesprekken ook naar externe bestemmingen omleiden.

Gesprekken voor uw telefoon omleiden (Follow me)

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Doorsturen` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Follow me naar` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

1 2 3 4 Telefoonnummer invoeren waarnaar u de gesprekken wilt omleiden, bijv. 1234. Voor een extern telefoonnummer moet u bovendien, indien nodig, een netnummer (meestal "0") invoegen.

OK Telefoonnummer bevestigen. Op het display wordt de statusmelding `Follow me naar 1234` weergegeven.

Gesprekken omleiden (Follow me) (IP Office)

Gesprekken naar uw telefoon omleiden (Follow me)

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Doorsturen` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Follow me hier` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

1 2ABC 3DEF 4GHI Intern telefoonnummer invoeren van het toestel waarvoor u een Follow me naar uw toestel wilt instellen, bijv. 1234.

OK Telefoonnummer bevestigen. Op het display van de omgeleide telefoon wordt de statusmelding `Follow me naar 1234` weergegeven.

Follow me uitschakelen

In het statusmenu:

Naar de gewenste statusmelding bladeren, b.v. `Follow me naar 1234`

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek`Deactiveren` bladeren.

OK Follow me wissen.

Telefoon afsluiten

U kunt uw telefoon beveiligen tegen gebruik door onbevoegden door het toestel af te sluiten met behulp van een PIN-code (geheime code). De PIN-code kunt u zelf invoeren en zo nodig wijzigen.

In afgesloten toestand kunt u alle gesprekken aannemen en interne telefoonnummers kiezen.

Telefoon afsluiten

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Telefoonslot` bladeren.

Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Toestel vergrendelen` bladeren.

Keuze bevestigen. De telefoon is nu afgesloten.

Toestel ontgrendelen

Display in stand-by:

Naar de statusmelding `Telefoon vergrendeld` bladeren.

Keuze bevestigen.

0 ... 9 huidige PIN-code invoeren.

indien nodig PIN-code bevestigen.

- Als u bij het invoeren van uw PIN-code een fout hebt gemaakt: escape-toets indrukken en opnieuw beginnen.
- *I5:*
  De instelling bij levering voor de PIN-code is "0000".
  IP Office:
- Bij levering is geen PIN-code ingesteld.

NL

Telefoonboek gebruiken

I5:

Uw telefoon beschikt over een persoonlijk telefoonboek. Hierin kunt u maximaal 100 persoonlijke telefoonnummers met de betreffende namen opslaan.

In het centrale telefoonboek zijn maximaal 800 nummers en namen voor alle deelnemers opgeslagen. Deze nummers kunt u zonder autorisatie niet wijzigen.

IP Office:

Het telefoonboek bestaat uit een centraal en een persoonlijk deel. Het omvat maximaal 1000 nummers.

De nummers in het centrale deel worden aan elke telefoon getoond. Ze kunnen alleen met het Administrationstool "Manager" worden gewijzigd.

U kunt persoonlijke nummers aan uw telefoonboek toevoegen en wijzigen. Deze persoonlijke nummers zijn alleen beschikbaar in uw telefoon.

Alle nummers kunt u dan snel en eenvoudig kiezen.

Een vermelding uit het telefoonboek kiezen

Functietoets "Telefoonboek" indrukken.

ABC 2 ABC 2 DEF 3 DEF 3 **...** Een of meer beginletters van de naam invoeren tot de gewenste persoon wordt weergegeven.

opnemen. De deelnemer wordt gekozen.

- Met de pijltoetsen kunt u ook naar de gewenste deelnemer bladeren.

NL

Telefoonboek gebruiken

Nieuwe vermelding in het telefoonboek invoeren

Functietoets "Telefoonboek" indrukken.

Naar de menurubriek `Nieuwe pers. verm.` bladeren.

1 2 ... Telefoonnummer invoeren.

OK Telefoonnummer bevestigen.

2 2 3 3 **...** Naam invoeren.

OK Naam bevestigen en persoonlijke vermelding opslaan in het telefoonboek.

- Eventueel dient u voor een extern telefoonnummer nog een netkencijfer in te voeren. Meer informatie hierover ontvangt u van uw systeembeheerder.
- *I5:*
  - Als u een intern telefoonnummer wilt invoeren, dan moet u voor het invoeren de menurubriek `Intern telefoonnummer` kiezen en bevestigen.
  - De eerste nummers uit het telefoonboek (vanaf bestemmingsnummer 900) worden automatisch ook op displaytoetsen geprogrammeerd. Alle beschikbare niveaus (vanaf het tweede niveau) worden op die manier "gevuld".

Nummer uit de nummerherhaling in het telefoonboek opslaan

Functietoets "Nummerherhaling" indrukken.

Naar de gewenste vermelding bladeren, bijv. `0069123456`.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Vermelding telefoonboek` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

2 2 3 3 **...** Naam bij dit telefoonnummer invoeren.

OK Overname in het telefoonboek.

- Een gesprekslijstvermelding kunt u op dezelfde manier in uw telefoonboek opslaan.

NL

Gesprekskosten opvragen (I5)*

U kunt tijdens een gesprek de actuele gesprekskosten in euro's of lokale valuta laten weergeven.

U kunt de kosten voor uw laatste gesprek bekijken.

De gesprekkosten worden voor elke deelnemer geregistreerd en opgeteld vanaf de laatste reset. U kunt de kosten voor elke deelnemer en elke lijn afzonderlijk opvragen.

Kosten van het laatste gesprek opvragen*

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Kostenregist.` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

OK Gesprekskosten `Laatste opr.` opvragen.

Som van de kosten voor een deelnemer of een lijn bekijken*

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Gesprekskosten` bladeren en bevestigen.

Naar de menurubriek `Toestelteller` of `Totaal lijn` bladeren.

OK Weergave gesprekskosten opvragen.

1 9 WXYZ Telefoonnummer van de deelnemer of lijnnummer invoeren, b.v. 19.

Totaal van alle gesprekskosten bekijken*

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Gesprekskosten` bladeren en bevestigen.

Naar de menurubriek `Totaal kosten` bladeren.

OK Weergave gesprekskosten opvragen.

Kostenteller wissen*

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Gesprekskosten` bladeren en bevestigen.

Weergave gesprekskosten kiezen die u wilt wissen: bijv. naar de menurubriek `Totaal gesprekskosten` bladeren en weergave gesprekskosten opvragen.

Naar de menurubriek `Gesprekskosten wissen` bladeren en bevestigen.

NL

Geluid, contrast en taal instellen

U kunt verschillende geluidsinstellingen alsook instellingen voor contrast van het display volgens uw wensen veranderen.

De taal voor de displayteksten kunt u via de taalinstelling wijzigen.

Als u niet bereikbaar bent, kunt u gesprekken omleiden naar uw voicemail.

Volume en contrast instellen

U kunt het display en de tonen van uw telefoon snel aan de wisselende omgevingsomstandigheden aanpassen (bijv. fel zonlicht, luide reparatiewerkzaamheden).

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Instellingen` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Display / Audio` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Audio / Contrast` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de gewenste menurubriek bladeren.

+ - Instelling verhogen of verminderen. U krijgt de nieuwe belinstellingen direct ter controle te horen.

Eventueel naar andere menurubrieken bladeren en de instellingen wijzigen.

OK Menu verlaten.

De nieuwe instellingen zijn opgeslagen.

- Met de toetsen "+" en "-" kunt u vanuit de basistoestand van uw telefoon direct naar het menu "Akoestiek / Contrast" gaan.
- U kunt elke instelling ook wijzigen door de cijfertoets voor de gewenste instelling in te drukken.
- Als u alle geluids- en contrastinstellingen wilt resetten op de standaardwaarden, bladert u naar de menurubriek `Standaardinstelling` en bevestigt u de gemaakte keuze met de OK-toets.

NL

Geluid, contrast en taal instellen

Taal instellen

Functietoets "Menu" indrukken.

Naar de menurubriek `Instellingen` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Display / Audio` bladeren.

OK Keuze bevestigen.

Naar de menurubriek `Taal` bladeren.

OK Keuze bevestigen. De momenteel ingestelde taal is gemarkeerd.

Gewenste taal kiezen.

OK Menu verlaten. De telefoon voert een reset uit.

Alle displaymeldingen worden nu in de gekozen taal weergegeven.

Voicemail inschakelen

Als in uw telecommunicatie-installatie een voicemail (antwoordapparaat) opgenomen is:
Als u de voicemail inschakelt, worden de gesprekken na een bepaalde tijd automatisch naar de voicemail geschakeld. Bellers kunnen daar een bericht inspreken.

Functietoets "Menu" indrukken.

OK Naar de menurubriek `Instellingen` bladeren en bevestigen.

OK Naar de menurubriek `Display / Audio` bladeren en bevestigen.

naar de menurubriek `Voicemail` bladeren.
De actuele instelling wordt aan de rechterzijde van de regel aangegeven.

OK Instelling wijzigen.
De nieuwe instelling wordt aan de rechterzijde van de regel aangegeven.

ESC Menu verlaten.

- Ingestelde Follow me's of doorschakelingen van gesprekken worden eerst in acht genomen en vervolgens wordt een gesprek pas naar voicemail geschakeld.
- Als u berichten op uw voicemail hebt, dan verschijnt de melding "Voicemail" in het statusmenu. Het aantal berichten wordt hierachter vermeld. U kunt de voicemail direct via het statusmenu opvragen.
- Lees voor het gebruik van de voicemail a.u.b. de betreffende gebruiksaanwijzing.

© 2006 All rights reserved for Avaya Inc. and Avaya GmbH & Co. KG.
4.999.112.601 · 06/06 · I5/R2.3 · IPO/3.2 · de · es · fr · gb · it · nl

Avaya GmbH & Co. KG
Kleyerstraße 94
60326 Frankfurt am Main
Telefon 0 800 266 - 10 00
Fax 0 800 266 - 12 19
infoservice@avaya.com
avaya.de